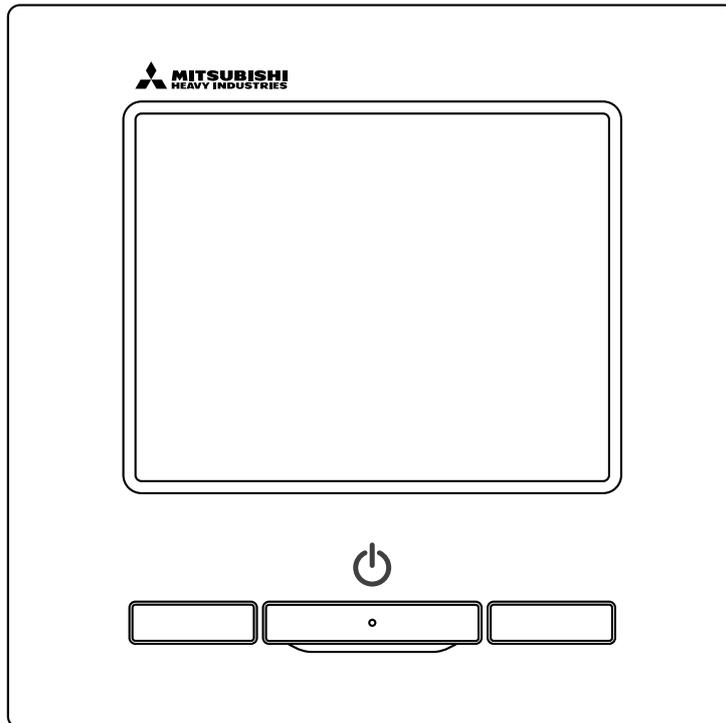


FERNBEDIENUNG RC-EX3D / RC-EXZ3D

BENUTZERHANDBUCH



Danke für den Kauf der FERNBEDIENUNG für unsere Klimaanlage.

Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Sicherheitshinweise. Dieses Handbuch vor Inbetriebnahme sorgfältig durchlesen, um das Gerät ordnungsgemäß zu bedienen.

Dieses Handbuch nach dem Lesen gut aufbewahren, so dass es bei Bedarf jederzeit verfügbar ist.

Wenn das Gerät an einen anderen Eigentümer übergeht, dem neuen Eigentümer unbedingt dieses Handbuch und die Installationsanleitung aushändigen.

Es empfiehlt sich nicht, dass ein Benutzer das Gerät nach eigenem Ermessen installiert bzw. an einer anderen Stelle installiert.

Möglicherweise sind die Sicherheit oder Funktionsfähigkeit dann nicht mehr gegeben.

Inhalt

1. Vor der Inbetriebnahme	2
Sicherheitshinweise	2
Sicherheitsmaßnahmen zur Abfallentsorgung	3
Technische Daten	3
Namen und Funktionen der Bereiche auf der Fernbedienung ...	4
Menüoption	6
2. Menüoptionen	8
Betrieb	8
Stopp	8
Betriebsart ändern	9
Temp.-Sollwert ändern	9
Lamellenposition ändern	10
Lüfterstufe ändern	13
Zone AN/AUS-Betrieb	13
Zonennameneinstellung	14
Funktion von Schalter [F1] und [F2]	15
Komforteinstellung Ein/Aus-Betrieb	16
High-Power-Betrieb	17
Energiesparbetrieb	18
3. Kurzanleitung zu den Menüoptionen ...	19
Kurzanleitung zu den Menüoptionen	19
Beschränkungen für die Slave-Fernbedienung	21
Bedienung in den Menüanzeigen	22
Wichtige Hinweise zu den einzelnen Einstellanzeigen ...	23
4. Einstellungen und Funktionen	24
Energiespareinstellung	24
Individuelle Lamellensteuerung	31
Einst.diffuse Luftströmung	35
Ventilatorbetrieb	37
Grundeinstellungen	38
Timer	42
Abwesenheits-Modus	55
Registrieren von Auswahleinstellungen	58
Betrieb mit Auswahleinstellungen	59
Administratoreinstellungen	60
Silent Mode	75
Sprache wählen	76
Auto. Komforteinst.	77
Einstellung der drahtlosen Schnittstelle	79
Steuermodus & Eco-Level	81
Filtermeldung Reset	82
5. Wartung von Gerät und Display ...	83
Wartung von Gerät und Display	83
6. Nützliche Informationen	84
Installateur kontaktieren & Fehleranzeige	84
7. Anzeige des Inspektionsdatums ...	85
8. Meldungsbereich	85
9. Kundendienst	93

Hinweis

Den Netzschalter zum Schutz der Klimaanlage bitte 6 Stunden vor dem Betrieb einschalten. Die Kurbelgehäuseheizung läuft und der Kompressor wird erwärmt.

Den Netzschalter zudem nicht ausschalten. Die Kurbelgehäuseheizung läuft und der Kompressor wird im gestoppten Zustand erwärmt. Dadurch wird eine Störung des Kompressors aufgrund fehlender Umwälzung von flüssigem Kältemittel vermieden.

1. Vor der Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise

- Bitte die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen, um das Gerät ordnungsgemäß zu bedienen.

Diese Sicherheitshinweise müssen uneingeschränkt befolgt werden, da sie Voraussetzung für den sicheren Gerätebetrieb sind.

 WARNUNG	Die Nichtbefolgung dieser Hinweise kann schwerwiegende Konsequenzen haben, wie etwa tödliche Unfälle, schwere Verletzungen usw.
 VORSICHT	Die Nichtbefolgung dieser Hinweise kann Unfälle, Sachschäden oder andere schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen.

- Die folgenden Piktogramme werden im Text verwendet.

	Keinesfalls so verfahren.		Diese Anweisungen grundsätzlich immer befolgen.
	Keinesfalls mit Wasser in Kontakt kommen lassen.		Keinesfalls mit feuchten Händen berühren.

- Dieses Handbuch an einem sicheren Ort aufbewahren, wo es jederzeit zugänglich ist. Dieses Handbuch dem Monteur vorlegen, der das Gerät bewegen oder reparieren soll. Wenn das Gerät an einen anderen Eigentümer übergeht, dem neuen Eigentümer dieses Handbuch aushändigen.
- Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden.

WARNUNG



Einen Fachbetrieb mit der Installation des Geräts beauftragen.

Eine vom Anwender durchgeführte unsachgemäße Installation kann Stromschläge, Feuer oder das Herunterfallen des Geräts bewirken.



Kontakt mit einem Fachbetrieb aufnehmen, wenn das Gerät bewegt, zerlegt oder repariert werden muss. Das Gerät keinesfalls modifizieren.

Eine unsachgemäße Handhabung kann zu Verletzungen, Stromschlägen, Feuer usw. führen.



Brennbare Substanzen (Haarspray, Insektizide usw.) in der Nähe des Geräts vermeiden. Das Gerät keinesfalls mit Benzin oder Lackverdünner reinigen.

Andernfalls können sich Risse bilden und es besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Feuer.



Betrieb bei abnormalen Umständen stoppen.

Andernfalls kann es zu Geräteausfall, Stromschlag, Feuer usw. kommen.

Bei abnormalen Umständen (Brandgeruch usw.) Betrieb stoppen, Netzschalter ausschalten und Fachbetrieb zurate ziehen.

VORSICHT



Das Gerät und die Fernbedienung sind kein Spielzeug.

Unsachgemäßer Betrieb kann zu Erkrankungen oder gesundheitlichen Problemen führen.



Die Fernbedienung auf keinen Fall zerlegen.

Wenn Bauteile im Inneren versehentlich berührt werden, besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Funktionsstörungen.

Einen Fachbetrieb zurate ziehen, wenn eine Inspektion der inneren Bauteile erforderlich ist.



Die Fernbedienung nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten reinigen.

Andernfalls kann es zu einem Stromschlag, Feuer oder Geräteausfall kommen.



Elektrische Bauteile bzw. Schaltflächen oder Displays nicht mit nassen Händen berühren.

Andernfalls kann es zu einem Stromschlag, Feuer oder Geräteausfall kommen.



Die Fernbedienung nicht selbst entsorgen.

Andernfalls kann die Umwelt geschädigt werden. Einen Fachbetrieb zurate ziehen, wenn die Fernbedienung entsorgt werden muss.

Hinweis



Die Fernbedienung nicht an einem Ort installieren, an dem sie direktem Sonnenlicht oder Umgebungstemperaturen von über 40 °C oder unter 0 °C ausgesetzt ist.

Andernfalls kann es zu Verformungen, Verfärbungen oder einem Geräteausfall kommen.



Die Fernbedienung nicht mit Benzin, Lackverdünner, Reinigungstüchern usw. reinigen.

Andernfalls kann es an der Fernbedienung zu Verfärbungen oder einem Geräteausfall kommen. Ein Tuch mit neutraler Reinigungslösung anfeuchten, gut auswringen und das Gerät damit reinigen. Danach mit einem trockenen Tuch trockenreiben.



Das Kabel der Fernbedienung nicht verdrehen und nicht daran ziehen.

Andernfalls kann es zu einem Geräteausfall kommen.



Die Schaltflächen und das Display der Fernbedienung nicht mit spitzen Gegenständen berühren.

Andernfalls kann es zu Schäden oder einem Geräteausfall kommen.

Sicherheitsmaßnahmen zur Abfallentsorgung

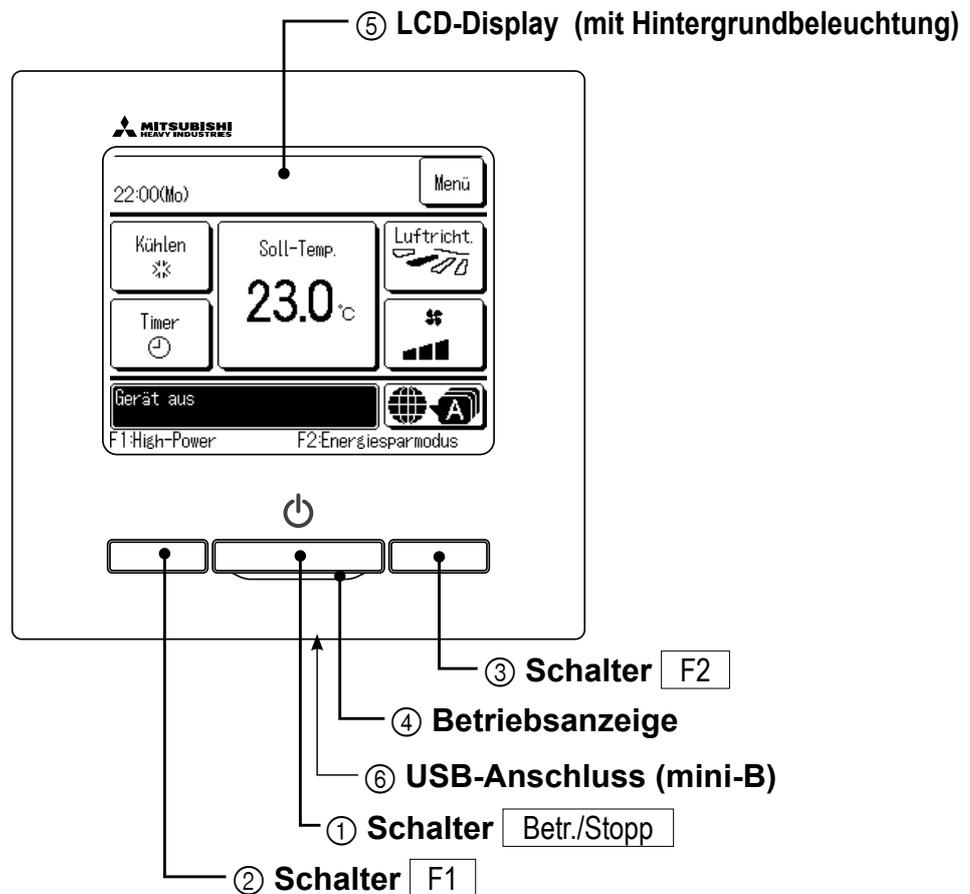


Dieses Produkt für die Klimaanlage ist möglicherweise mit diesem Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Geräte (WEEE in Richtlinie 2012/19/EU) nicht wie normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Klimaanlagen samt zugehörigen Produkten sollten an einer autorisierten Annahmestelle zum Entsorgen, Verwerten und Recyceln abgegeben und nicht mit dem Restmüll entsorgt werden. Weitere Informationen sind beim Fachbetrieb oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben erhältlich.

Technische Daten

Spezifikation	Beschreibung
Produktabmessungen	120 (B) x 120 (H) x 19 (T) mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	0,20 kg
Betriebsspannung	18 V Gleichstrom
Energieverbrauch	0,6 W
Betriebsumgebung	Temperatur: 0 bis 40 °C
Material	Gehäuse: ABS

Namen und Funktionen der Bereiche auf der Fernbedienung (Bedienungsbereich)



Das Touchscreen-System wird durch Berühren des LCD-Displays mit dem Finger bedient. Über den Touchscreen werden alle Bedienschritte ausgeführt, die nicht mit ① „Betr./Stopp“ und den Schaltern ② F1 und ③ F2 ausgeführt werden können.

① Schalter Betr./Stopp

Mit einem Druck auf den Schalter wird der Betrieb gestartet und mit einem weiteren Druck gestoppt.
(☞ Seite 8)

② Schalter F1 ③ Schalter F2

Mit diesem Schalter wird die Funktion gestartet, die mit der Option „Einstellung Funktion F1/F2“ (☞ Seite 72) festgelegt wurde.
(☞ Seite 15)

④ Betriebsanzeige

Diese Anzeige leuchtet während des Betriebs grün (gelb-grün). Sie wechselt zu Rot (Orange), wenn ein Fehler auftritt.
Die Helligkeit der Betriebsanzeige lässt sich ändern.
(☞ Seite 42)

⑤ LCD-Display (mit Hintergrundbeleuchtung)

Durch Berühren des LCD-Displays wird die Hintergrundbeleuchtung aktiviert.

Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch aus, wenn eine bestimmte Zeit lang keine Bedienung erfolgt. Die Dauer der Hintergrundbeleuchtung kann geändert werden.
(☞ Seite 41)

Wenn die Hintergrundbeleuchtung auf AN gesetzt wurde und das Display bei ausgeschalteter Hintergrundbeleuchtung berührt wird, schaltet sich nur die Hintergrundbeleuchtung ein. Dies gilt nicht bei Betätigung der Schalter ①, ② und ③.

⑥ USB-Anschluss

Am USB-Anschluss (mini-B) kann ein Personal Computer angeschlossen werden.

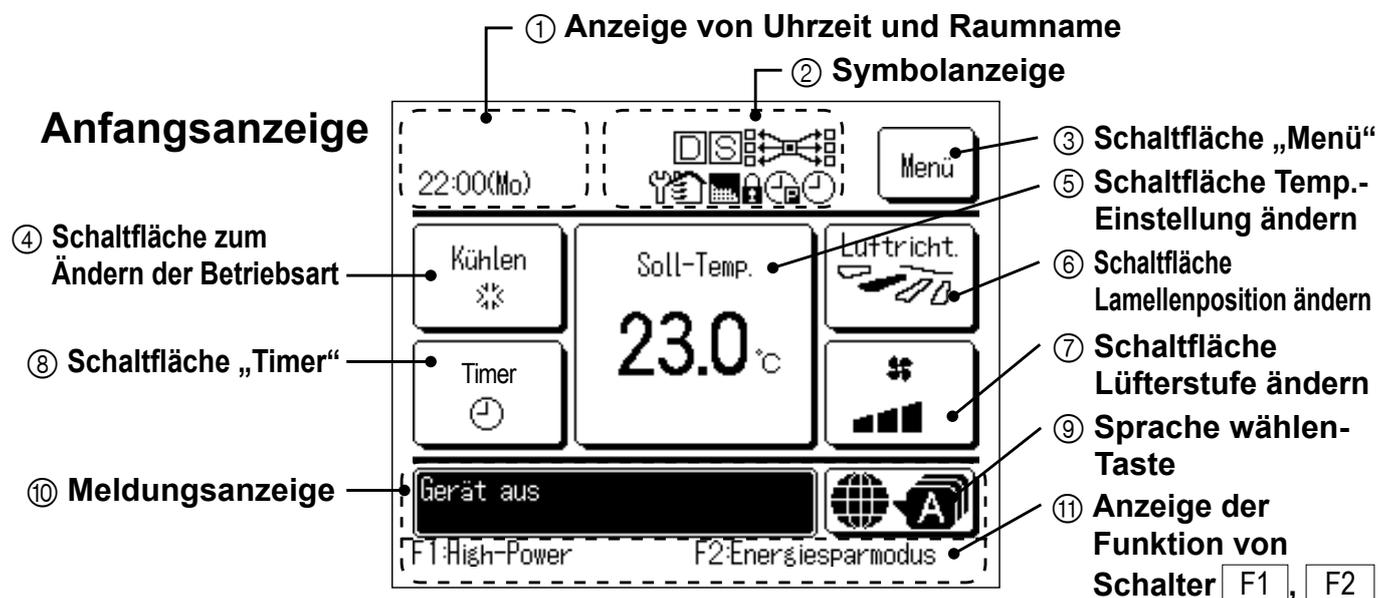
Die Bedienung ist in der Installationsanleitung für die PC-Software beschrieben (Dienstprogramm für die Fernbedienung).

Hinweis

- Ein Personal Computer darf nicht gleichzeitig mit anderen USB-Geräten angeschlossen werden.
Den Computer unbedingt direkt anschließen, also nicht über einen Hub usw.

Namen und Funktionen der Bereiche auf der Fernbedienung (Display)

*Der Deutlichkeit halber werden alle Symbole dargestellt.



① Anzeige von Uhrzeit und Raumname

Zeigt die aktuelle Uhrzeit (☞ Seite 38) und den Raumnamen (☞ Seite 67) an.

② Symbolanzeige

Wenn eine der folgenden Einstellungen aktiviert wird, erscheint das entsprechende Symbol.

Wenn die Bedarfssteuerung aktiviert ist.

Bei aktivierter zentraler Steuerung (optional).

Während des Lüfterbetriebs. (☞ Seite 37)

Wenn die entsprechende Einstellung für „Freigabe/Sperren“ vorgenommen wurde. (☞ Seite 61)

Wenn der Wochen-Timer eingestellt ist. (☞ Seite 50)

Bei Einstellung über die Slave-Fernbedienung. (☞ Seite 21)

Wenn das Prüfintervall abgelaufen und wieder eine regelmäßige Inspektion erforderlich ist. (☞ Seite 85)

Wenn die Filtermeldung erscheint. (☞ Seite 82)

Wenn „Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)“ eingestellt ist. (☞ Seite 25)

③ Schaltfläche „Menü“

Zum Einstellen oder Ändern von Funktionen (mit Ausnahme der Funktionen ④-⑧) die Schaltfläche „Menü“ drücken. Wenn die Menüoptionen angezeigt werden, eine Option auswählen und die Einstellung vornehmen.

④ Schaltfläche Betriebsmodus ändern (☞ Seite 9)

Zeigt die jeweils ausgewählte Betriebsart an. Diese Schaltfläche drücken, um die Betriebsart zu wechseln.

⑤ Schaltfläche Temp.-Einstellung ändern (☞ Seite 9)

Zeigt die jeweils eingestellte Temperatur an. Diese Schaltfläche drücken, um die Solltemperatur zu ändern.

⑥ Schaltfläche Lamellenposition ändern (☞ Seite 10)

Zeigt die jeweils ausgewählte Lamellenrichtung an. Wenn 3D AUTO für die Luftrichtung eingestellt ist, wird 3D AUTO angezeigt. Diese Schaltfläche drücken, um die Lamellenrichtung zu ändern.

⑦ Schaltfläche Lüfterstufe ändern (☞ Seite 13)

Zeigt die jeweils ausgewählte Lüfterstufe an. Diese Schaltfläche drücken, um die Lüfterstufe zu ändern.

⑧ Schaltfläche „Timer“ (☞ Seite 42)

Zeigt die jeweils aktuelle Timer-Einstellung in vereinfachter Form an. Bei zwei oder mehr Timer-Einstellungen erscheint die Timer-Einstellung, die unmittelbar nach der Anzeige aktiviert wird. Diese Schaltfläche drücken, um den Timer einzustellen.

⑨ Sprache wählen-Taste

Eine Sprache wählen, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll.

⑩ Meldungsanzeige

Hier werden der Status der Klimaanlage, Meldungen zum Betrieb der Fernbedienung usw. angezeigt.

⑪ Anzeige der Funktion von Schalter F1, F2

Zeigt die für die Schalter F1, F2 festgelegte Funktion an. Die Funktion dieser Schalter kann mit der Option „Einstellung Funktion F1/F2“ geändert werden. (☞ Seite 72)

Menüoption

Hauptmenü

Grundfunktionen

Betrieb	8
Stopp	8
Betriebsart ändern.....	9
Temp.-Sollwert ändern	9
Lamellenposition ändern	10
Lüfterstufe aendern	13
Zone AN/AUS-Betrieb	13
Zonennameneinstellung	14
Funktion von Schalter [F1] und [F2].....	15
Komforteinstellung Ein/Aus-Betrieb.....	16
High-Power-Betrieb	17
Energiesparbetrieb	18
Silent Mode	75

Hilfreiche Funktionen

Individuelle Lamellensteuerung	31
Einst.diffuse Luftströmung	35
Auto. Komforteinst.	77
Timer	42
Gerät einschalten nach Stunden	44
Gerät ausschalten nach Stunden	46
Gerät einschalten nach Uhrzeit	47
Gerät ausschalten nach Uhrzeit	49
Wochen-Timer	50
Bestät.	54
Favoriten Einstellung	58
Abwesenheits-Modus	55
Ventilatorbetrieb.....	37
Sprache wählen.....	76
Silent Mode	75
Einstellung der drahtlosen Schnittstelle	79
Steuermodus & Eco-Level	81

Energiespareinstellung

Sleep-Tim.	24
Max.Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)	25
Autom. Temperatur zurücksetzen	28
Präsenzmeldersteuerung	29

Filter

Filtermeldung Reset	82
---------------------------	----

Benutzereinstellung

Grundeinstellungen	38
Zeiteinstellung	38
Datums- und Zeitanzeige	39
Sommerzeit	40
Kontrast	40
Hintergrundbeleuchtung	41
Tastentöne	41
Helligkeit Betriebsanzeige	42
Administratoreinstellungen	60
Freigabe-/Verriegelungseinstellung	61
Timer AG Silent-Mode-Betrieb	62
Einstellung Temperaturbereich	63
Einstellung Temperaturschritte	65
Solltemperaturanzeige	65
Fernbed. Display-Einstellung	66
Administrator Passwort ändern	71
Einstellung Funktion F1/F2.....	72
Einstellung des Kältemittellecksuchers	73

Hauptmenü

Service-Einstellung

- Installationseinstellungen
 - Installationsdatum
 - Servicekontakt
 - Testbetrieb
 - Stat. Zieldruck Abgl. bei Außenluftbetr.
 - Autom. Adressierung ändern
 - Adresseinstellung des Master-IG
 - IG-Back-Up-Funktion
 - Präsenzmeldereinstellung
 - Einstellung Alarmton Fernbedienung
 - Automatische Komforteinstellung
 - Einstellung des UV-C-Abflusses

In der Installationsanleitung nachschlagen.

- Fernbedienungsfunktionen
 - Master/Slave-Fernbedienung
 - Rücklufttemperatur
 - Fernbedienungssensor
 - Fernbedienungssensor-Abgleich
 - Betriebsart
 - °C / °F
 - Lüfterstufe
 - Externer Eingang
 - Obere/untere Lamellenregelung
 - Lamellenregelung rechts/links
 - Lüfterstufe Einstellung
 - Wiedereinschaltung nach Spannungsausfall
 - Autom. Temp. Einstellung
 - Autom. Lüfterstufe

In der Installationsanleitung nachschlagen.

- Innengeräteinstellungen
 - Lüfterstufe Einstellung
 - Filtermeldung
 - Externer Eingang 1
 - Externer Eingang 1 Signal
 - Externer Eingang 2
 - Externer Eingang 2 Signal
 - Heizen Thermo-OFF-Abgleich
 - Rückluft-Temperatureinst.
 - Lüftersteuerung Kühlen bei Thermo-OFF
 - Lüftersteuerung Heizen bei Thermo-OFF
 - Frostschutztemperatur IG
 - Frostschutzsteuerung IG
 - Kondensatpumpenbetrieb
 - Lüfterbetrieb nachdem Kühl. stoppt
 - Lüfterbetrieb nachdem Heiz. stoppt
 - Intermitt. Vent.-Nachlauf nach Heizbetr.
 - Lüfter Umluftbetrieb
 - Steuerung Zieldruck bei Außenluftbetr.
 - Automatischer Betrieb
 - Thermo-Steuerungseinst
 - Autom. Lüfterstufensteuerung
 - Innengerät-Überlastalarm
 - Einst. externer Ausgang

In der Installationsanleitung nachschlagen.

- Service & Wartung
 - Innengeräteadressnummer
 - Nächstes Servicedatum
 - Betriebsdaten
 - Fehleranzeige
 - Innengeräteinstellungen speichern
 - Spezialeinstellungen
 - IG Kapazitätsanzeige
 - Wartung des Sicherheitssystems
 - Einstellung Wartung UV-C-Abfluss

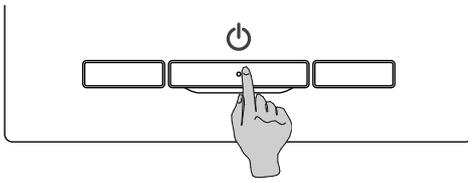
In der Installationsanleitung nachschlagen.

Installateur kontaktieren

- Installateur kontaktieren

2. Menüoptionen

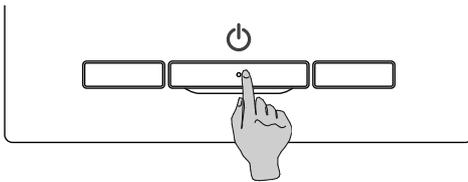
Betrieb



Den Schalter **Betr./Stopp** drücken.

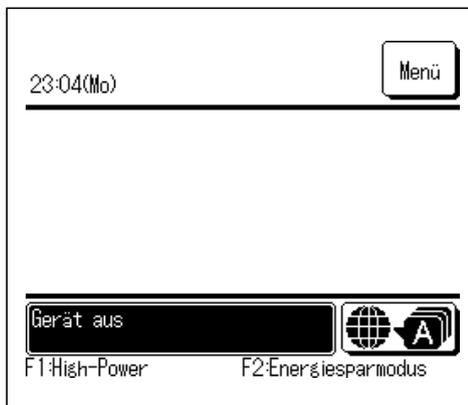
Die Betriebsanzeige (grün) leuchtet und der Betrieb wird aufgenommen.

Stopp



Den Schalter **Betr./Stopp** drücken, während das Gerät in Betrieb ist.

Die Betriebsanzeige erlischt und der Betrieb stoppt.



Wenn der Betrieb stoppt, werden alle Schaltflächen auf dem Display deaktiviert. Wenn die eingestellte Zeit für die Hintergrundbeleuchtung (☞ Seite 41) abgelaufen ist, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung aus.

Wenn das Display berührt wird, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung ein und alle Schaltflächen werden angezeigt.

Hinweis

- Die Spannungsversorgung nicht unmittelbar nach dem Betriebsstopp abschalten. Mindestens 5 Minuten warten, bis die Nachlaufzeit des Kondensatpumpenmotors abgelaufen ist. Andernfalls kann Wasser austreten oder ein Geräteausfall auftreten.

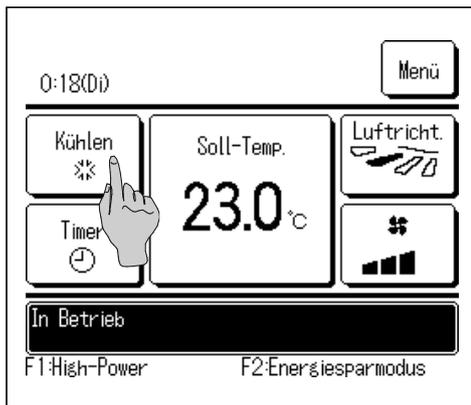
Hinweis

- Wenn eine Schaltfläche gedrückt wird, kann die Meldung „Ungültige Anfrage“ erscheinen. Diese Meldung deutet nicht auf einen Fehler hin, sondern erscheint, weil die Schaltfläche deaktiviert ist. (☞ Seite 61)
- Das Gerät läuft nach dem Einschalten der Spannungsversorgung zunächst mit folgenden Einstellungen an. Diese Einstellungen können nach Bedarf geändert werden.

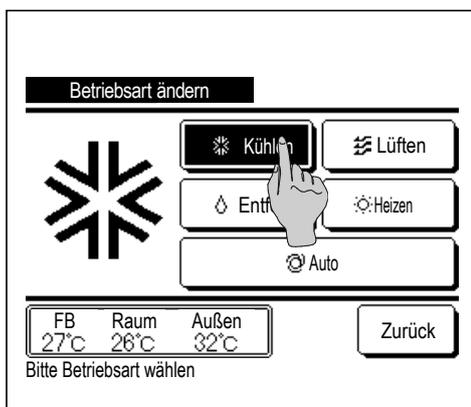
Zentralfernbedienung AUS
Betriebsart mit Betriebsart Auto: Autom. Kühlen
 Ohne Betriebsart Auto: Kühlen
Soll-Temp. 23,0 °C
Lüfterstufe 3-Lüfterstufen
Lamellenposition beim Kühlen: Position 2, beim Heizen: Position 3 (☞ Seite 10)

*Wenn ein FDK mit linker/rechter Lamelle angeschlossen ist, „Re./li. Lamelle“ unter „Lufricht.“: zentral, 3D
AUTO: Inaktiv
- In den folgenden Fällen erscheint die Meldung „Betriebsart ist ungültig“. Das Gerät wechselt in den Lüfterbetrieb, weil die Betriebsarten der einzelnen Geräte nicht miteinander kombinierbar sind.
 - ① Ein Außengerät wird ausschließlich zum Kühlen verwendet und als Betriebsart wird Heizen (einschließlich des automatischen Heizens) ausgewählt.
 - ② Mehrere Geräte, darunter Geräte zum Kühlen und Heizen sowie Geräte, die ausschließlich zum Kühlen dienen, werden betrieben und Heizen wird als Betriebsart ausgewählt.
 - ③ Für mehrere Innengeräte, die mit einem Außengerät verbunden sind, das keine gleichzeitige Aktivierung von Kühlbetrieb und Heizbetrieb zulässt, wurden unterschiedliche Betriebsarten ausgewählt.

Betriebsart ändern



1 Die Schaltfläche **Betriebsart ändern** auf der Anfangsanzeige drücken.



2 Wenn die Anzeige „Betriebsart ändern“ erscheint, die Schaltfläche für die gewünschte Betriebsart drücken.

Die Betriebsart wird geändert und die Anfangsanzeige erscheint wieder.

Die angezeigten Symbole haben die folgende Bedeutung.



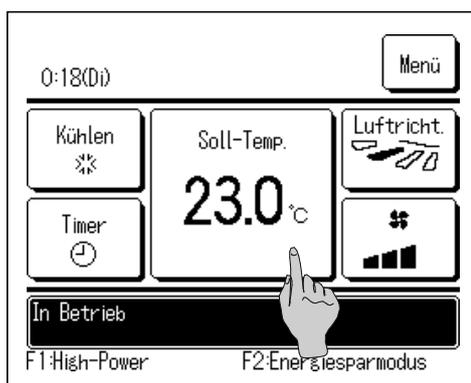
■ Betriebsarten, die je nach den Kombinationen von IG und AG nicht ausgewählt werden können, werden nicht angezeigt.

■ Wenn Auto ausgewählt wurde, erfolgt die Umschaltung zwischen Kühlbetrieb und Heizbetrieb automatisch je nach den Raum- und Außentemperaturen.

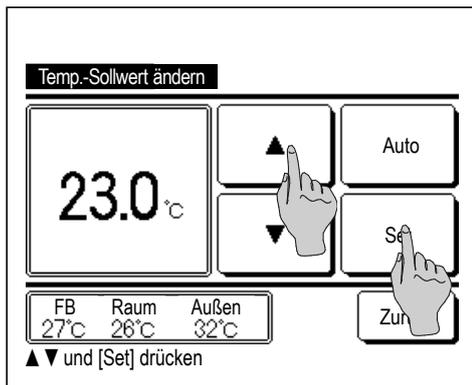
Hinweis

- Wenn es sich bei der Klimaanlage um eine Gebäudeklimatisierungsanlage mit mehreren Typen handelt, können die Funktionen zum Kühlen/Heizen in bestimmten Fällen nicht bei jedem der verbundenen IG kombiniert werden. (☞ Seite 86)
Zu diesen Zeitpunkt wird der Lüfter aktiviert und „Betriebsart ist ungültig.“ wird angezeigt.

Temp.-Sollwert ändern



1 Die Schaltfläche **Temp.-Sollwert ändern** auf der Anfangsanzeige drücken.



2 Wenn die Anzeige „Temp.-Sollwert ändern“ erscheint, die gewünschte Temperatur mit den Schaltflächen auswählen.

3 Nach Auswahl des Temperatursollwerts die Schaltfläche drücken. Die Anfangsanzeige erscheint wieder.

■ Die zulässigen Einstellbereiche für die Temperatur finden sich unter dem Einstellbereich für den Temperatursollwert (☞ Seite 63).

■ Referenz für Temperatursollwert

Kühlen ... 26 bis 28 °C

Entfeuchten ... 24 bis 26 °C

Heizen ... 20 bis 24 °C

Lüften ... Temperatursollwert ist nicht erforderlich.

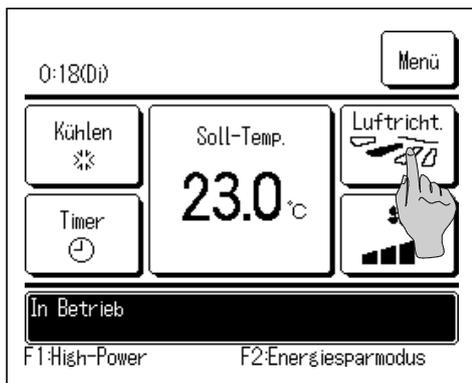
■ Wenn für den Temperatursollwert gewählt wird, erscheint als Solltemperaturanzeige „0“. Die Temperatur kann mit den Schaltflächen höher bzw. niedriger eingestellt werden. Es ist zu beachten, dass nicht angezeigt wird und auch nicht eingestellt werden kann, wenn ein SC-SL2, SC-SL3 oder SC-SL4 angeschlossen ist.

■ Wenn die Schaltfläche gedrückt wird, ohne die Schaltfläche zu drücken, wird der ausgewählte Temperatursollwert verworfen und die Anfangsanzeige erscheint wieder.

Hinweis

• Falls Leistungssteuerung für Präsenzmelderrsteuerung auf Aktiv gestellt wird, kann eventuell eine andere als die eingestellte Temperatur angezeigt werden. (☞ Seite 29)

Lamellenposition ändern

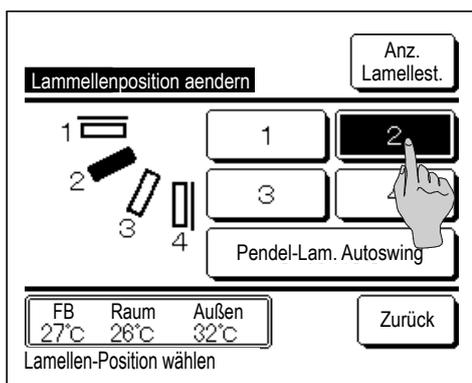


1 Die Schaltfläche in der Anfangsanzeige drücken.

Wenn kein FDK mit linker/rechter Lamelle angeschlossen ist: ☞ **2**

Wenn einer oder mehrere FDKs mit linker/rechter Lamelle angeschlossen sind: ☞ **3**

■ Falls alle verbundenen IG Geräte sind, die über einen Kanal verbunden sind, wird die -Taste nicht angezeigt.



2 Wenn die Anzeige „Lamellenposition ändern“ erscheint, die Schaltfläche für die gewünschte Lamellenposition drücken.

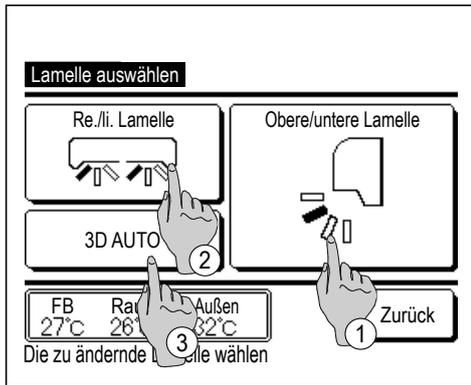
Wenn Lamellen schwingen sollen, die Schaltfläche drücken.

Um die Lamellenposition zu fixieren, eine der Schaltflächen bis drücken.

Wenn die Lamellenposition ausgewählt wurde:

Wenn kein FDK mit linker/rechter Lamelle angeschlossen ist, erscheint wieder die Anfangsanzeige. (☞ **1**)

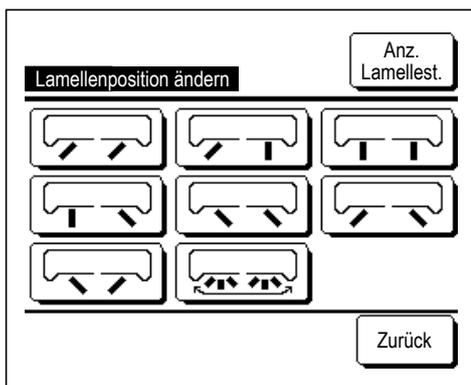
Wenn ein FDK mit linker/rechter Lamelle angeschlossen ist, erscheint wieder die Anzeige „Lamelle auswählen“. (☞ **3**)



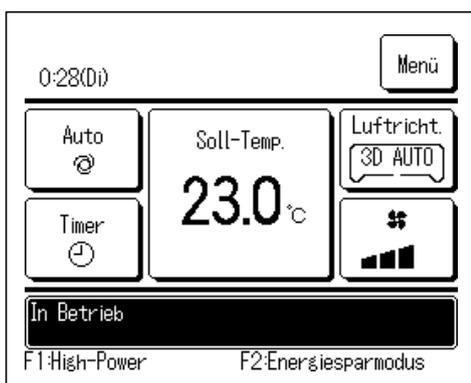
3 Wenn einer oder mehrere FDKs mit linker/rechter Lamelle angeschlossen sind, erscheint die Anzeige „Lamelle auswählen“. Die gewünschte Lamellenposition wählen.

- ① Zum Ändern der Luftrichtung oben/unten die Schaltfläche **Obere/untere Lamelle** drücken. Die Anzeige „Lamellenposition ändern“ für die obere/untere Lamelle erscheint. (↔2)
- ② Zum Ändern der Luftrichtung links/rechts die Schaltfläche **Re./li. Lamelle** drücken. Die Anzeige „Lamellenposition ändern“ für die linke/rechte Lamelle erscheint. (↔4)
- ③ Mit 3D AUTO für die Luftrichtung werden die Lüfterstufe und die Luftrichtung automatisch so gesteuert, dass das Raumklima insgesamt effizient geregelt wird.

Zum Aktivieren von 3D AUTO die Schaltfläche **3D AUTO** drücken. Zum Deaktivieren von 3D AUTO die Schaltfläche **3D AUTO** erneut drücken. Es wird wieder die Lamellenposition eingestellt, die vor dem Aktivieren von 3D AUTO für die Luftrichtung eingestellt war. 3D AUTO für die Luftrichtung wird ebenfalls deaktiviert, wenn 3D AUTO eingestellt ist und die Luftrichtung oben/unten oder links/rechts geändert wird.



4 Die Schaltfläche für die gewünschte Lamellenposition drücken. Wenn die Lamellenposition ausgewählt wurde, erscheint wieder die Anzeige „Lamelle auswählen“. (↔1)



5 Wenn 3D AUTO für die Luftrichtung aktiviert ist, wird „3D AUTO“ wie in der linken Abbildung zu sehen auf der Schaltfläche **Lamellenposition ändern** angezeigt.

-
- Wenn in einer Umgebung mit verschiedenen Geräten (FDKs mit linker/rechter Lamelle und Innengeräten ohne linke/rechte Lamelle) mehrere Innengeräte mit der Fernbedienung verbunden sind und 3D AUTO für die Luftrichtung aktiviert wird, wird bei den Modellen ohne linke/rechte Lamelle die Lamellenposition eingestellt, die vor dem Start von 3D AUTO für die Luftrichtung eingestellt war.
 - Da die Lamellen in den folgenden Fällen automatisch gesteuert werden, kann die Anzeige auf der Fernbedienung abweichen.
 - Wenn die Raumtemperatur höher als die Solltemperatur ist (im Heizbetrieb).
 - Wenn „Heizbetrieb Standby“ oder „Abtaubetrieb“ angezeigt wird (im Heizbetrieb).
Kalte Luft tritt horizontal aus, sodass sie nicht direkt auf Personen trifft.
 - In einer Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit (im Kühlbetrieb)
 - Wenn „Einst.diffuse Luftströmung“ (☞ Seite 35) aktiviert ist und „Pendel-Lam. Autoswing“ ausgewählt wird, schwingen die Lamellen nicht, sondern werden auf Position **1** eingestellt.
 - Bei einem SC-SL2, SC-SL3 oder SC-SL4 kann weder die Lamellenposition links/rechts noch die Einstellung von 3D AUTO für die Luftrichtung geändert werden. Es ist zudem zu beachten, dass 3D AUTO für die Luftrichtung nicht deaktiviert wird, wenn die Lamellenposition im 3D AUTO-Betrieb von einem SC-SL2, SC-SL3 oder SC-SL4 aus geändert wird.

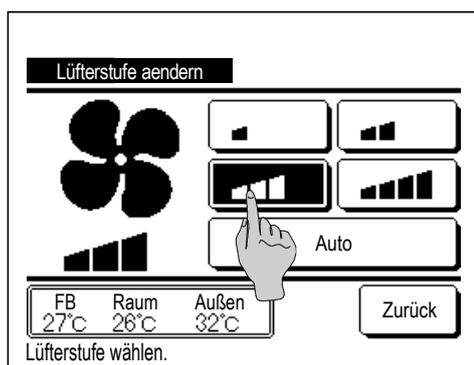
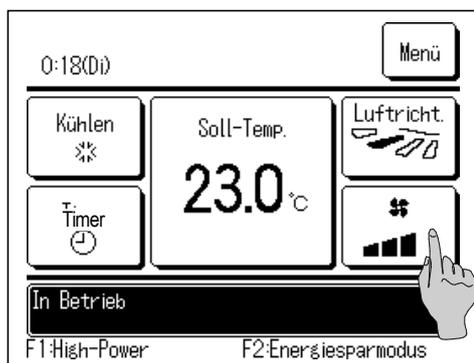
Hinweis

- Falls die Luftfeuchtigkeit um das IG herum hoch ist, kann die Lamellenposition von der eingestellten Position abweichen, um zu verhindern, dass sich Kondensation an dem IG bildet. In diesem Fall wird die Meldung „Unter Kontrolle der Tauprävention.“ angezeigt. (☞ Seite 87)
Wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt, kehrt die Klappe in ihre ursprüngliche Position zurück.

Hinweis

- Die Lamellen oder Panels für diffuse Luftströmung nicht mit Gewalt von Hand bewegen. Andernfalls könnten diese Lamellen oder Panel beschädigt werden.
- Während des Kühlbetriebs darf die Luft nicht über längere Zeit nach unten ausgeblasen werden. Andernfalls kann sie kondensieren und Wasser kann aus dem Seitenpanel austreten. (Gilt für FDE)
- Bei FDKs mit linker/rechter Lamelle empfiehlt es sich, die Lamellen nach rechts einzustellen, wenn sich auf der linken Seite eine Wand befindet, bzw. sie nach links einzustellen, wenn sich auf der rechten Seite eine Wand befindet. Weitere Informationen dazu finden sich in den Hinweisen zum Abschnitt „Individuelle Lamellensteuerung“ (☞ Seite 34).

Lüfterstufe aendern



1 Die Schaltfläche **Lüfterstufe aendern** auf der Anfangsanzeige drücken.

2 Wenn die Anzeige „Lüfterstufe aendern“ erscheint, die Schaltfläche für die gewünschte Lüfterstufe drücken.

Wenn die Lüfterstufe ausgewählt wurde, erscheint wieder die Anfangsanzeige.

■ Die einstellbaren Lüfterstufen hängen von den IG-Modellen ab.

■ Wenn **Auto** gewählt wird, ändert sich die Lüfterstufe automatisch je nach Leistung.

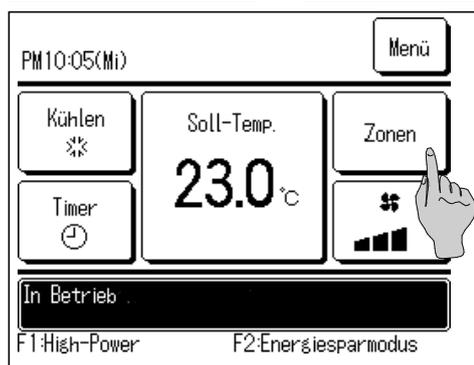
Es ist zu beachten, dass **Auto** nicht angezeigt wird und auch nicht eingestellt werden kann, wenn ein SC-SL2 oder SC-SL3 angeschlossen ist.

Hinweis

- Falls die Luftfeuchtigkeit um das IG herum hoch ist, kann die Lamellenposition von der eingestellten Position abweichen, um zu verhindern, dass sich Kondensation an dem IG bildet. In diesem Fall wird die Meldung „Unter Kontrolle der Tauprävention.“ angezeigt. (☞ Seite 87)
- Wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt, kehrt die Klappe in ihre ursprüngliche Position zurück.

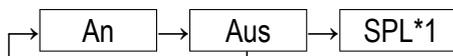
Zone AN/AUS-Betrieb (für Zonenkontrolle)

Die „Zonen“-Taste erscheint auf dem OBEREN Bildschirm, wenn die Zoneneinstellungen über **Menü** ⇒ **Service-Einstellung** ⇒ **Installation-Einstellungen** ⇒ **Kanaleinheitseinstellungen** ⇒ **Zoneneinstellungen**.



Drücken Sie die **Zonen**-Taste.

Stellt **An** / **Aus** (ÖFFNEN/SCHLIESSEN) für jede Zone ein. Je nach IG-Modell und Installation-Einstellungen erscheint die Taste **Weiter** und Sie können bis zu 8 Zonen einstellen.

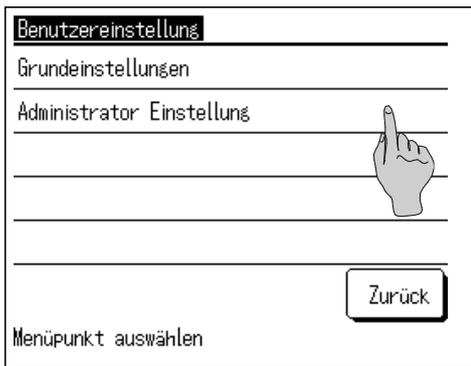


*1: Wenn es keine gemeinsame Zone gibt, die Austrittszone auf AUS steht und eine oder mehrere andere Zonen auf AUS stehen, wird die Austrittszone automatisch geöffnet und **SPL** angezeigt.

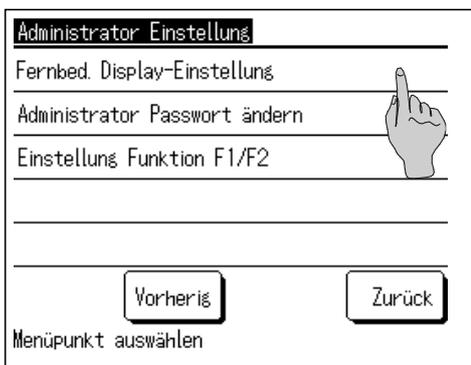
Hinweis

Gemeinsame Zone: Eine Zone, in der kein Dämpfer installiert ist. Austrittszone: Eine Zone, in der ein Dämpfer automatisch geöffnet wird.

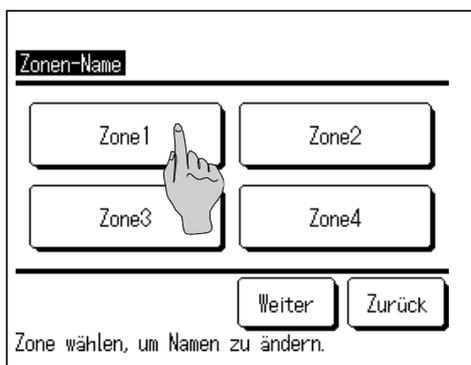
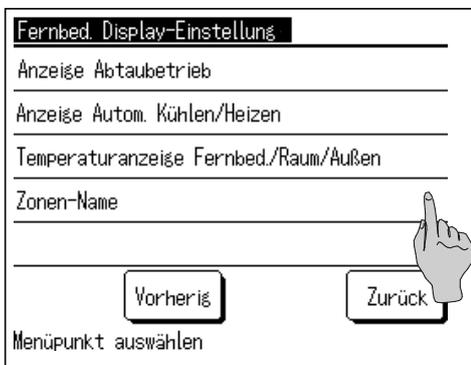
Zonennameneinstellung (für Zonenkontrolle)



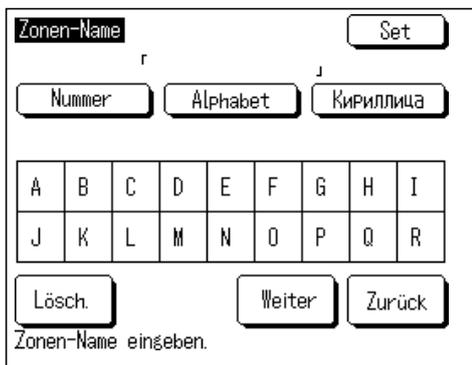
- 1 Drücken Sie die **Menü**-Taste auf dem OBEREN Bildschirm und wählen Sie **Benutzereinstellung** ⇒ **Administrator Einstellung**.
Der Bildschirm zu Eingabe des Administrator-Passworts wird angezeigt.
Geben Sie das Administrator-Passwort ein.



- 2 Wenn das Administrator-Einstellungsmenü angezeigt wird, wählen Sie **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Zonen-Name**.



- 3 Drücken Sie auf die Zone, für die sie einen Zonennamen einstellen wollen.
Drücken Sie die Taste **Weiter**, um Zone5~8 einzustellen.



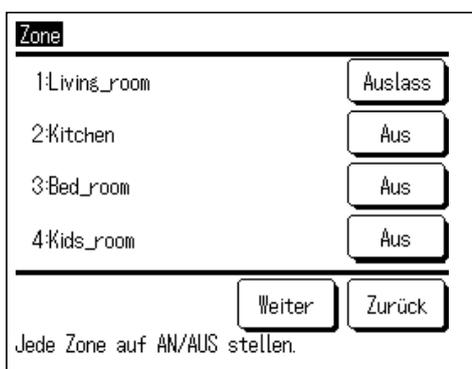
4 Der Zonenname-Eingabebildschirm wird angezeigt.

Der Zonenname kann mit bis zu 8 2-Byte-Buchstaben (16 1-Byte-Buchstaben) eingestellt werden.

Eingabe in alphanumerischen oder kyrillischen Zeichen möglich.

Drücken Sie Taste **Zurück** oder **Weiter**, um die nächste Zeichengruppe anzuzeigen.

Nach der Eingabe des Raumnamens **Set** drücken.



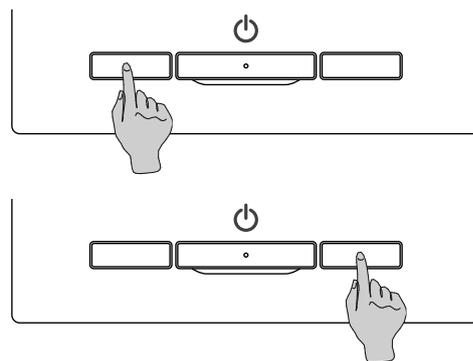
5 Der eingestellte Zonenname wird im Zonen-Funktionsbildschirm angezeigt.

Funktion von Schalter [F1] und [F2]

Die folgenden Funktionen können für die Schalter **[F1]** und **[F2]** eingestellt werden.

Die Schalter **[F1]** / **[F2]** dienen dabei als Schnellschalter. Mit ihnen lassen sich die Funktionen einfacher und schneller als über **Menü** auf der Anfangsanzeige ausführen.

- High-Power-Betrieb ... ⚙️ Seite 17
- Energiesparbetrieb ... ⚙️ Seite 18
- Silent Mode ... ⚙️ Seite 75
- Abwesenheits-Modus ... ⚙️ Seite 55
- Favoriten Einstellung ... ⚙️ Seite 59
- Filtermeldung Reset ... ⚙️ Seite 82
- Komforteinstellung Ein/Aus ... ⚙️ Seite 16
- Auto. Komforteinst. ... ⚙️ Seite 77



Die Funktion des Schalters **[F1]** oder **[F2]** lässt sich mit „Einstellung Funktion F1/F2“ ändern (⚙️ Seite 72).

Die folgenden Funktionen sind werkseitig eingestellt.

Diese Einstellungen können nach Belieben geändert werden.

Schalter **[F1]** ... High-Power-Betrieb

Schalter **[F2]** ... Energiesparbetrieb

Hinweis

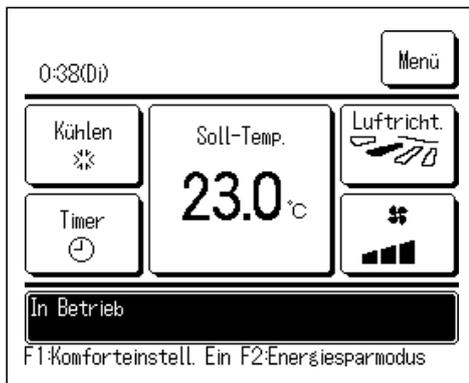
- Bei Verwendung eines Standard-FDT/FDTC-Panels (ein Panel ohne Komforteinstellung-Funktion), andere Funktionen als die Komforteinstellung Ein/Aus-Funktion auf die Schalter **[F1]** und **[F2]** einstellen. F1/F2 Funktionseinstellung (⚙️ Seite 72)
- Falls die Komforteinstellung während der Verwendung eines Standard-FDT/FDTC-Panels eingeschaltet ist (betrieben wird), könnten die Luftklappen evtl. nicht automatisch schwenken. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Komforteinstellung Ein/Aus-Betrieb (für die Verwendung des Panels mit Komforteinstellung)

Die Komforteinstellung kann mit einem einzigen Antippen der Taste ein-/ausgeschaltet (betrieben/gestoppt) werden. Zum Ein-/Ausschalten der Komforteinstellung mit dem Schalter **F1** oder **F2** muss die Komforteinstellung Ein/Aus-Funktion zuvor auf den Schalter **F1** oder **F2** eingestellt werden. (☞ Seite 72)

Anfänglich ist Komforteinstellung Ein/Aus oder High-Power-Betrieb auf den Schalter **F1** eingestellt. (Wird automatisch entsprechend dem angeschlossenen Innengerät bestimmt.)

■ Wenn die Slave-Fernbedienung eingestellt ist, kann die Komforteinstellung Ein/Aus-Einstellung nicht verwendet werden.



1 Den Schalter **F1** (**F2**) drücken. Die Komforteinstellung wird eingeschaltet (betrieben).

Im Funktionsanzeigebereich des Schalters **F1** (**F2**) wird „Komforteinstellung Ein“ angezeigt.

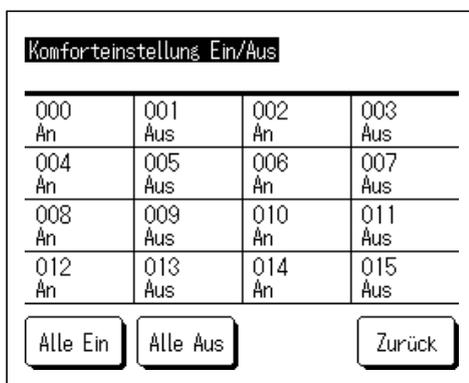
- Der aktivierte Betriebsmodus und die aktivierte Komforteinstellung der Gebläseausgänge funktionieren auf Grundlage der in der Komforteinstellung eingestellten Details.
- Falls die Komforteinstellung während der Verwendung des Standard-FDT, FDTC-Panels eingeschaltet ist (betrieben wird), könnten die Luftklappen evtl. nicht automatisch schwenken. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Während das Gerät gestoppt ist, wird die Komforteinstellung auch dann nicht betrieben, wenn „Komforteinstellung Ein“ angezeigt wird. Die Komforteinstellung wird betrieben, wenn Sie den Schalter **Betr./Stopp** drücken, um den Gerätebetrieb zu starten.
- Wenn kein Innengerät mit Komforteinstellung-Funktion verbunden ist, wird die Meldung „Ungültige Anfrage“ auf dem Bildschirm der Fernbedienung angezeigt.
- Je nach Einstellung der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (☞ Seite 61) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administrator Kennwort angezeigt.

Hinweis

- Falls die Luftfeuchtigkeit um das IG herum auch dann hoch ist, nachdem die Komforteinstellung auf An gestellt wurde, kann die Komforteinstellung anhalten, um zu verhindern, dass sich Kondensation an dem IG bildet. In diesem Fall wird die Meldung „Unter Kontrolle der Tauprävention.“ angezeigt. (☞ Seite 87)
Wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt, wird die Komforteinstellung erneut aktiviert.

2 Die Taste **F1** (**F2**) drücken. Komforteinstellung wird auf Aus gestellt (gestoppt).

„Komforteinstellung Aus“ wird im Funktionsanzeigebereich des Schalters **F1** (**F2**) angezeigt.



- 3** Wenn zwei oder mehr Innengeräte mit Komforteinstellung-Funktion mit der Fernbedienung verbunden sind, werden die Innengerät Nummer und der EIN/AUS-Zustand jeder Komforteinstellung durch Drücken des Schalters **F1** (**F2**) angezeigt. Jedes einzelne Innengerät ein-/ausschalten. Die Komforteinstellung wird durch Tippen auf Ein ausgeschaltet und durch Tippen auf Aus eingeschaltet.
- Alle verbundenen Innengeräte, die mit der Komforteinstellung-Funktion ausgestattet sind, werden durch Drücken der Taste **Alle Ein** ausgeschaltet. Alle verbundenen Innengeräte, die mit Komforteinstellung-Funktion ausgestattet sind, werden durch Drücken der Taste **Alle Aus** button.
- Im Anzeigebereich des Schalters **F1** (**F2**) wird der EIN/AUS-Zustand des Innengerätes mit der kürzesten Adresse unter den mit Komforteinstellung-Funktion ausgestatteten Innengeräten angezeigt.

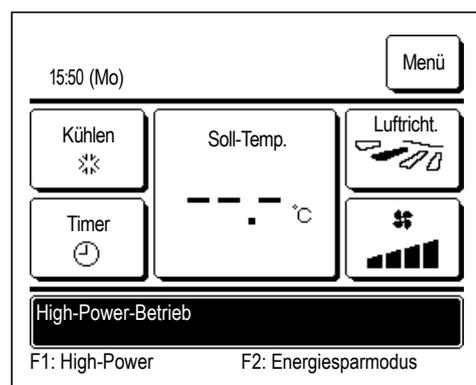
High-Power-Betrieb

Im Hochleistungs- bzw. High-Power-Betrieb wird die Raumtemperatur schnell auf einen angenehmen Wert geregelt, indem die Geräteleistung erhöht wird.

Der High-Power-Betrieb endet nach maximal 15 Minuten. Danach schaltet das Gerät automatisch zum normalen Betrieb zurück. Wenn die Betriebsart umgeschaltet wird, erfolgt auch eine Umschaltung des High-Power-Betriebs auf normalen Betrieb.

Der Schalter **F1** oder **F2** muss dazu mit dem High-Power-Betrieb belegt werden (→ Seite 72).

Werkseitig ist der Schalter **F1** mit dem High-Power-Betrieb belegt.



- 1** Den Schalter **F1** (**F2**) zum Starten des High-Power-Betriebs drücken.

- Bei Betätigung des Schalters **F1** (**F2**) wird die Betriebsart aktiviert, auch wenn mit **Betr./Stopp** ausgeschaltet wurde.
- Der High-Power-Betrieb kann nur aktiviert werden, wenn Heizen oder Kühlen als Betriebsart gewählt wurde.

Während des High-Power-Betriebs erscheint „High-Power-Betrieb“ auf dem Display der Fernbedienung und „—, —°C“ auf der Schaltfläche „Soll-Temp.“.

- Während des High-Power-Betriebs sind die Funktionen „Soll-Temp.“ und „Lüfterstufe aendern“ deaktiviert.

- 2** Der High-Power-Betrieb wird in den folgenden Fällen beendet:

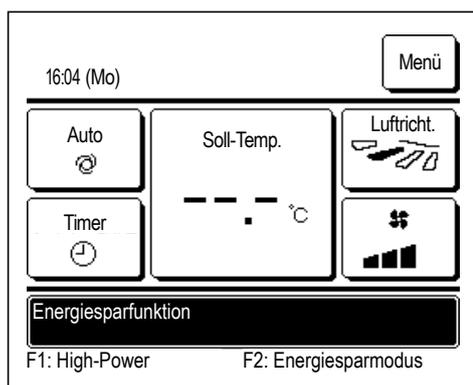
- Der Betrieb wird mit **Betr./Stopp** beendet.
- Die Betriebsart wird gewechselt.
- Seit dem Start des High-Power-Betriebs sind 15 Minuten vergangen.
- Der High-Power-Betrieb wird mit dem Schalter **F1** (**F2**) beendet.

Energiesparbetrieb

Mit dieser Betriebsart kann Energie eingespart werden. Die Solltemperatur wird im Kühlbetrieb auf 28 °C und im Heizbetrieb auf 22 °C festgelegt. Da die Kapazität je nach Außentemperatur automatisch geregelt wird, kann ohne Beeinträchtigung des Komforts Energie gespart werden.

Der Schalter **F1** oder **F2** muss mit dem Energiesparbetrieb belegt werden (☞ Seite 72).

Werkseitig ist der Schalter **F2** mit dem Energiesparbetrieb belegt.



1 Den Schalter **F1** (**F2**) zum Starten des Energiesparbetriebs drücken.

- Die Betriebsart wird aktiviert, selbst wenn das Gerät beim Drücken des Schalters **F1** (**F2**) gestoppt ist.
- Der Energiesparbetrieb kann nur aktiviert werden, wenn Heizen, Kühlen oder Auto als Betriebsart gewählt wurde.

Die Meldung „Energiesparfunktion“ erscheint während des Energiesparbetriebs auf dem Display. Die Solltemperatur ist im Kühlbetrieb auf 28,0 °C und im Heizbetrieb auf 22,0 °C festgelegt. Im automatischen Betrieb wird für die Solltemperatur „- - °C“ angezeigt.

- Die Solltemperatur lässt sich während des Energiesparbetriebs nicht ändern. Wenn versucht wird, sie zu ändern, erscheint die Meldung „Ungültige Anfrage“ auf dem Display.

2 Der Energiesparbetrieb wird in den folgenden Fällen beendet:

- Der Betrieb wird mit **Betr./Stopp** beendet.
- Die Betriebsart wird gewechselt.
- Der Energiesparbetrieb wird mit dem Schalter **F1** (**F2**) beendet.

3. Kurzanleitung zu den Menüoptionen

Kurzanleitung zu den Menüoptionen

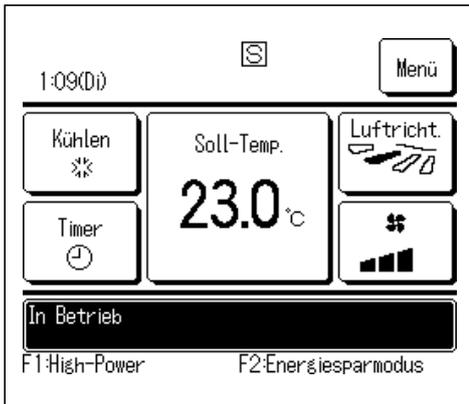
Für die Menüoptionen, bei denen es angegeben ist, muss das Administrator-Passwort eingegeben werden.

Einstellungen und Anzeigen		Details		
Hilfreiche Funktionen	Individuelle Lamellensteuerung	Den Schwingbereich (obere und untere Begrenzung) für die Lamellen an den Gebläseausgängen des IG einstellen. Bei einem FDK auch die linke und rechte Begrenzung einstellen.	Seite 31	
	Einst.diffuse Luftströmung	Bei Verwendung des Panels für diffuse Luftströmung „Aktiv“/„Inaktiv“ für die einzelnen Betriebsarten und die diffuse Luftströmung an den einzelnen Gebläseausgängen einstellen.	Seite 35	
	Auto. Komforteinst.	Wenn die automatische Komforteinstellung genutzt wird, stellen Sie die automatische Komforteinstellung für jeden Gebläseausgang und aktiv/inaktiv beim Luftmenge ansteigen lassen ein.	Seite 77	
	Timer	Gerät einschalten nach Stunden	Als Zeitpunkt für den Gerätestart nach einem Gerätestopp 1 bis 12 Stunden (in Intervallen von 1 Stunde) einstellen.	Seite 44
		Gerät ausschalten nach Stunden	Als Zeitpunkt für den Gerätestopp 1 bis 12 Stunden (in Intervallen von 1 Stunde) einstellen.	Seite 46
		Gerät einschalten nach Uhrzeit	Die Uhrzeit für den Gerätestart einstellen. ■Die Zeit kann in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden. ■Die Einstellung kann für nur einen Tag oder für jeden Tag vorgenommen werden. *Der Timer kann nur eingestellt werden, wenn die Uhrzeit eingestellt ist.	Seite 47
		Gerät ausschalten nach Uhrzeit	Die Uhrzeit für den Gerätestopp einstellen. ■Die Uhrzeit kann in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden. ■Die Einstellung kann für nur einen Tag oder für jeden Tag vorgenommen werden. *Der Timer kann nur eingestellt werden, wenn die Uhrzeit eingestellt ist.	Seite 49
		Wochen-Timer	Die Zeiten zum Timer-gesteuerten Ein- und Ausschalten des Geräts können für die gesamte Woche festgelegt werden. ■Maximal 8 Betriebsmuster pro Tag können eingestellt werden. ■Die Uhrzeit kann in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden. ■Eine Einstellung für Feiertage (einschließlich vorübergehender Abschaltung für bestimmte Tage) steht zur Verfügung. *Der Timer kann nur eingestellt werden, wenn die Uhrzeit eingestellt ist.	Seite 50
	Favoriten Einstellung	Die einzelnen Betriebsarten und Temperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition für die Auswahleinstellung 1 oder die Auswahleinstellung 2 festlegen.	Seite 59	
	Administrator-Passwort			
	Abwesenheits-Modus	Wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird, bleibt die Raumtemperatur auf einem mittleren Niveau. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen werden vermieden. ■Der Kühl- oder Heizbetrieb wird je nach Außentemperatur und Solltemperatur aktiviert. ■Solltemperatur und Lüfterstufe lassen sich einstellen.	Seite 55	
	Administrator-Passwort			
	Externer Ventilator	Die Lüftung wird ein- oder ausgeschaltet, wenn ein Ventilator installiert ist.	Seite 37	
Sprache wählen	Die Sprache für die Anzeige auf der Fernbedienung auswählen.	Seite 76		
Silent Mode	Die Zeitspanne, in der das Gerät im Silent Mode läuft, kann eingestellt werden. ■Start und Ende können für den Silent Mode eingestellt werden.	Seite 76		
Einstellung der drahtlosen Schnittstelle	Wenn die drahtlose Schnittstelle genutzt wird, stellen Sie das IG so ein, dass die Steuerung mittels einer spezieller Anwendung über eine drahtlose Schnittstelle erfolgt.	Seite 79		
Steuermodus & Eco-Level	Stellen Sie den Steuermodus und Eco-Level für das IG ein.	Seite 81		
Energiespareinstellung	Sleep-Tim.	Den Zeitraum vom Gerätestart bis zum Gerätestopp einstellen. ■30 bis 240 Minuten (in Intervallen von 10 Minuten) können eingestellt werden. ■Wenn die Einstellung auf „Aktiv“ gesetzt wird, schaltet sich der Timer bei jedem Gerätestart ein.	Seite 24	
	Administrator-Passwort			
	Max.Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)	Die Zeiten für Start und Stopp des Betriebs mit Leistungsbegrenzung und „Max.Leistungsbegr. %“ einstellen. ■Maximal 4 Betriebsmuster pro Tag können eingestellt werden. ■Die eingestellte Zeit kann in Intervallen von 5 Minuten geändert werden. ■Die „Max.Leistungsbegr. %“ kann auf 0,40 bis 80 % (in Intervallen von 20 %) eingestellt werden. ■Eine Einstellung für Feiertage (einschließlich vorübergehender Abschaltung für bestimmte Tage) steht zur Verfügung. *Dazu muss die Uhrzeit eingestellt sein.	Seite 25	
	Autom. Temperatur zurücksetzen	Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, wird die Solltemperatur wiederhergestellt. ■20 bis 120 Minuten (in Intervallen von 10 Minuten) können eingestellt werden.	Seite 28	
Präsenzmeldersteuerung	Bei Verwendung des Bewegungssensors die Leistungssteuerung und das automatische Speichern auf „Aktiv“/„Inaktiv“ einstellen.	Seite 29		

Einstellungen und Anzeigen		Details		
Filter	Filtermeldung Reset	Die Filtermeldung zurücksetzen. Das nächste Reinigungsdatum festlegen.	Seite 82	
Benutzereinstellung	Grundeinstellungen	Zeiteinstellung	Das aktuelle Datum und die Uhrzeit einstellen und korrigieren. ■ Wenn die Spannungsversorgung für maximal 80 Stunden unterbrochen wird, läuft die Uhr über die eingebauten Notstrombatterien weiter. Wenn die Spannungsversorgung länger als 80 Stunden ausfällt, muss die Einstellung neu vorgenommen werden.	Seite 38
		Datums- und Zeitanzeige	Festlegen, ob Datum und Uhrzeit angezeigt werden, und 12-Stunden- oder 24-Stunden-Anzeige sowie Position von AM oder PM auswählen.	Seite 39
		Sommerzeit	Die aktuelle Uhrzeit wird um 1 Stunde vor- oder zurückgestellt.	Seite 40
		Kontrast	Der Kontrast des LCD-Displays kann hier eingestellt werden.	Seite 40
		Hintergrundbeleuchtung	Festlegen, ob die Hintergrundbeleuchtung verwendet wird, und die Beleuchtungsdauer einstellen.	Seite 41
		Tastentöne	Festlegen, ob der Fernbedienungston bei Touchscreen-Betätigung aktiviert wird.	Seite 41
		Helligkeit Betriebsanzeige	Die Helligkeit der Betriebsanzeige einstellen.	Seite 42
	Administratoreinstellungen Administrator-Passwort	Freigabe-/ Verriegelungseinstellung	■ Freigabe/Sperren für jede der folgenden Betriebsarten festlegen: [Betr./Stopp] [Temp.-Sollwert ändern] [Betriebsart] [Lamellenposition ändern] [Lüfterstufe ändern] [High-Power-Betrieb] [Energiesparbetrieb] [Timer] ■ Anforderung des Administrator-Passworts beim Betrieb einstellen. [Individuelle Lamellensteuerung] [Wochen-Timer] [Sprache wählen] [Filtermeldung Reset]	Seite 61
		Timer AG Silent-Mode-Betrieb	Die Zeitspanne, in der das Gerät im Silent Mode läuft, kann eingestellt werden. ■ Start- und Stoppzeit für den Silent-Mode-Betrieb können eingestellt werden. ■ Die Zeit kann in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden.	Seite 62
		Einstellung Temperaturbereich	Den Einstellbereich für die Temperatur begrenzen. ■ Der Temperaturbereich kann je nach der Betriebsart begrenzt werden.	Seite 63
		Einstellung Temperaturschritte	Das Intervall für das Einstellen der Temperatur festlegen (0,5 °C oder 1,0 °C).	Seite 65
		Solltemperaturanzeige	Die Art der Solltemperaturanzeige kann festgelegt werden.	Seite 65
		Fernbed. Display-Einstellung	Die Namen der Fernbedienung und des Innengeräts registrieren. Die Raumtemperaturanzeige aktivieren oder deaktivieren. Die Fehlercodeanzeige und die Anzeige von Heizbetrieb Standby, des Abtaubetriebs sowie des automatischen Kühl-/Heizbetriebs aktivieren oder deaktivieren.	Seite 66
		Administrator Passwort ändern	Das Administrator-Passwort ändern.	Seite 71
	Einstellung Funktion F1/F2	Die Funktion der Schalter F1 und F2 einstellen. Verfügbare Funktionen: [High-Power-Betrieb] [Energiesparbetrieb] [Silent Mode] [Abwesenheits-Modus] [Einst.Favorit 1] [Einst.Favorit 2] [Filtermeldung Reset] [Komforteinstellung Ein/Aus]	Seite 72	
	Einstellung des Kältemittellecksuchers	Stellen Sie den Kältemittellecksucher ein. Vorhandene Punkte: [Tastentöne] [LED-Helligkeit] [Grenzwert Alarm Kältemitteldichte]	Seite 73	
Installateur kontaktieren & Fehleranzeige		Die Adresse des Servicekontakts wird angezeigt.	Seite 84	

Bei den Menüoptionen, bei denen Administrator-Passwort angegeben ist, muss das Administrator-Passwort eingegeben werden.

Beschränkungen für die Slave-Fernbedienung



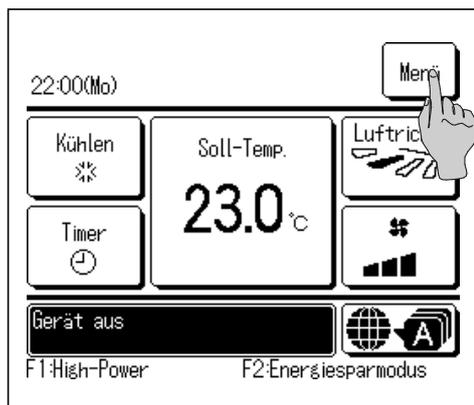
Bei einem Innengerät mit 2 Fernbedienungen können die folgenden Einstellungen nicht an der Slave-Fernbedienung vorgenommen werden. Für diese Einstellungen muss die Master-Fernbedienung verwendet werden.

Auf dem Display der Slave-Fernbedienung erscheint das Symbol .

○ : Funktion verfügbar × : Funktion nicht verfügbar

Fernbedienungsfunktion		Master	Slave	
Betr./Stopp, Temp.-Sollwert ändern, Lamellenposition ändern, Pendel-Lam. Autoswing, Lüfterstufe ändern		○	○	
Komforteinstellung		○	×	
High-Power-Betrieb, Energiesparbetrieb		○	○	
Silent Mode		○	×	
Hilfreiche Funktionen	Individuelle Lamellensteuerung	○	×	
	Einst.diffuse Luftströmung	○	×	
	Auto. Komforteinst.	○	×	
	Timer	○	○	
	Wochen-Timer	○	×	
	Favoriten Einstellung	○	○	
	Abwesenheits-Modus	○	×	
	Externer Ventilator	○	○	
	Sprache wählen	○	○	
	Silent Mode	○	×	
Energiespareinstellung		○	×	
Filter	Filtermeldung Reset	○	○	
Benutzereinstellung	Grundeinstellungen	○	○	
	Administratoreinstellungen	Freigabe-/Verriegelungseinstellung	○	×
		Timer AG Silent-Mode-Betrieb	○	×
		Einstellung Temperaturbereich	○	×
		Einstellung Temperaturschritte	○	×
		Solltemperaturanzeige	○	○
		Fernbed. Display-Einstellung	○	○
		Administrator Passwort ändern	○	○
Einstellung Funktion F1/F2	○	○		
Einstellung des Kältemittellecksuchers	○	×		

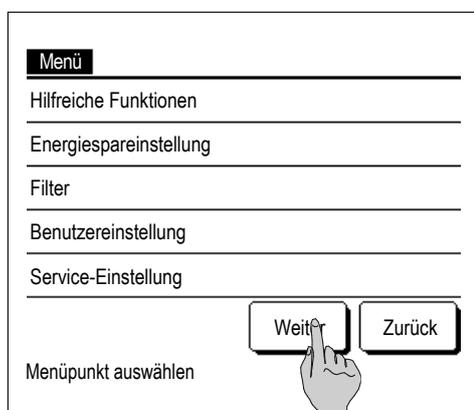
Bedienung in den Menüanzeigen



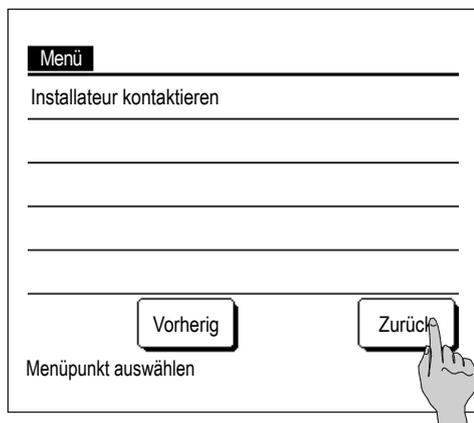
- 1 Die Schaltfläche **Menü** in der Anfangsanzeige drücken.
Das Hauptmenü wird angezeigt.

Wenn eine bestimmte Menüoption gedrückt wird, erscheint die Einstellanzeige für diese Option.

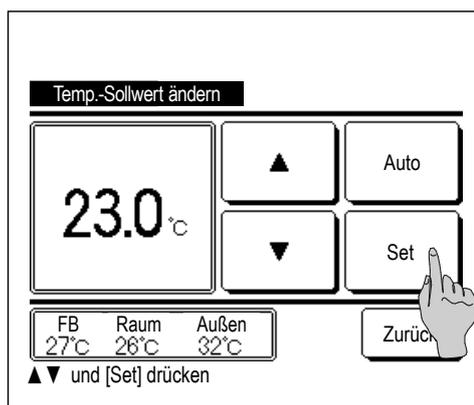
Wenn zwei oder mehr Seiten existieren, erscheint die Schaltfläche **Weiter** auf der ersten Seite und die Schaltfläche **Vorherig** auf der letzten Seite. Die Schaltflächen **Weiter** und **Vorherig** erscheinen auf den Seiten zwischen der ersten und letzten Seite.



- 2 Wenn die Schaltfläche **Weiter** gedrückt wird, erscheint der nächste Menübildschirm.

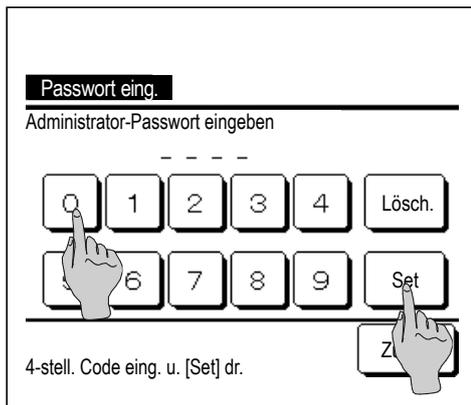


- 3 Wenn die Schaltfläche **Zurück** gedrückt wird, erscheint wieder die Anfangsanzeige.



- 4 Wenn die Schaltfläche **Set** in der Einstellanzeige für eine Option erscheint, wird die Einstellung durch Drücken dieser Schaltfläche bestätigt.

■ Beim Drücken von **Zurück**, ohne zuvor die Schaltfläche **Set** zu drücken, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht übernommen und die vorherige Anzeige erscheint wieder.



5 Wenn eine Option in diesem Handbuch mit **Administrator-Passwort** gekennzeichnet ist, erscheint die Anzeige „Passwort eing.“ nach Auswahl der Menüoption.

Das Administrator-Passwort (4-stellige Zahl) eingeben und die Schaltfläche **Set** drücken.

Wenn das Passwort unbekannt oder falsch ist, kann die Einstellung nicht geändert werden.

Hinweis

- Mithilfe des Administrator-Passworts werden Funktionen und Einstellungen so eingeschränkt, dass sie nur durch Administratoren/Manager (z. B. Eigentümer des Gebäudes) ausgeführt werden können.
 - Die werkseitige Einstellung für das Administrator-Passwort findet sich in der Installationsanleitung.
- Wenn das Administrator-Passwort nicht bekannt ist, das Passwort gemäß der Installationsanleitung initialisieren.

Wichtige Hinweise zu den einzelnen Einstellanzeigen

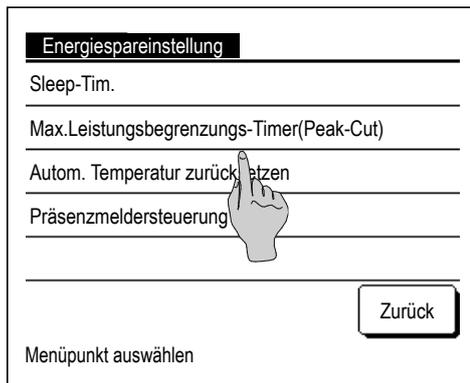
- Um von den einzelnen Einstellanzeigen aus die folgenden Bildschirme aufzurufen, die folgenden Schaltflächen bzw. Schalter drücken.
 - Zurück zum Hauptmenü ... Schaltfläche **Menü**
 - Zurück zur vorherigen Anzeige ... Schaltfläche **Zurück**
 - Zurück zur Anfangsanzeige ... Schalter **Betr./Stopp**
- Wenn beim Einstellen die Schaltfläche **Zurück** gedrückt wird, ohne die Schaltfläche **Set** zu drücken, wird die Einstellung rückgängig gemacht und die vorherige Anzeige erscheint wieder. Wenn beim Einstellen der Schalter **Betr./Stopp** gedrückt wird, wird die Einstellung rückgängig gemacht, der Einstellmodus wird beendet und die Anfangsanzeige erscheint wieder.
- Wenn beim Einstellen etwa 5 Minuten lang keine Schaltfläche gedrückt wird, erscheint automatisch wieder die Anfangsanzeige. Die bisherige Einstellung wird rückgängig gemacht.
- Wenn eine Schaltfläche gedrückt wird, erscheint möglicherweise die Meldung „Ungültige Anfrage“. Diese Meldung deutet nicht auf einen Fehler hin, sondern erscheint, weil die Schaltfläche auf „Sperrern“ gesetzt (also nicht freigegeben) wurde. (→ Seite 61)
- Die Klimaanlage muss durch Betätigen des Schalters **Betr./Stopp** gestoppt werden, bevor die folgenden Einstellungen vorgenommen werden können.

Wenn während des Betriebs der Klimaanlage die Schaltfläche „Set“ gedrückt wird, erscheint die Meldung „Ungültige Anfrage“.

 - Individuelle Lamellensteuerung ■ Einst.diffuse Luftströmung ■ Sprache wählen
 - Energiespareinstellung ■ Administratoreinstellungen

4. Einstellungen und Funktionen

Energiespareinstellung [Administrator-Passwort]



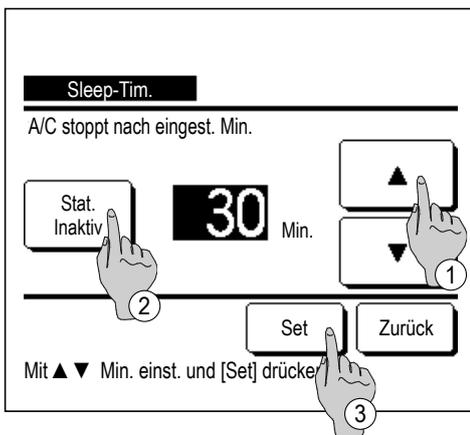
1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Energiespareinstellung** wählen. Die Menüanzeige „Energiespareinstellung“ erscheint.

2 Wenn die Anzeige „Energiespareinstellung“ erscheint, die gewünschte Option auswählen.

- Sleep-Tim. Seite 24
- Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut) Seite 25
- Autom. Temperatur zurücksetzen Seite 28
- Präsenzmeldersteuerung Seite 29

■ Sleep-Tim.

Der Betrieb wird gestoppt, wenn die eingestellte Zeitdauer seit dem Start des Gerätebetriebs abgelaufen ist.



1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Energiespareinstellung** ⇒ **Sleep-Tim.** wählen. Die Anzeige „Sleep-Tim.“ erscheint.

2 Mit den Schaltflächen ① die gewünschte Zeit auswählen.
Einstellbereich: 30 bis 240 Minuten in Intervallen von 10 Minuten.

3 Die Schaltfläche ② **Stat.** drücken, um zwischen „Stat. Aktiv“ und „Stat. Inaktiv“ umzuschalten.

- „Stat. Aktiv“: Der Betrieb stoppt jeweils nach der festgelegten Zeit.
- „Stat. Inaktiv“: Der Sleep-Timer ist ausgeschaltet.

Wenn der Sleep-Timer nicht verwendet werden soll, „Stat. Inaktiv“ einstellen.

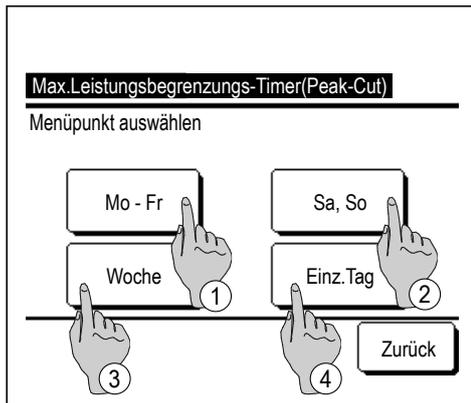
4 Nach der Einstellung die Schaltfläche ③ **Set** drücken. Im Display erscheint wieder das Menü „Energiespareinstellung“.

■ Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)

Die Zeiten für Start und Stopp des Betriebs mit Leistungsbegrenzung (Obergrenze) und „Max. Leistungsbegr. %“ einstellen.

Hinweis

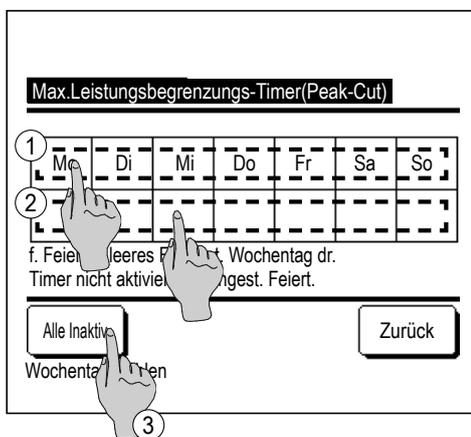
- Wenn „Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)“ aktiviert werden soll, vorher unbedingt die Zeiteinstellung vornehmen (☞ Seite 38).
- Die Steuerung mit „Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)“ steht je nach Innengeräte-/Außengeräte-Kombination eventuell nicht zur Verfügung.



- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Energiespareinstellung** ⇒ **Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)** wählen.

Wenn die Anzeige zum Auswählen des Einstellbereichs für „Max. Leistungsbegrenzungs-Timer(Peak-Cut)“ erscheint, den einzustellenden Wochentag auswählen.

- ① Mo-Fr: Montag – Freitag
- ② Sa, So: Samstag, Sonntag
- ③ Woche: Montag - Sonntag
- ④ Einz. Tag: Wechselt zur Anzeige für die Einstellung des Wochentags. (☞ 2)



- 2 Wenn ein bestimmter Tag der Woche ① in der Anzeige gedrückt wird, erscheint die aktuelle Einstellung für den angezeigten Tag. (☞ 5)

- 3 Bei der Einstellung für Feiertage das Feld ② unter einem Tag drücken, um zwischen „☞“ (Feiertageinstellung) und „(Leer)“ (Zurücksetzen) umzuschalten.

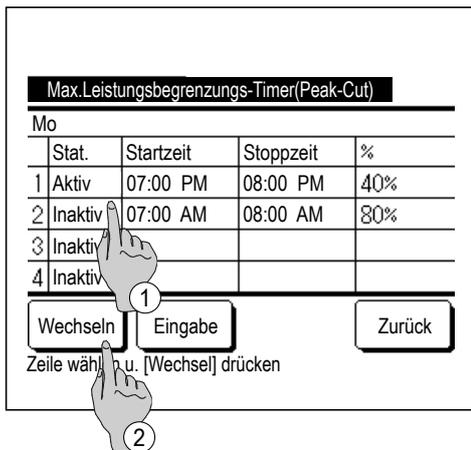
An dem als Feiertag festgelegten Tag schaltet der Timer die Klimaanlage nicht ein.

Zwei und mehr Feiertage können eingestellt werden.

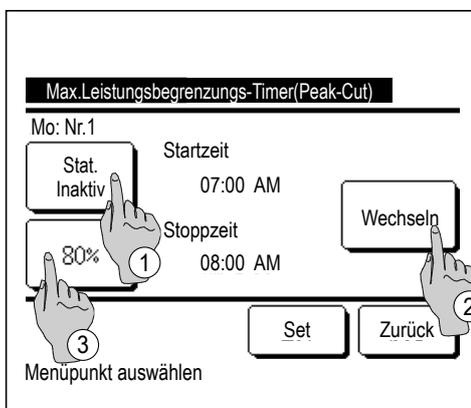
- Um den Timer an dem als Feiertag festgelegten Tag zu aktivieren, muss die Feiertageinstellung zurückgesetzt werden.

- 4 Wird die Schaltfläche ③ „Alle Inaktiv“ gedrückt, wird der Timer für alle Tage der Woche deaktiviert.

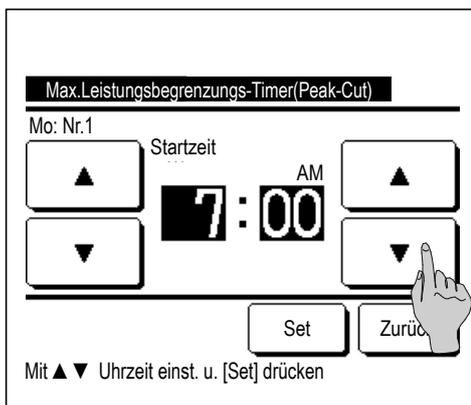
Wenn der Timer verwendet werden soll, diesen keinesfalls auf „Alle Inaktiv“ setzen.



- 5** Die Anzeige zur Überprüfung der aktuellen Einstellungen erscheint. Wenn die Einstellungen geändert oder neue Einstellungen hinzugefügt werden sollen, ① eine Zeilennummer für die Einstellung auswählen und die Schaltfläche ② **Wechseln** drücken.



- 6** Die Detailanzeige der Timer-Einstellungen erscheint.
- ① Die Schaltfläche **Stat.** drücken, um zwischen „Stat. Aktiv“ und „Stat. Inaktiv“ umzuschalten.
 - ② Wenn die Schaltfläche **Wechseln** gedrückt wird, können Startzeit und Stopzeit geändert werden. (☞7)
 - ③ Wenn die Schaltfläche **Max.Leistungsbegr.** gedrückt wird, kann „Max.Leistungsbegr. %“ eingestellt werden. (☞9)

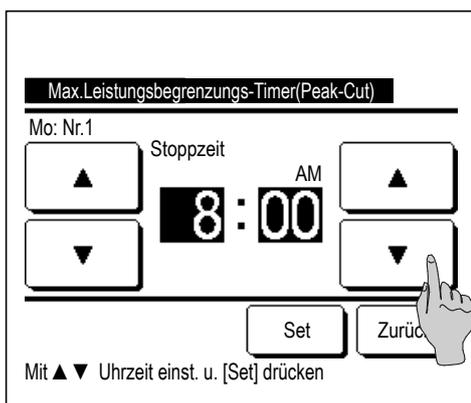


7 Startzeit einstellen.

Stunden und Minuten mit den Schaltflächen **▲** **▼** einstellen.

Die Zeit kann in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden.

Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken. (☞8)



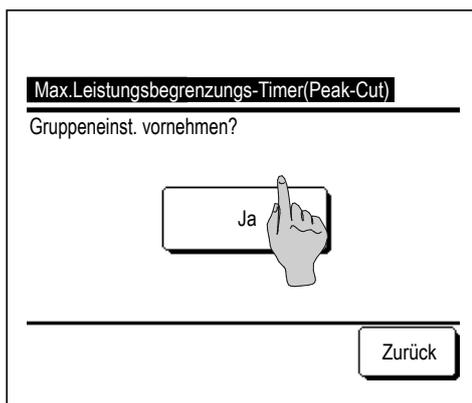
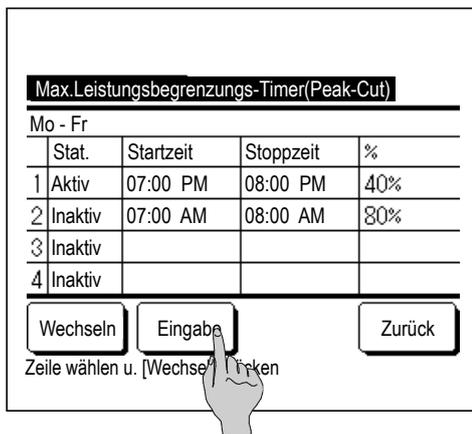
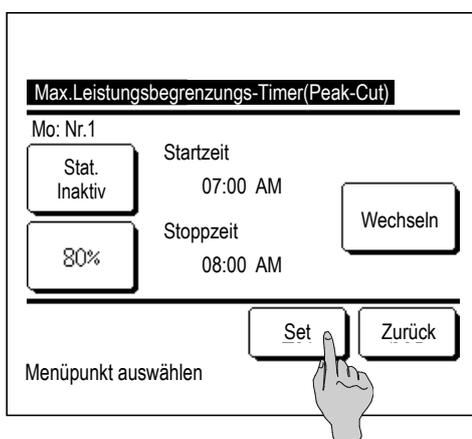
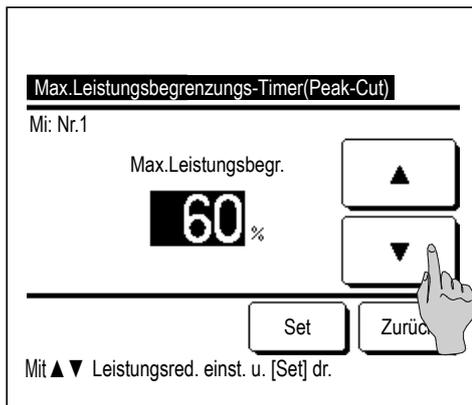
8 Stopzeit einstellen.

Stunden und Minuten mit den Schaltflächen **▲** **▼** einstellen.

Die Stopzeit kann von 5 Minuten nach der Startzeit bis 24:00 in Intervallen von 5 Minuten eingestellt werden.

Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken.

(☞10)



9 „Max. Leistungsbegr. %“ einstellen.

„Max. Leistungsbegr. %“ mit den Schaltflächen einstellen.

„Max. Leistungsbegr. %“ kann auf 0 %, 40 %, 60 % oder 80 % eingestellt werden.

Je niedriger „Max. Leistungsbegr. %“ eingestellt wird, desto höher ist die Energieeinsparung.

Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.

(☞10)

10 Die Anzeige zur Überprüfung der Einstellungen (☞6) erscheint. Bei Betätigung der Schaltfläche wird die Einstellung bestätigt und die Anzeige zur Überprüfung der Einstellung für einen Wochentag (☞5) erscheint.

11 Wenn die Einstellungen korrigiert oder neue Einstellungen für denselben Tag hinzugefügt werden sollen, das Verfahren wiederholen. (☞5)

■ Wenn zwei Werte für eine Einstellung eingegeben wurden, erhält der niedrigere Wert für „Max. Leistungsbegr. %“ Priorität.

12 Die Anzeige zur Überprüfung der Einstellung für einen Wochentag aufrufen. Um die Einstellung zu speichern, die Schaltfläche drücken.

a) Gruppeneinstellung: (1-① Mo - Fr, 1-② Sa, So, 1-③ Woche)

Die Anzeige zur Überprüfung der Gruppeneinstellung aufrufen. (☞13)

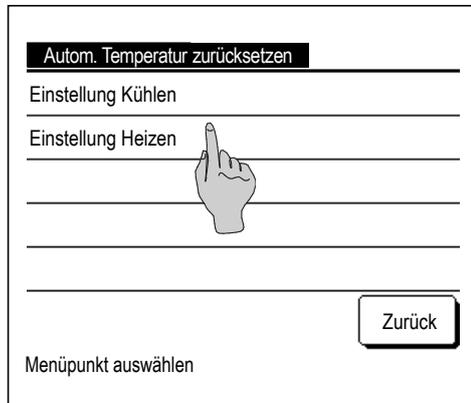
b) Einzeleinstellung: (1-④ Einz. Tag) Die Einstellung speichern und die Anzeige zur Auswahl eines Wochentags aufrufen. (☞2)

13 Die Anzeige zur Bestätigung der Gruppeneinstellung aufrufen. Die Schaltfläche drücken und die Einstellung speichern. Nach dem Speichern wechselt die Anzeige zur Überprüfung der Einstellung für einen Wochentag. (☞2)

14 Wenn die Einstellung für einen neuen Wochentag vorgenommen werden soll, erneut wie in Schritt 2 erläutert vorgehen.

■ Autom. Temperatur zurücksetzen

Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, gilt wieder die Solltemperatur.



- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Energiespareinstellung** ⇒ **Autom. Temperatur zurücksetzen** wählen. Die Anzeige „Autom. Temperatur zurücksetzen“ erscheint.

Beim Einstellen für den Kühlbetrieb **Einstellung Kühlen** bzw. beim Einstellen für den Heizbetrieb **Einstellung Heizen** drücken.

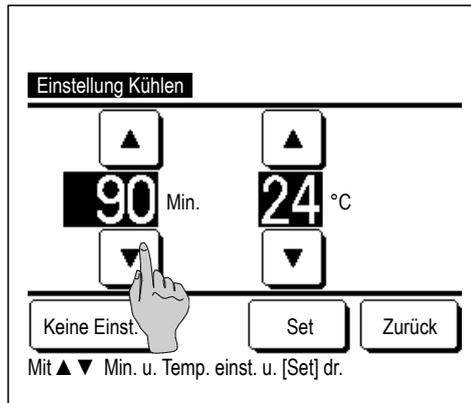
„Einstellung Kühlen“ umfasst Kühlen, Entfeuchten und Auto.

„Einstellung Heizen“ gilt nur für Heizen.

Zeiteinstellbereich: 20 - 120 Min. in Intervallen von 10 Minuten

Solltemperaturbereich: Kann innerhalb des im Menü „Einstellung Temperaturbereich“ voreingestellten Temperaturbereichs eingestellt werden.

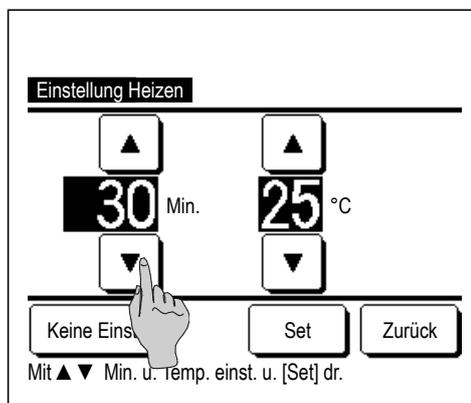
(☞ Seite 63)



- 2 Gewünschte Zeit und Temperatur mit den Schaltflächen **▲** **▼** einstellen.

Bei Betätigung der Schaltfläche **Set** wird die Einstellung bestätigt und die vorherige Anzeige erscheint wieder.

Bei Betätigung der Schaltfläche **Keine Einst.** erscheint „-- min -- °C“ und „Autom. Temperatur zurücksetzen“ wird nicht ausgeführt.



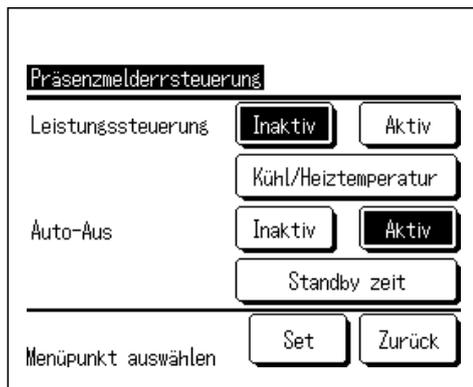
- 3 Das Verfahren für die Einstellung im Kühlbetrieb kann auch für die Einstellung im Heizbetrieb angewendet werden.

■Präsenzmelderrsteuerung (für IG mit Bewegungsmeldern)

Die Anwesenheit von Menschen und die Intensität der Bewegung werden von einem Bewegungssensor erkannt, um verschiedene Kontrollen durchzuführen.

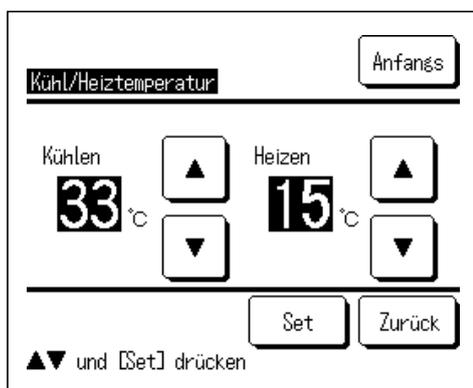
■Wenn die FB als Slave-FB eingestellt ist, kann die Präsenzmelderrsteuerung nicht eingestellt werden.

- 1 Die **Menü**-Taste auf dem Bildschirm OBEN antippen und **Energiespar-Einstellung** ⇒ **Präsenzmelderrsteuerung** auswählen. Der Präsenzmelderrsteuerung-Bildschirm und die Inhalte der aktuellen Einstellung werden angezeigt.



- 2 Aktiv/Inaktiv für die Leistungssteuerung auswählen. Wenn dies aktiviert wird, wird die eingestellte Temperatur je nach Intensität der Bewegung in Schritten von bis zu $\pm 3,0$ korrigiert.

Die **Kühl/Heiztemperatur**-Taste antippen.

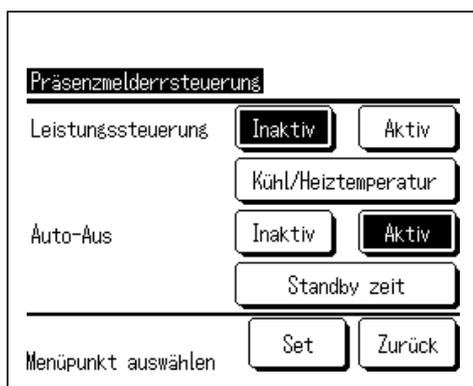


- 3 Die **▲** / **▼**-Taste verwenden, um die Temperatur einzustellen, und dann die **Set**-Taste antippen. Vorübergehende Einstellung der Solltemperatur. Der mögliche Bereich ist wie folgt:

Kühlen: 25 bis 35°C (1°C-Intervalle, Werkseinstellungen: 33°C)

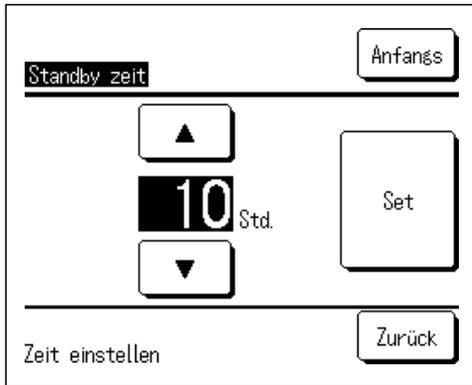
Heizen: 10 bis 20°C (1°C-Intervalle, Werkseinstellungen: 15°C)

Wenn die Intensität der Bewegung weiterhin gering ist, wird Soll-Temp. auf die Solltemperatur geändert und die Leistung der Klimaanlage wird verringert. „Leistungssteuerung EIN“ wird angezeigt, während die Leistungssteuerung auf EIN gestellt wird. Die korrekte Temperatur wird auch für Soll-Temp. angezeigt.



- 4 Aktiv/Inaktiv für Auto-Aus auswählen. Wenn dies aktiviert ist, beurteilt es anhand der Intensität der Bewegung, dass keine Menschen in der Nähe sind. Nach einer Stunde befindet sich das Gerät im Zustand „Wartebetrieb“.

Die **Standby zeit**-Taste antippen.



- 5 Die / -Taste verwenden, um die Temperatur einzustellen, und dann die -Taste antippen. Sie können die Zeit zwischen 1 und 50 Stunden in 1-Stunden-Intervallen einstellen. Vorübergehend die Zeitspanne festlegen, die zwischen dem Zeitpunkt, an dem nach dem Einstellen des Zustands „Wartebetrieb“ kontinuierlich festgestellt wird, dass kein Mensch anwesend ist, und dem Zeitpunkt, an dem „Vollständiger Stopp“ eingestellt wird, erforderlich ist.

Wartebetrieb:

Das Gerät wird angehalten, aber nimmt den Betrieb wieder auf, wenn die Anwesenheit von Menschen erkannt wird. Wenn sich die Einheit im Zustand „Wartebetrieb“ befindet, wird „Im Auto-Off-Modus“ in der Meldungs-Anzeige angezeigt.

Vollständiger Stopp:

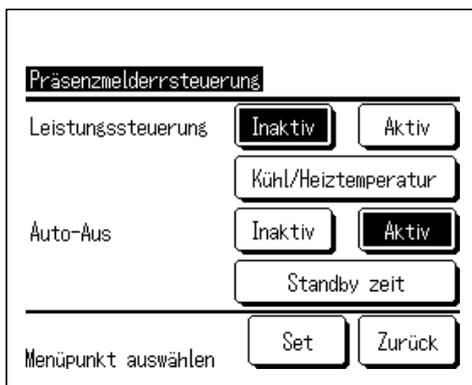
Wenn Auto-Aus aktiviert ist, hält das Gerät an.

Das Gerät nimmt den Betrieb erst wieder auf, wenn die Anwesenheit von Menschen erkannt wird.

Die Meldung „Im Auto-Off-Modus“ wird in der Meldungs-Anzeige ausgeblendet und die Betriebsleuchte erlischt.

Um den Vorgang neu zu starten, drücken Sie den Schalter

.

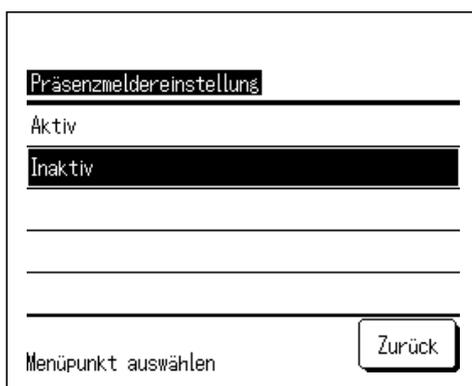


- 6 Nachdem Sie die einzelnen Einträge eingestellt haben, die -Taste drücken.

Die Präsenzmelderrsteuerung ist eingestellt.

* Wenn Sie nicht die -Taste auf diesem Bildschirm drücken, wird die Präsenzmelderrsteuerung nicht ausgeführt.

■ Zum Ausführen der Präsenzmelderrsteuerung



Falls die Präsenzmeldereinstellung auch dann nicht aktiviert wird, wenn die oben beschriebenen Einstellungen gemacht wurden, wird die Präsenzmelderrsteuerung nicht ausgeführt.

Überprüfen, dass die Präsenzmeldereinstellung auf „Aktiv“ gestellt ist. Falls sie auf „Inaktiv“ gestellt ist, ändern Sie es auf „Aktiv“.

Die -Taste auf dem Bildschirm OBEN antippen und

⇒ ⇒

auswählen.

Individuelle Lamellensteuerung

Der Schwingbereich (obere, untere, linke und rechte Grenzposition) der Lamelle an jedem Gebläseausgang kann nach Bedarf eingestellt werden.

■ Wenn die Fernbedienung als Slave-Fernbedienung konfiguriert wurde, kann die individuelle Lamellensteuerung nicht eingestellt werden.

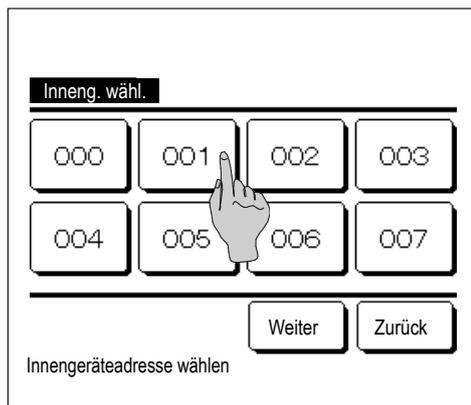
- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Individuelle Lamellensteuerung** wählen oder die Taste **Lamellenposition ändern** auf der Anfangsanzeige drücken und **Anz. Lamellest.** wählen. Anschließend das Administrator-Passwort eingeben.

Wenn ein Innengerät mit der Fernbedienung verbunden ist:  3

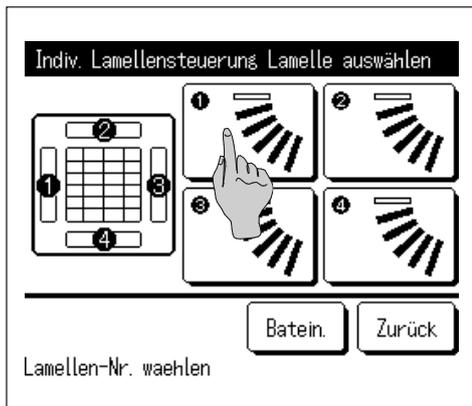
Wenn zwei oder mehr Innengeräte mit einer Fernbedienung verbunden sind:  2

Hinweis

- Für die individuelle Lamellensteuerung muss das Gerät gestoppt sein.
- Wenn die individuelle Lamellensteuerung während des Gerätebetriebs ausgeführt wird, erscheint die Bestätigungsanzeige für das Stoppen des Geräts.



- 2 Wenn zwei oder mehr Innengeräte mit der Fernbedienung verbunden sind, erscheint eine Liste der Innengeräte. Das einzustellende Innengerät auswählen.



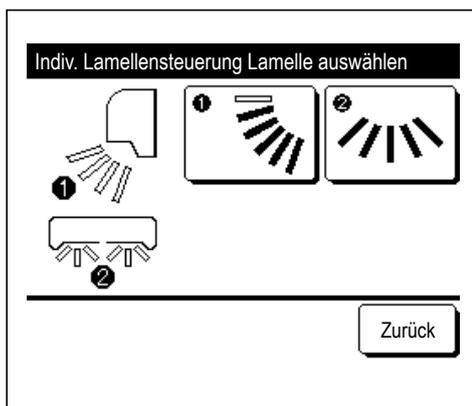
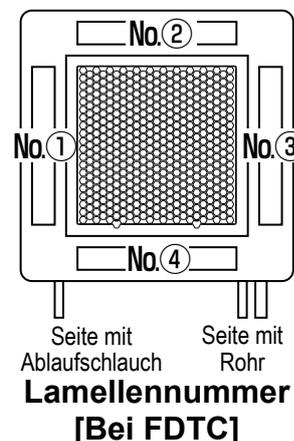
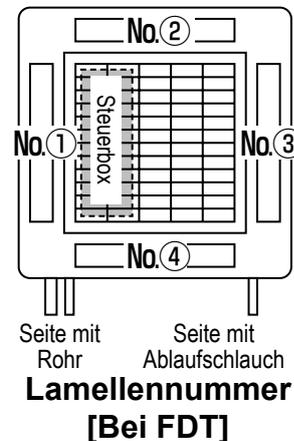
3 Die Nummer der Lamelle wählen, für die der Schwingbereich geändert werden soll. (☞ 4)

- Wenn sich am Gebläseausgang zwei oder mehr Lamellen befinden, wie beim Typ FDT, bewegt sich die Lamelle am Gebläseausgang Nr. ① weiter, während die Anzeige zur Auswahl des Gebläseausgangs zu sehen ist. Die Abbildung im Display zeigt das installierte Gerät vom Fußboden aus gesehen. Die Lamelle anhand dieser Abbildung auswählen. Nach Auswahl des Gebläseausgangs bewegt sich die Lamelle mit der ausgewählten Nummer.

Hinweis

- Dieser Vorgang wird nicht ausgeführt, wenn während des Betriebs die Individuelle Lamellensteuerung eingestellt ist.

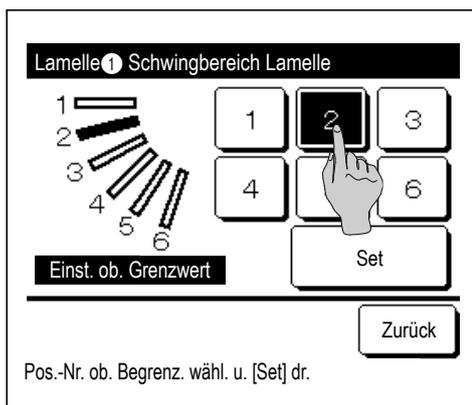
- Durch Drücken der Schaltfläche können alle Lamellen auf einmal eingestellt werden (außer bei FDKs mit linker/rechter Lamelle).
- Wenn sich am Gebläseausgang nur eine Lamelle befindet, wie beim FDE, wird nur die einstellbare Lamelle angezeigt.



Bei einem FDK mit linker/rechter Lamelle die obere/untere Lamelle oder die linke/rechte Lamelle auswählen.

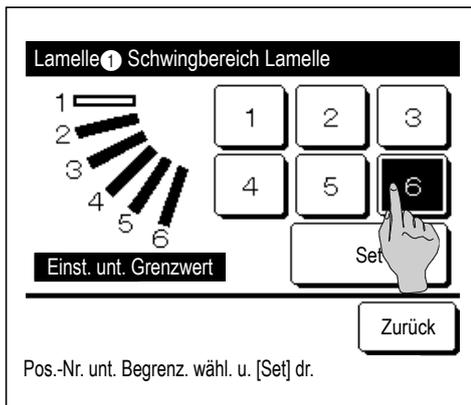
Bei Auswahl der oberen/unteren Lamelle (①): ☞ 4

Bei Auswahl der linken/rechten Lamelle (②): ☞ 8



4 Eine der Positionen 1 bis 6 für die Obergrenze des Lamellenschwingbereichs auswählen.

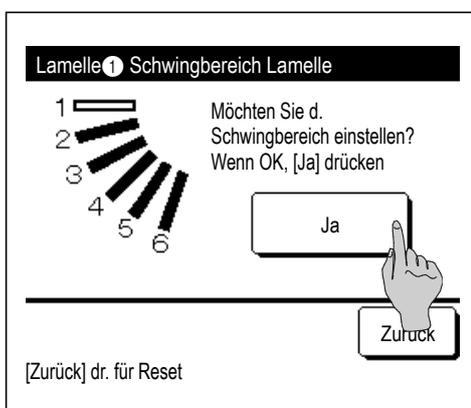
Nach der Auswahl des Bereichs die Schaltfläche drücken.



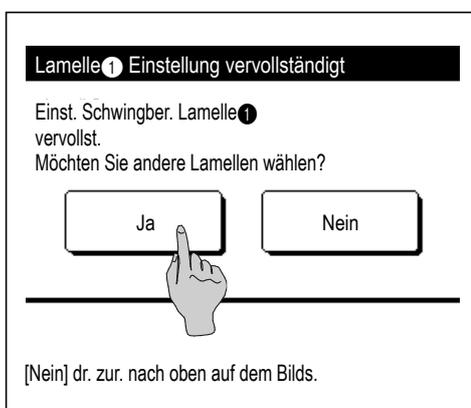
- 5 Eine der Positionen 1 bis 6 für die Untergrenze des Lamellenschwingbereichs auswählen.

Der Schwingbereich zwischen den Positionen für die Ober- und Untergrenze wird schwarz angezeigt.

Nach der Auswahl des Bereichs die Schaltfläche Set drücken.



- 6 Die Bestätigungsanzeige für den Lamellenschwingbereich erscheint.

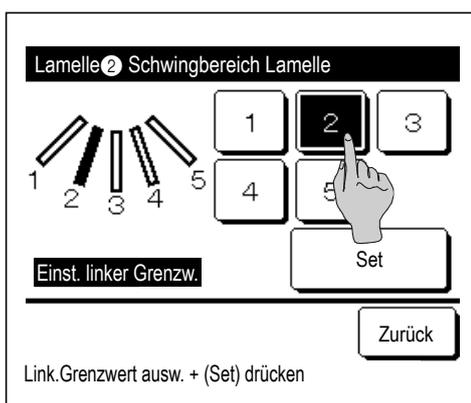


- 7 Die Bestätigungsanzeige für die Beendigung der Einstellungen erscheint.

Zum Ändern weiterer Lamellenschwingbereiche die Schaltfläche Ja drücken (→ 3).

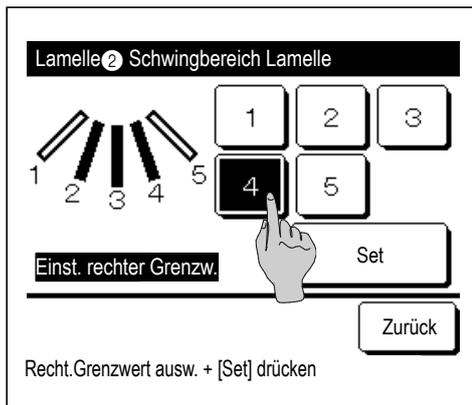
Um die Einstellung zu beenden, die Schaltfläche Nein drücken. Die Anfangsanzeige erscheint wieder.

[Bei Auswahl von linker/rechter Lamelle bei FDK mit linker/rechter Lamelle]



- 8 Eine der Positionen 1 bis 5 für die linke Grenze des Lamellenschwingbereichs auswählen.

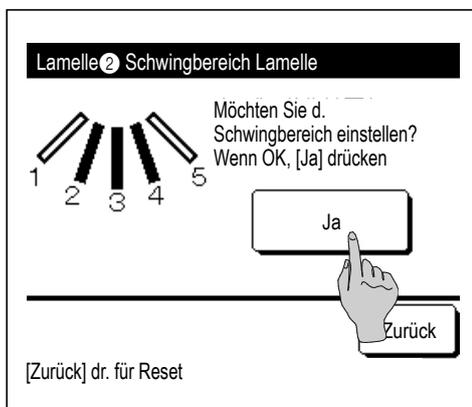
Nach der Auswahl des Bereichs die Schaltfläche Set drücken.



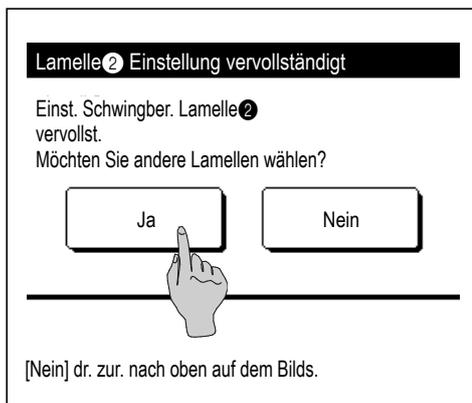
- 9 Eine der Positionen bis für die rechte Grenze des Lamellenschwingbereichs auswählen.

Der Schwingbereich zwischen den Positionen für die linke und rechte Grenze wird schwarz angezeigt.

Nach der Auswahl des Bereichs die Schaltfläche drücken.



- 10 Die Bestätigungsanzeige für den Lamellenschwingbereich erscheint.



- 11 Die Bestätigungsanzeige für die Beendigung der Einstellungen erscheint.

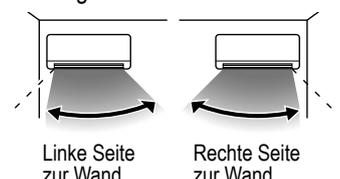
Zum Ändern weiterer Lamellenschwingbereiche die Schaltfläche drücken. (→ 3)

Um die Einstellung zu beenden, die Schaltfläche drücken. Die Anfangsanzeige erscheint wieder.

Hinweis

Wenn das Gerät mit maximal 50 cm Abstand von einer Wand installiert wird, empfiehlt es sich, den Schwingbereich der linken/rechten Lamelle folgendermaßen einzustellen:

- Wenn die rechte Seite zur Wand weist
„Re./li. Lamelle“: Schwingbereich bis
- Wenn die linke Seite zur Wand weist
„Re./li. Lamelle“: Schwingbereich bis



Einst.diffuse Luftströmung (bei Panel für diffuse Luftströmung)

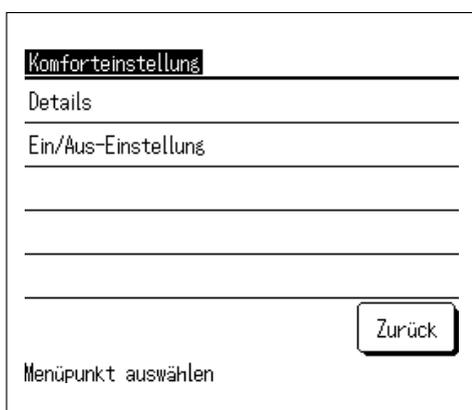
Sie können die Komferteinstellung ein-/ausschalten (Betrieb/Stopp) und Sie können auch die Bewegung des Panels mit der Komferteinstellung für jeden Gebläseausgang und für jeden Betriebsmodus aktivieren/deaktivieren.

■ Wenn die Fernbedienung als Slave-Fernbedienung konfiguriert wurde, kann „Einst.diffuse Luftströmung“ nicht eingestellt werden.

- 1 Die Taste **Menü** auf dem Bildschirm OBEN antippen und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Komferteinstellung** wählen.

Das Komferteinstellung-Menü wird angezeigt.

■ Je nach Einstellung der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (☞ Seite 61) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.



- 2 Ein gewünschtes Element antippen.

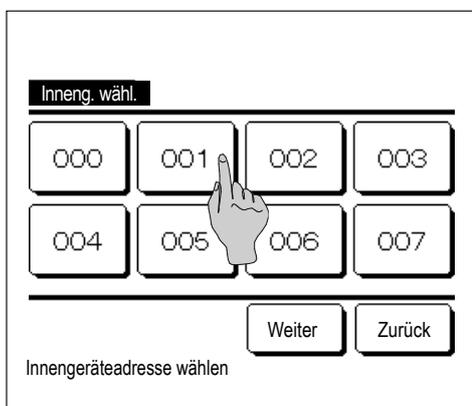
- ① Details..... Sie können für jeden Gebläseausgang in jedem Betriebsmodus die Ausführung der Komferteinstellung-Bewegung aktivieren oder deaktivieren. (☞ Seite 35)
- ② Ein/Aus-Einstellung... Sie können die Komferteinstellung für den unter ① Details aktivierten Gebläseausgang ein-/ausschalten (Betrieb/Stopp). (☞ Seite 37)

Hinweis

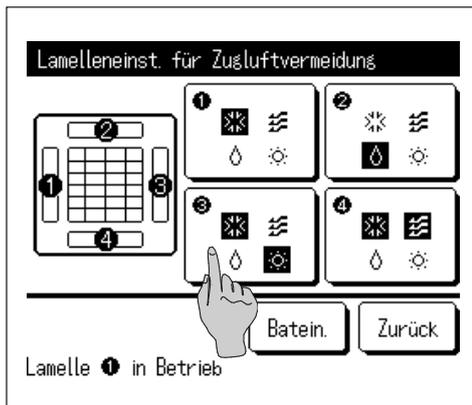
- Falls die Luftfeuchtigkeit um das IG herum auch dann hoch ist, nachdem die Komferteinstellung auf An gestellt wurde, kann die Komferteinstellung anhalten, um zu verhindern, dass sich Kondensation an dem U bildet. In diesem Fall wird die Meldung „Unter Kontrolle der Tauprävention.“ angezeigt. (☞ Seite 87)

Wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt, wird die Komferteinstellung erneut aktiviert.

■ Details



- 1 Wenn zwei oder mehr Innengeräte mit der Fernbedienung verbunden sind, erscheint eine Liste der Innengeräte. Das einzustellende Innengerät auswählen.



2 Die Nummer des Gebläseausgangs wählen, für den die diffuse Luftströmung eingestellt werden soll.

- Die Lamelle am Gebläseausgang Nr. ① bewegt sich weiter, während die Anzeige zur Auswahl des Gebläseausgangs zu sehen ist. Die Lamelle anhand dieser Abbildung auswählen. Nach Auswahl des Gebläseausgangs bewegt sich die Lamelle mit der ausgewählten Nummer. Die Abbildung im Display zeigt das installierte Gerät vom Fußboden aus gesehen.

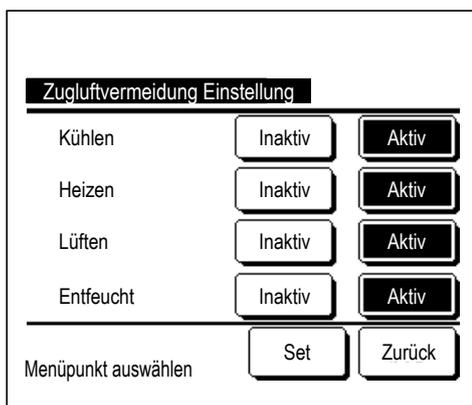
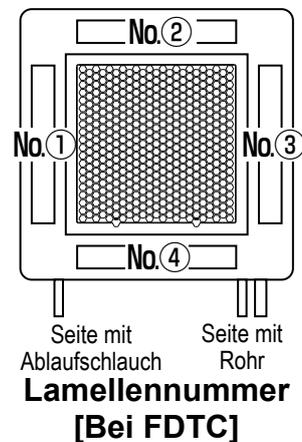
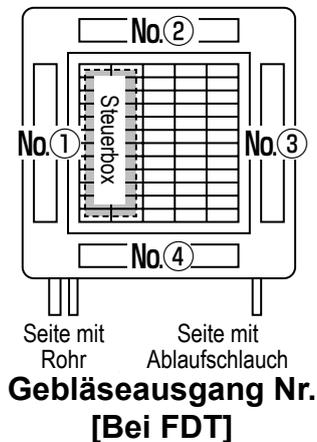
Hinweis

- Dieser Vorgang wird nicht ausgeführt, wenn während des Betriebs die Komforteinstellung eingestellt ist.

- Durch Drücken der Schaltfläche können alle Gebläseausgänge auf einmal eingestellt werden.

Die einzelnen Schaltflächen für die Gebläseausgänge sind mit einem Symbol für die Betriebsart versehen (→ Seite 9).

Wenn „Einst.diffuse Luftströmung“ aktiviert ist, wird die Symbolfarbe umgekehrt (beispielsweise ist in der linken Abbildung bei den Gebläseausgängen ①, ③ und ④ im Kühlbetrieb die diffuse Luftströmung aktiviert).

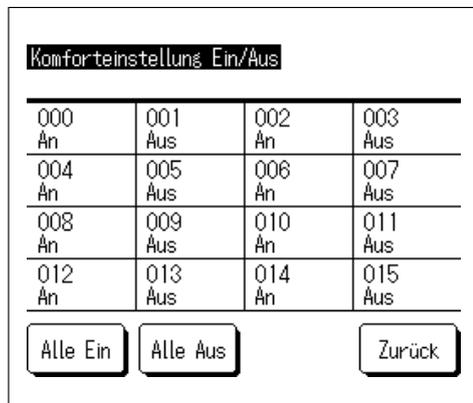


3 Für jede Betriebsart „Aktiv“/„Inaktiv“ wählen.

Nach der Auswahl die Schaltfläche drücken.

Die Anzeige zur Auswahl des Gebläseausgangs erscheint wieder.

■ Ein/Aus-Einstellung



- 1 Die Innengerätnummer und der Ein/Aus-Zustand jeder Komforteinstellung-Funktion werden angezeigt, um die Ein/Aus-Einstellung der Komforteinstellung zu ermöglichen. Die Komforteinstellung wird durch Tippen auf Ein ausgeschaltet und durch Tippen auf Aus eingeschaltet.

Wenn zwei oder mehr Innengeräte, die mit der Komforteinstellung-Funktion ausgestattet sind, mit der Fernbedienung verbunden werden, werden die zwei oder mehr Innengeräte angezeigt.

Alle verbundenen Innengeräte, die mit Komforteinstellung-Funktion ausgestattet sind, werden durch Drücken der Taste **Alle Aus** ausgeschaltet.

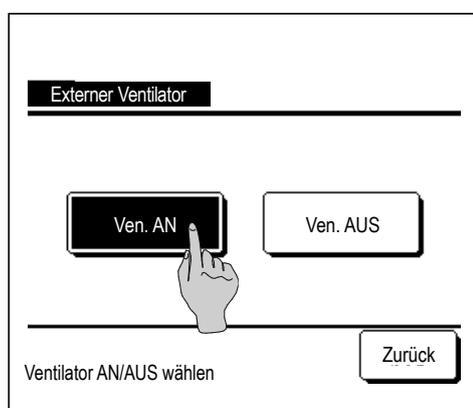
Alle verbundenen Innengeräte, die mit der Komforteinstellung-Funktion ausgestattet sind, werden durch Drücken der Taste **Alle Ein** eingeschaltet.

Ventilatorbetrieb (wenn Ventilator installiert ist)

Die Lüftung wird ein- oder ausgeschaltet, wenn ein Ventilator installiert ist.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Externer Ventilator** wählen.

- Der Ventilatorbetrieb wird aktiviert, falls der externe Ventilator auf „Unabhängig“ eingestellt wird (Einzelheiten dazu finden sich in der Installationsanleitung).
- Wenn „Externer Ventilator“ auf „Inaktiv“ oder „Gekoppelt“ gesetzt wird, ist der Ventilatorbetrieb deaktiviert.



- 2 Die Anzeige „Externer Ventilator“ erscheint.

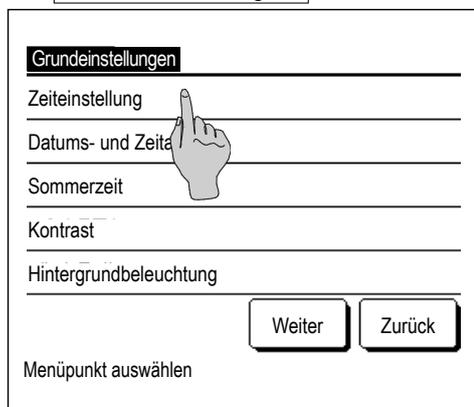
Bei Betätigung der Schaltfläche **Ven. AN** startet der Ventilatorbetrieb.

Um den Ventilatorbetrieb zu stoppen, die Schaltfläche **Ven. AUS** drücken.

- Wenn der Ventilatorbetrieb auf „Gekoppelt“ gesetzt wurde, ist er mit dem Betrieb/Stopp der Klimaanlage gekoppelt (siehe Installationsanleitung).

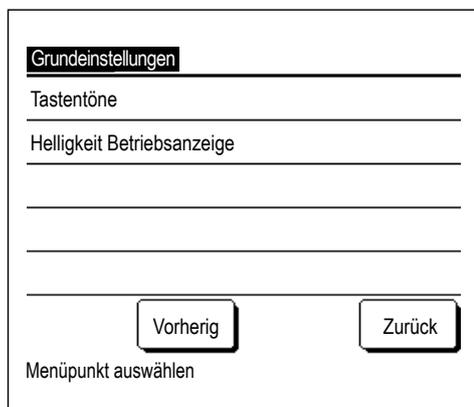
Grundeinstellungen

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** wählen.



- 2 Wenn das Menü „Grundeinstellungen“ erscheint, die gewünschte Option auswählen.

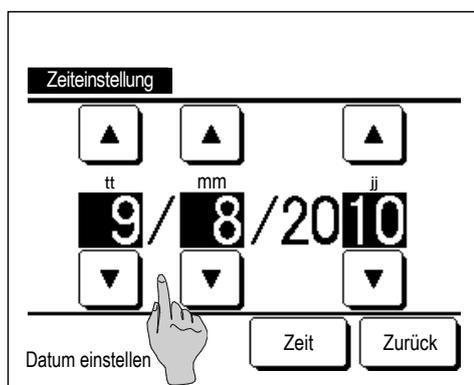
- Zeiteinstellung☞ Seite 38
- Datums- und Zeitanzeige☞ Seite 39
- Sommerzeit☞ Seite 40
- Kontrast☞ Seite 40
- Hintergrundbeleuchtung☞ Seite 41
- Tastentöne☞ Seite 41
- Helligkeit Betriebsanzeige☞ Seite 42



■ Zeiteinstellung

Das aktuelle Datum und die Uhrzeit lassen sich einstellen und korrigieren.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Zeiteinstellung** wählen.



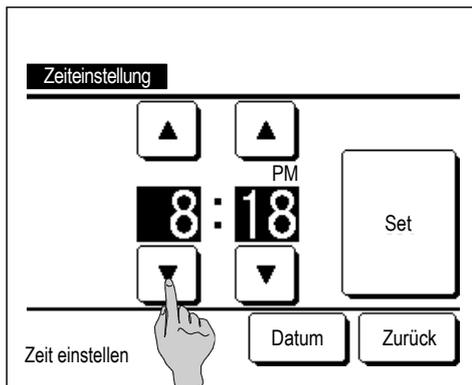
- 2 Der Bildschirm „Zeiteinstellung“ wird angezeigt.

„tt/mm/jj“ mit den Schaltflächen **▲** **▼** einstellen.

Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Zeit** drücken.

■ Die „Zeiteinstellung“ ist Voraussetzung für die folgenden Einstellungen.

- Max. Leistungsbegrenzungs-Timer (Peak-Cut)
- Gerät einschalten nach Uhrzeit, Gerät ausschalten nach Uhrzeit
- Wochen-Timer
- Timer AG Silent-Mode-Betrieb
- Filtermeldung Reset, Einst. Datum nächste Filterreinigung



3 „Stunde:Minute“ mit den Schaltflächen in der Anzeige „Zeiteinstellung“ einstellen.

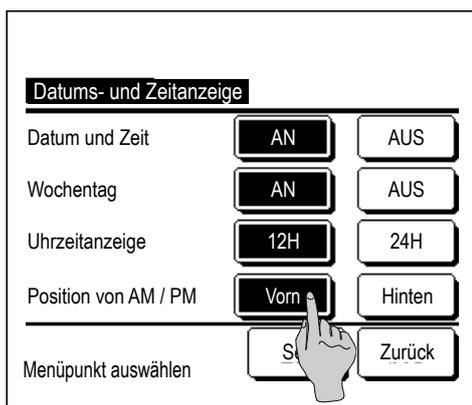
Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.

Um „tt/mm/JJ“ zu ändern, die Schaltfläche drücken.

■Datums- und Zeitanzeige

Die Datums- und Zeitanzeige lässt sich einstellen und korrigieren.

1 Die Schaltfläche auf der Anfangsanzeige drücken und ⇒ ⇒ wählen.



2 Der Bildschirm „Zeiteinstellung“ wird angezeigt.

/ für Datum und Zeit drücken.

/ für einen Wochentag drücken.

„12 Std.“ oder „24 Std.“ für „Uhrzeitanzeige“ drücken.

... Um 15:50 Uhr wird „3:50PM“ angezeigt.

... Um 15:50 Uhr wird „15:50“ angezeigt.

Die Position von AM/PM festlegen.

... „PM3:50“ wird angezeigt.

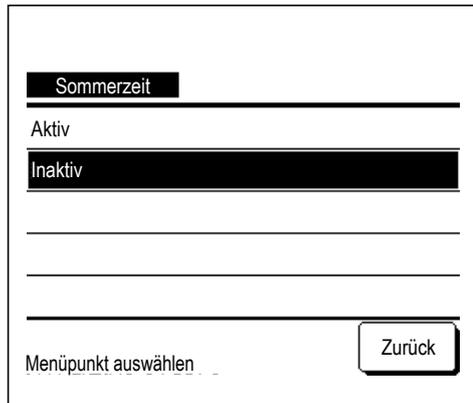
... „3:50PM“ wird angezeigt.

3 Nach der Eingabe die Schaltfläche drücken.

■ Sommerzeit

Die aktuelle Uhrzeit kann um eine Stunde vor- bzw. zurückgestellt werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Sommerzeit** wählen.

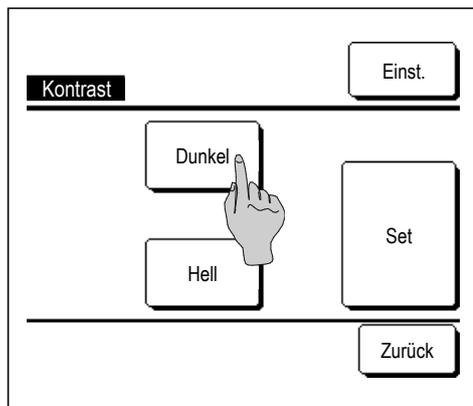


- 2 Der Bildschirm „Sommerzeit“ wird angezeigt.
Umschaltung von **Inaktiv** auf **Aktiv** ... Aktuelle Zeit + 1 Std. wird angezeigt.
Umschaltung von **Aktiv** auf **Inaktiv** ... Aktuelle Zeit – 1 Std. wird angezeigt.

■ Kontrast

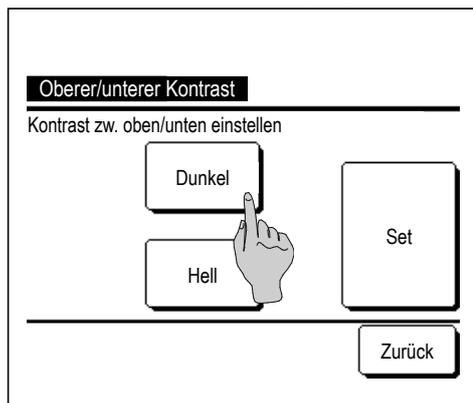
Der Kontrast auf dem LCD-Display kann eingestellt werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Kontrast** wählen.



- 2 Der Bildschirm zum Einstellen des Kontrasts wird angezeigt.
„Kontrast“ in der Anzeige „Grundeinstellungen“ drücken. Den Kontrast im Display durch Betätigen der Schaltfläche **Dunkel** oder **Hell** nach Belieben ändern.
- 3 Nach der Eingabe die Schaltfläche **Set** drücken.

Wenn der Kontrast im Display oben anders ist als unten

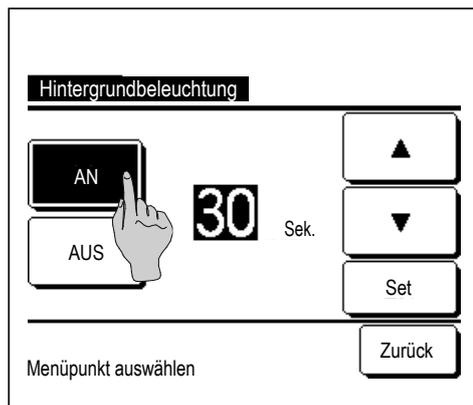


- 4 Die Schaltfläche **Einst.** drücken, um den Bildschirm „Oberer/unterer Kontrast“ aufzurufen.
- 5 Mit der Schaltfläche **Dunkel**/**Hell** lässt sich der Kontrast der unteren Hälfte des Displays ändern. Den Kontrast so einstellen, dass er in den beiden Bereichen übereinstimmt.
- 6 Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken.

■ Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung kann an- und ausgeschaltet und die Dauer der Beleuchtung eingestellt werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Hintergrundbeleuchtung** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Hintergrundbeleuchtung“ wird angezeigt.
Die Schaltfläche AN oder AUS für die Hintergrundbeleuchtung drücken und die Beleuchtungsdauer wählen (5 - 90 Sekunden in Intervallen von 5 Sekunden).

AN ...Die Hintergrundbeleuchtung wird bei Berührung des LCD-Displays eingeschaltet.

Wenn für die eingestellte Dauer keine Bedienung erfolgt, schaltet sie sich automatisch aus.

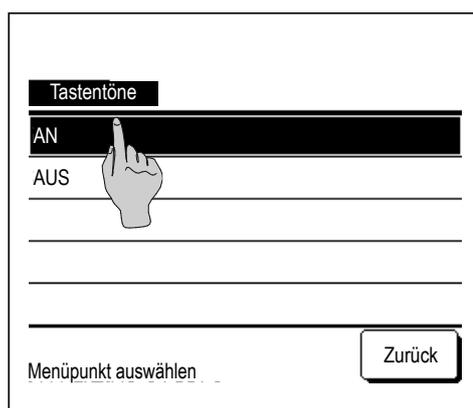
AUS ...Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich auch bei Berührung des LCD-Displays nicht ein.

- 3 Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken.

■ Tastentöne

Die Fernbedienungstöne beim Berühren des Touchscreen können ein- bzw. ausgeschaltet werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Tastentöne** wählen.



- 2 Der Einstellbildschirm „Tastentöne“ wird angezeigt.
AN oder AUS für die Fernbedienungstöne auswählen.

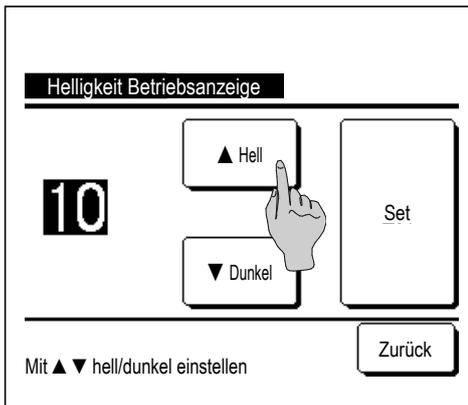
AN ... Wenn eine Schaltfläche auf dem Display gedrückt wird, ist ein akustisches Signal zu hören.

AUS ... Es ist kein Signal zu hören.

■ Helligkeit Betriebsanzeige

Die Helligkeit der Betriebsanzeige kann eingestellt werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Grundeinstellungen** ⇒ **Helligkeit Betriebsanzeige** wählen.



- 2 Der Bildschirm zum Einstellen der Helligkeit der Betriebsanzeige wird angezeigt.

Die Helligkeit der Betriebsanzeige kann mit der Schaltfläche **▲ Hell** / **▼ Dunkel** auf den gewünschten Pegel eingestellt werden.

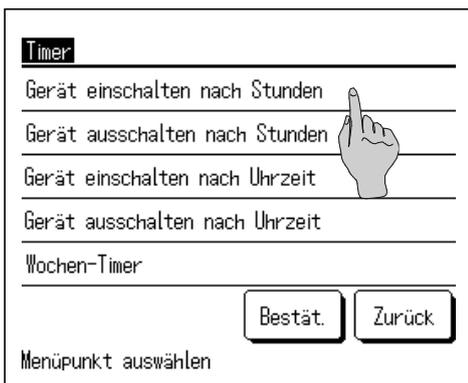
- 3 Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken.

Timer

Hinweis

· Die Zeiteinstellung (☞ Seite 38) ist erforderlich, wenn „Gerät einschalten nach Uhrzeit“ oder „Gerät ausschalten nach Uhrzeit“ verwendet werden soll.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Timer** wählen.



- 2 Die gewünschte Option im Menü „Timer“ auswählen.

- Gerät einschalten nach Stunden☞ Seite 44
- Gerät ausschalten nach Stunden☞ Seite 46
- Gerät einschalten nach Uhrzeit☞ Seite 47
- Gerät ausschalten nach Uhrzeit☞ Seite 49
- Wochen-Timer☞ Seite 50
- Bestät.☞ Seite 54

Wenn der Timer eingestellt wurde, erscheint die Schaltfläche

Bestät. .

Die Schaltfläche erscheint nur, wenn der Timer eingestellt wurde.

■ Funktion der einzelnen Timer

- Sleep-Tim. (☞ Seite 24)
Das Gerät stoppt, wenn die eingestellte Zeitdauer seit dem Gerätestart abgelaufen ist. Wenn die Einstellung auf „Aktiv“ gesetzt wird, schaltet sich der Timer bei jedem Gerätestart ein.
- Gerät einschalten nach Stunden (☞ Seite 44)
Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, startet die Klimaanlage.
Die Betriebsbedingungen beim Start können festgelegt werden.
Diese Funktion wird nur einmal ausgeführt.
- Gerät ausschalten nach Stunden (☞ Seite 46)
Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, stoppt die Klimaanlage.
Diese Funktion wird nur einmal ausgeführt.
- Gerät einschalten nach Uhrzeit (☞ Seite 47)
Die Klimaanlage wird zur eingestellten Uhrzeit gestartet.
Die Betriebsbedingungen beim Start können festgelegt werden.
Die Einstellung kann für einen Tag („Einmalig“) oder für jeden Tag („Täglich“) vorgenommen werden.
- Gerät ausschalten nach Uhrzeit (☞ Seite 49)
Die Klimaanlage wird zur eingestellten Uhrzeit gestoppt.
Die Einstellung kann für einen Tag („Einmalig“) oder für jeden Tag („Täglich“) vorgenommen werden.
- Wochen-Timer (☞ Seite 50)
Die Zeiten zum Timer-gesteuerten Ein- und Ausschalten des Geräts können für die gesamte Woche festgelegt werden.

■ Die einzelnen Timereinstellungen können kombiniert werden. Die zulässigen Kombinationen sind im Folgenden aufgeführt.

Zulässige Einstellungskombination (○: Zulässig, ×: Unzulässig)

	Sleep-Tim.	OFF n.Std.	ON n. Std.	OFF n.Zeit	ON n. Zeit	Wo.-Timer
Sleep-Tim.		×	×	○	○	○
OFF n.Std.	×		×	×	×	×
ON n. Std.	×	×		×	×	×
OFF n.Zeit	○	×	×		○	×
ON n. Zeit	○	×	×	○		×
Wo.-Timer	○	×	×	×	×	

Bei einer unzulässigen Kombination erscheint 3 Sekunden lang die Meldung „Die Komb. der Einstell ist ungültig“.

■ Die folgenden Prioritäten gelten für die Timer-Einstellungen (①→③).

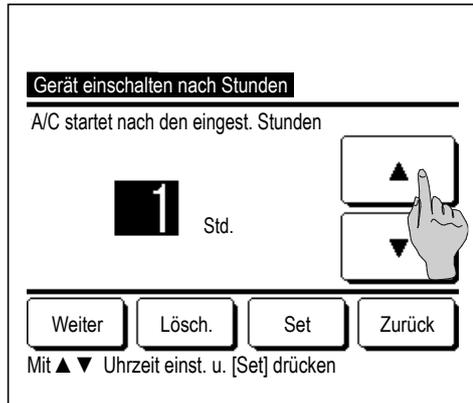
- ① Gerät ausschalten nach Stunden/Uhrzeit, Wochen-Timer AUS
- ② Sleep-Timer
- ③ Gerät einschalten nach Stunden/Uhrzeit, Wochen-Timer AN

■ In der Anfangsanzeige werden die Timereinstellungen in der Reihenfolge „Ausschaltzeit für Sleep-Timer“, „Einschaltzeit“ und „Ausschaltzeit“ angezeigt.

■Gerät einschalten nach Stunden

Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, startet die Klimaanlage.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Timer** ⇒ **Gerät einschalten nach Stunden** wählen.

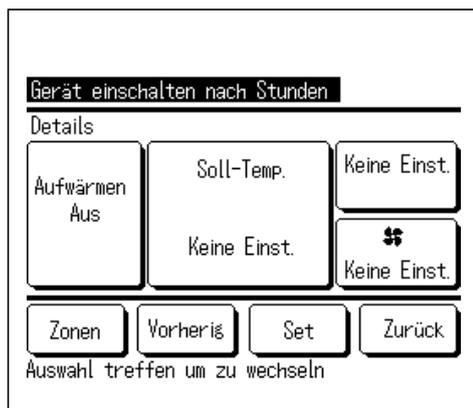


- 2 Der Bildschirm zum Einschalten des Geräts nach Stunden erscheint. Die Stunden für den Zeitraum bis zum Gerätestart mit dem Timer mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen.

Einstellbereich: 1 bis 12 Stunden (in Intervallen von 1 Stunde)

- 3 Wenn die Betriebsbedingungen beim Gerätestart festgelegt werden sollen, die Schaltfläche **Weiter** drücken. (☞4)

Wenn die Betriebsbedingungen nicht festgelegt werden sollen, die Schaltfläche **Set** drücken.



- 4 Stellen Sie die folgenden Betriebsbedingungen ein.

- ① Aufwärmen AN/AUS (nur Master-Fernbedienung)
- ② Betriebsart ... ☞5
- ③ Solltemperatur ... ☞6
- ④ Lüfterstufe ... ☞7
- ⑤ Zonen (*) ... ☞8

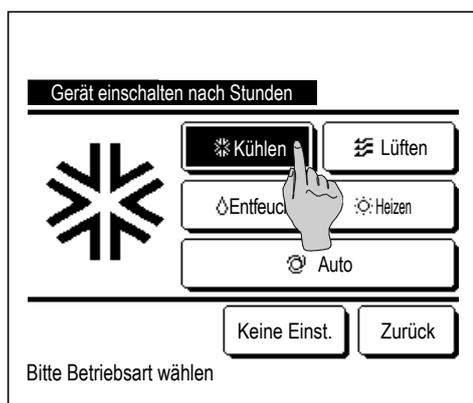
■Die Aufwärmeinstellung ist nur mit der Master-Fernbedienung möglich.

■Die Betriebsart vor der Solltemperatur einstellen.

(*) Nur RC-EXZ3D

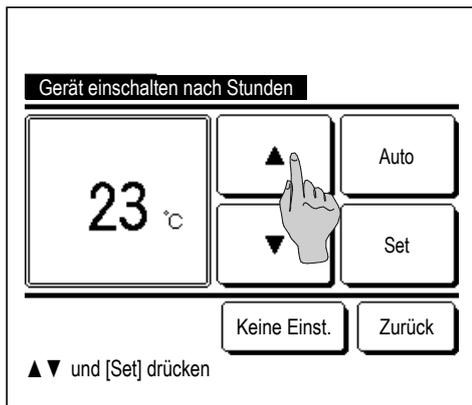
Hinweis **Aufwärmen**

- Um den Raum bis zur eingestellten Gerätestartzeit nahezu bis zur Solltemperatur aufzuwärmen, veranschlagt der Mikrocomputer die Gerätestartzeit auf der Basis des letzten Aufwärmbetriebs und startet den Betrieb 5 bis 60 Minuten früher.
 - Wenn der Aufwärmbetrieb auf AN gesetzt wurde, den Timer auf mindestens eine Stunde vor dem Timer-gesteuerten Gerätestart einstellen.
- Wenn er um weniger als eine Stunde vorgestellt wird, erscheint in der Anzeige die Meldung „Vorwärmen gelöscht“. Dies gilt für das Einschalten des Geräts nach Stunden und nach Zeit.



- 5 Die gewünschte Betriebsart wählen.

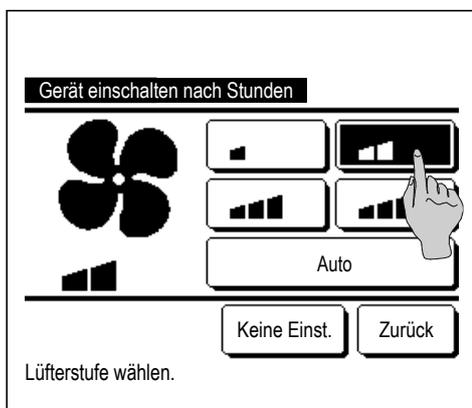
Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, erfolgt der Gerätestart mit der letzten Einstellung. (☞4)



- 6** Die gewünschte Temperatur (in Intervallen von 1 °C) mit den Schaltflächen auswählen. Oder die Schaltfläche drücken und „Autom. Temp. Einstellung“ wählen.

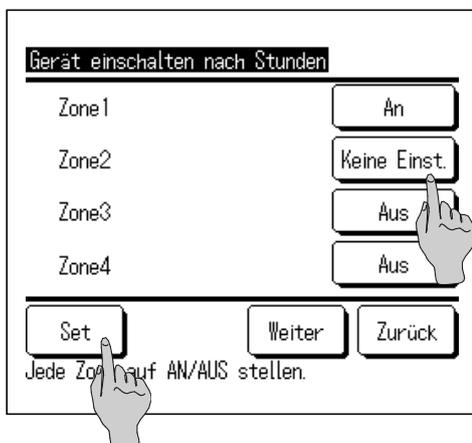
Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken. (☞4)

Wenn die Schaltfläche gedrückt wird, erscheint „--°C“ und der Betrieb wird mit der zuletzt eingestellten Temperatur aufgenommen.

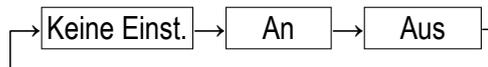


- 7** Die gewünschte Lüfterstufe wählen.

Wenn die Schaltfläche gedrückt wird, startet der Lüfter mit der letzten Einstellung. (☞4)



- 8** Durch Drücken der -Taste können Zonen-Funktionseinstellungen während des Timer-Betriebs durchgeführt werden. Stellen Sie / / (Keine Einst./ÖFFNEN/SCHLIESSEN) für jede Zone während des Timer-Betriebs ein. (*) Nur RC-EXZ3D



Durch Wählen von wird der vorherige Zonenstatus während des Timer-Betriebs ausgeführt.

Drücken Sie die Taste , um Zone5~8 einzustellen.

Drücken Sie nach dem Einstellen die -Taste.

Die Anzeige kehrt zu dem vorherigen Bildschirm zurück.

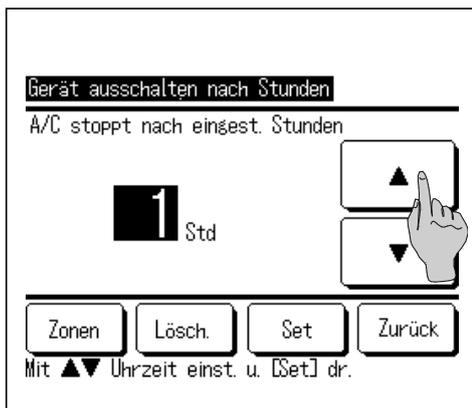
- 9** Nachdem die gewünschten Inhalte auf dem Bildschirm in Schritt 4 eingestellt wurden, drücken Sie auf die Taste.

Der Betrieb startet die eingestellte Anzahl von Stunden später.

■Gerät ausschalten nach Stunden

Wenn die eingestellte Zeit abgelaufen ist, stoppt die Klimaanlage.

- 1** Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Timer** ⇒ **Gerät ausschalten nach Stunden** wählen.



- 2** Der Bildschirm zum Ausschalten des Geräts nach Stunden erscheint.

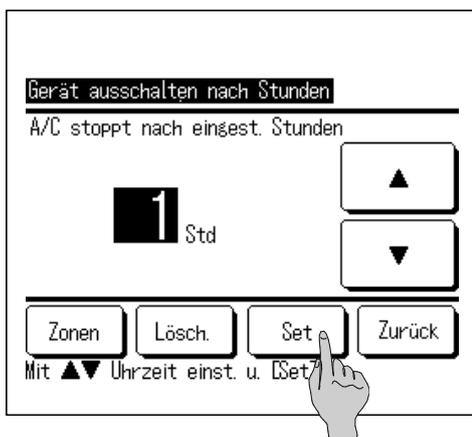
Die gewünschte Zeit in Stunden bis zum Gerätestopp mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen.

Einstellbereich: 1 bis 12 Stunden (in Intervallen von 1 Stunde)

- 3** Die **Zonen**-Taste wird beim Ausführen der Zoneneinstellungen angezeigt. Durch Drücken der **Zonen**-Taste können Zonen-Funktionseinstellungen während des Timer-Betriebs ausgeführt werden.

(Die **Zonen**-Taste wird nicht angezeigt, wenn die Zoneneinstellungen nicht ausgeführt werden. Weiter mit Schritt **4**.)

(*) Nur RC-EXZ3D

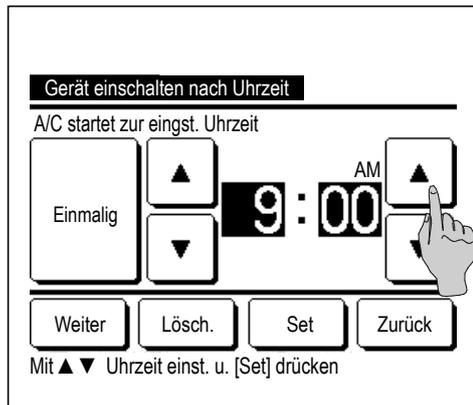


- 4** Drücken Sie nach dem Einstellen die **Set**-Taste. Die Anzeige kehrt zum Timer-Menübildschirm zurück.

■Gerät einschalten nach Uhrzeit

Das Gerät schaltet sich zur festgelegten Uhrzeit ein.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Timer** ⇒ **Gerät einschalten nach Uhrzeit** wählen.



- 2 Der Bildschirm zum Ausschalten des Geräts nach Stunden erscheint.

Die gewünschte Uhrzeit für den Gerätestart (in Intervallen von 5 Minuten) mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen.

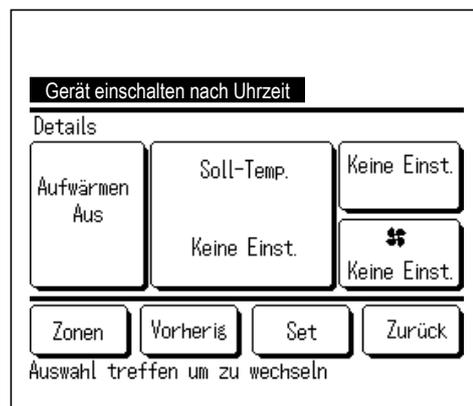
- 3 Wenn die Betriebsbedingungen beim Gerätestart festgelegt werden sollen, die Schaltfläche **Weiter** drücken, um diese einzugeben.

Die Betriebsbedingungen können auf die gleiche Weise eingestellt werden wie für die Funktion „Gerät einschalten nach Stunden“ (☞ Seite 44 4 bis 7)

Wenn die Betriebsbedingungen nicht festgelegt werden sollen, die Schaltfläche **Set** drücken.

Die Funktion „Gerät einschalten nach Uhrzeit“ kann für einen Tag (Einmalig) oder täglich ausgeführt werden.

Wenn sie täglich ausgeführt werden soll, die Schaltfläche **Einmalig** / **Täglich** drücken, bis „Täglich“ auf dem Display erscheint.



- 4 Stellen Sie die folgenden Betriebsbedingungen ein.

- ① Aufwärmen AN/AUS (nur Master-Fernbedienung)
- ② Betriebsart ... ☞ 5
- ③ Solltemperatur ... ☞ 6
- ④ Lüfterstufe ... ☞ 7
- ⑤ Zonen (*) ... ☞ 8

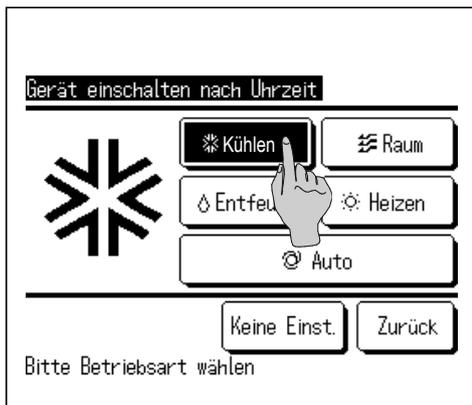
■ Die Aufwärmeinstellung ist nur mit der Master-Fernbedienung möglich.

■ Die Betriebsart vor der Solltemperatur einstellen.

(*) Nur RC-EXZ3D

Hinweis **Aufwärmen**

- Um den Raum bis zur eingestellten Gerätestartzeit nahezu bis zur Solltemperatur aufzuwärmen, veranschlagt der Mikrocomputer die Gerätestartzeit auf der Basis des letzten Aufwärmbetriebs und startet den Betrieb 5 bis 60 Minuten früher.
- Wenn der Aufwärmbetrieb auf AN gesetzt wurde, den Timer auf mindestens eine Stunde vor dem Timer-gesteuerten Gerätestart einstellen. Wenn er um weniger als eine Stunde vorgestellt wird, erscheint in der Anzeige die Meldung „Vorwärmen gelöscht“. Dies gilt für das Einschalten des Geräts nach Stunden und nach Zeit.



5 Drücken Sie auf den gewünschten Betriebsmodus.

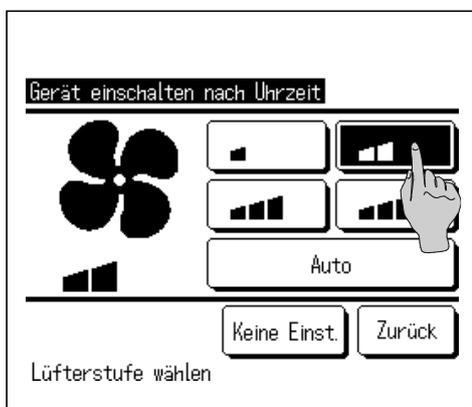
Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, erfolgt der Gerätestart mit der letzten Einstellung. (☞4)



6 Wählen Sie die gewünschte Temperatur (bei 1 °C Intervallen) mit der Taste **▲** **▼**. Oder die Schaltfläche **Auto** drücken und „Autom. Temp. Einstellung“ wählen.

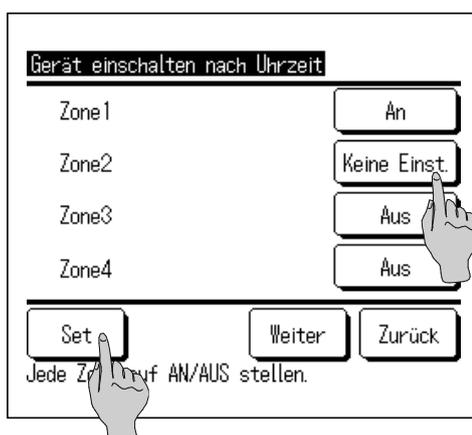
Nach dem Einstellen die Schaltfläche **Set** drücken. (☞4)

Wenn die **Keine Einst.** Taste gedrückt wird, wird „--°C“ angezeigt und der Betrieb beginnt mit der zuletzt eingestellten Temperatur.

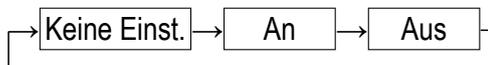


7 Die gewünschte Lüfterstufe wählen.

Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, startet der Lüfter mit der letzten Einstellung. (☞4)



8 Durch Drücken der **Zonen**-Taste können Zonen-Funktionseinstellungen während des Timer-Betriebs durchgeführt werden. Stellen Sie **Keine Einst.** / **An** / **Aus** (Keine Einst./ÖFFNEN/SCHLIESSEN) für jede Zone während des Timer-Betriebs ein. (*) Nur RC-EXZ3D



Durch Wählen von **Keine Einst.** wird der vorherige Zonenstatus während des Timer-Betriebs ausgeführt.

Drücken Sie die Taste **Weiter**, um Zone5~8 einzustellen.

Drücken Sie nach dem Einstellen die **Set**-Taste.

Die Anzeige kehrt zu dem vorherigen Bildschirm zurück.

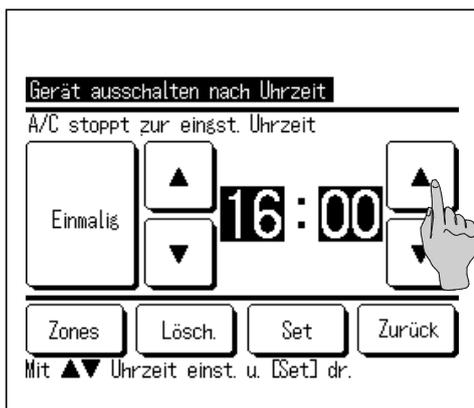
- 9** Nachdem die gewünschten Inhalte auf dem Bildschirm im Schritt 4 der vorherigen Seite eingestellt wurde, drücken Sie auf die **Set**-Taste.

Der Betrieb startet die eingestellte Anzahl von Stunden später.

■Gerät ausschalten nach Uhrzeit

Das Gerät schaltet sich zur festgelegten Uhrzeit aus.

- 1** Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Timer** ⇒ **Gerät ausschalten nach Uhrzeit** wählen.



- 2** Der Bildschirm zum Ausschalten des Geräts nach Uhrzeit erscheint.

Die gewünschte Uhrzeit für den Gerätestart (in Intervallen von 5 Minuten) mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen.

- 3** Die **Zonen**-Taste wird beim Ausführen der Zoneneinstellungen angezeigt.

Durch Drücken der **Zonen**-Taste können Zonen-

Funktionseinstellungen während des Timer-Betriebs ausgeführt

werden. (Die **Zonen**-Taste wird nicht angezeigt, wenn die

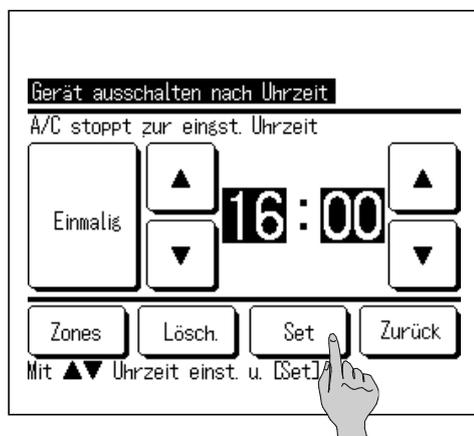
Zoneneinstellungen nicht ausgeführt werden. Weiter mit Schritt 4.)

(* Nur RC-EXZ3D

- 4** Drücken Sie nach dem Einstellen die **Set**-Taste. Die Anzeige kehrt zum Timer-Menübildschirm zurück.

Die Funktion Gerät ausschalten nach Uhrzeit kann an nur einem Tag (einmalig) oder täglich ausgeführt werden.

Wenn sie täglich ausgeführt wird, drücken Sie die Taste **Einmalig** / **Täglich**, um die Anzeige auf **Täglich** zu ändern.



■Wochen-Timer

Pro Wochentag können vier Zeitpunkte zum Ein- und Ausschalten der Klimaanlage per Timer eingestellt werden.

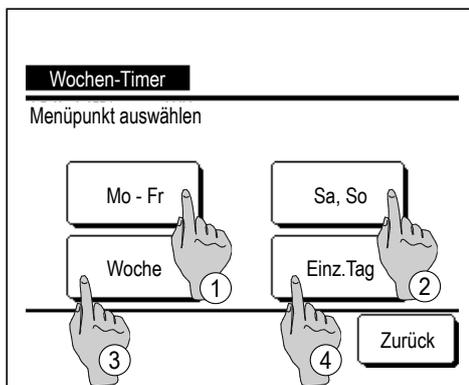
Hinweis

- Die Uhrzeit muss eingestellt werden (☞ Seite 38), damit der Wochen-Timer verwendet werden kann.
- Der Wochen-Timer kann nur über die Master-Fernbedienung eingestellt werden.

- 1** Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Wochen-Timer** wählen.

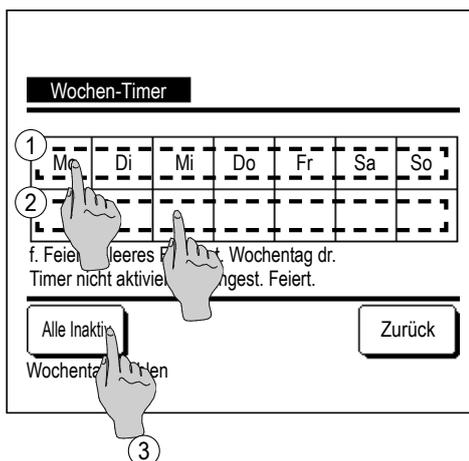
Wenn die Anzeige zur Eingabe des Administrator-Passworts erscheint, das Administrator-Passwort eingeben.

- Bisweilen erscheint aufgrund der Freigabe-/Verriegelungseinstellung die Anzeige zur Eingabe des Passworts.
(☞ Seite 61)



- 2** In der Anzeige zur Auswahl des Einstellbereichs einen Wochentag auswählen.

- ① Mo-Fr: Montag – Freitag
 - ② Sa, So: Samstag, Sonntag
 - ③ Woche: Montag - Sonntag
 - ④ Einz.Tag: Wechselt zur Anzeige für die Einstellung des Wochentags. (☞ 3)
- (☞ 5)



- 3** Wenn ein bestimmter Tag der Woche ① in der Anzeige gedrückt wird, erscheint die aktuelle Einstellung für den angezeigten Tag. (☞ 5)

- 4** Bei der Einstellung für Feiertage das Feld ② unter dem Tag drücken, um zwischen „☞“ (Feiertageinstellung) und „(Leer)“ (Zurücksetzen) umzuschalten.

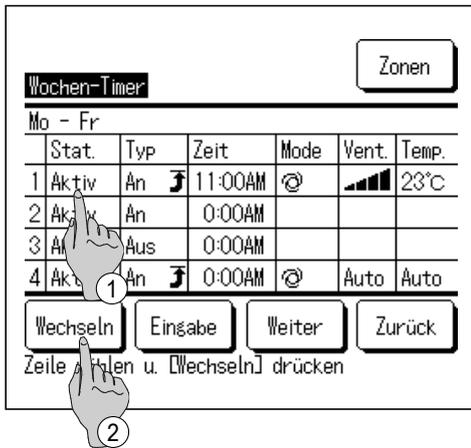
An dem als Feiertag festgelegten Tag schaltet der Timer die Klimaanlage nicht ein.

Zwei und mehr Feiertage können eingestellt werden.

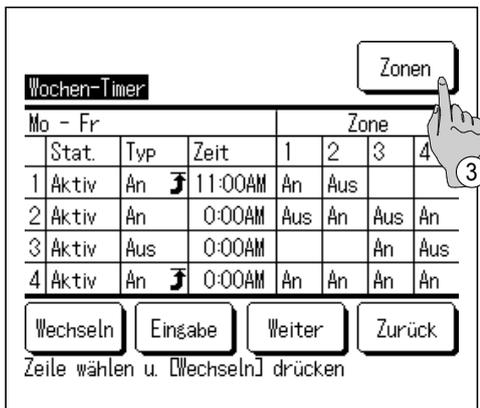
- Um den Timer an dem als Feiertag festgelegten Tag zu aktivieren, muss die Feiertageinstellung zurückgesetzt werden.

Wird die Schaltfläche ③ „Alle Inaktiv“ gedrückt, wird der Timer für alle Tage der Woche deaktiviert.

Wenn der Timer verwendet werden soll, diesen keinesfalls auf „Alle Inaktiv“ setzen.

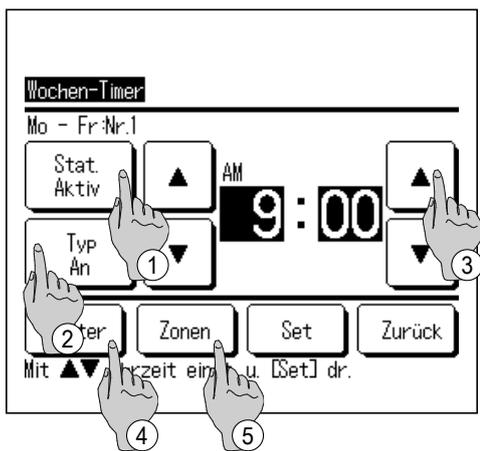


5 Die Anzeige zur Überprüfung der aktuellen Einstellungen erscheint. Wenn die Einstellungen geändert oder neue Einstellungen hinzugefügt werden sollen, ① eine Zeilennummer für die Einstellung auswählen und die Schaltfläche ② [Wechseln] drücken.



■ Die ③ [Zonen]-Taste wird beim Ausführen der Zoneneinstellungen angezeigt. Durch Drücken der ③ [Zonen]-Taste werden die eingestellten Zonen-Status angezeigt. Drücken Sie die Taste [Zonen], um die Einstellungen von Zone5~8 anzuzeigen.

(*) Nur RC-EXZ3D



6 Die Detailanzeige der Timer-Einstellungen erscheint.

① Die Schaltfläche [Stat.] drücken, um zwischen „Stat. Aktiv“ und „Stat. Inaktiv“ umzuschalten.

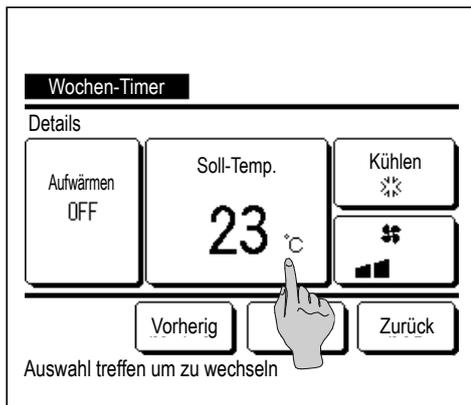
② Die Schaltfläche [Typ] drücken, um den Timer ein- oder auszuschalten.

③ Die gewünschte Zeit (in Intervallen von 5 Minuten) mit den Schaltflächen ▲ ▼ auswählen.

④ Wenn bei eingeschaltetem Timer die Schaltfläche [Weiter] gedrückt wird, können die Betriebsbedingungen für den Gerätestart festgelegt werden. (☞7)

⑤ Die [Zonen]-Taste wird beim Ausführen der Zoneneinstellungen angezeigt.

Durch Drücken der [Zonen]-Taste werden die eingestellten Zonen-Status angezeigt. (☞11) (*) Nur RC-EXZ3D



7 Die folgenden Betriebsbedingungen einstellen.

① Aufwärmen AN/AUS

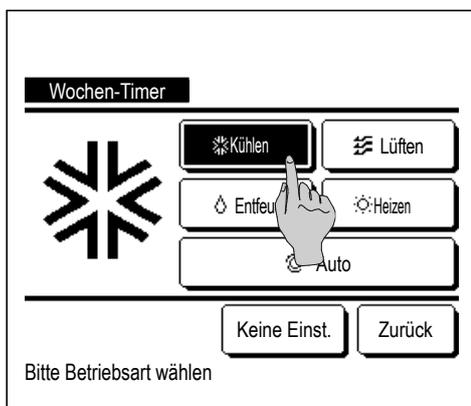
Der Betrieb startet 5 bis 60 Minuten früher, um den Raum bis zur Gerätestartzeit nahezu bis zur Solltemperatur aufzuwärmen.

② Betriebsart ... 8

③ Soll-Temp. ... 9

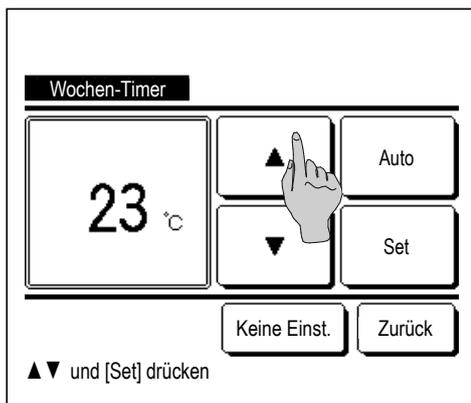
④ Lüfterstufe ... 10

■ Die Betriebsart vor der Solltemperatur einstellen.



8 Die gewünschte Betriebsart wählen.

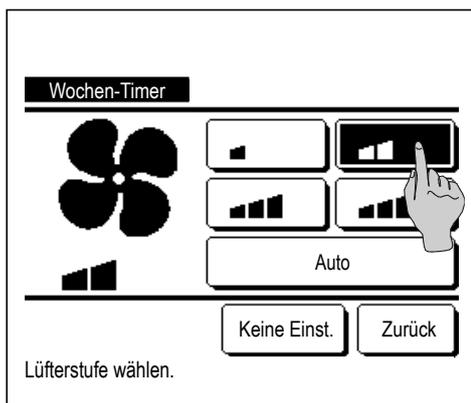
Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, läuft das Gerät in der zuletzt festgelegten Betriebsart. (7)



9 Die gewünschte Temperatur (in Intervallen von 1 °C) mit den Schaltflächen ▲ ▼ auswählen. Oder die Schaltfläche Auto drücken und „Autom. Temp. Einstellung“ wählen.

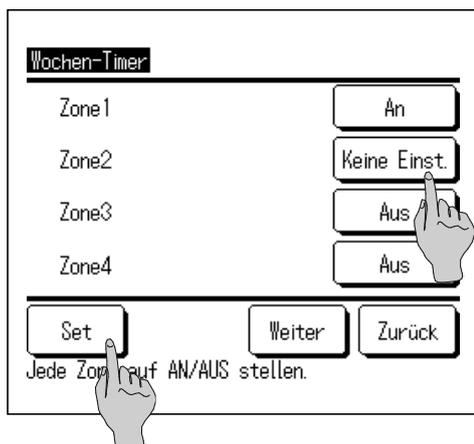
Nach der Auswahl die Schaltfläche **Set** drücken. (7)

Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, erscheint „--°C“ und der Betrieb wird mit der zuletzt eingestellten Temperatur aufgenommen.

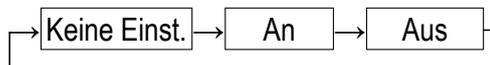


10 Die gewünschte Lüfterstufe wählen.

Wenn die Schaltfläche **Keine Einst.** gedrückt wird, startet das Gerät mit der letzten Lüfterstufe. (7)



11 Durch Drücken der **Zonen**-Taste wird zum Zonen-Funktionseinstellungsbildschirm gewechselt. Stellen Sie **Keine Einst.** / **An** / **Aus** (Keine Einst./ÖFFNEN/SCHLIESSEN) für jede Zone während des Timer-Betriebs ein.



Durch Wählen von **Keine Einst.** wird der vorherige Zonenstatus während des Timer-Betriebs ausgeführt.

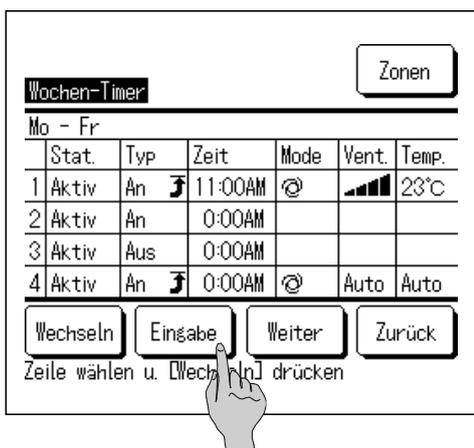
Drücken Sie die Taste **Weiter**, um Zone5~8 einzustellen.

Drücken Sie nach dem Einstellen die **Set**-Taste.

Die Anzeige kehrt zu dem vorherigen Bildschirm zurück.

(*) Nur RC-EXZ3D

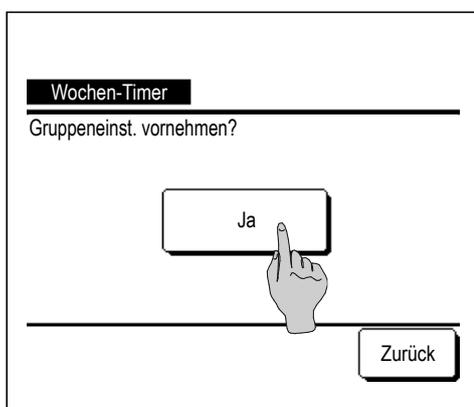
12 Nach Beendigung der erforderlichen Einstellungen unter 7, die Schaltfläche **Set** drücken.



13 Die Anzeige zur Überprüfung der Einstellungen erscheint. Um die Einstellung zu registrieren, die Schaltfläche **Eingabe** drücken.

(1) Für eine Gruppeneinstellung (2-①Mo - Fr, 2-②Sa, So, 2-③Woche) den Gruppeneinstellungsbildschirm aufrufen. (→14)

(2) Für eine Einzeleinstellung (2-④Einz.Tag) die Einstellung speichern und den Bildschirm zur Wochentagsauswahl aufrufen. (→3)



14 Die Anzeige zur Bestätigung der Gruppeneinstellung erscheint. Die Schaltfläche **Ja** drücken und die Einstellung speichern.

Nach dem Speichern wechselt die Anzeige zur Überprüfung der Einstellung für einen Wochentag. (→3)

Wenn die Einstellung für einen neuen Wochentag vorgenommen werden soll, das Verfahren ab Schritt 3 wiederholen.

■ Bestät.

Bestät.	
Timer-Typ	Einstellungsstatus
OFF n.Std.	Keine Einst.
ON n. Std.	Keine Einst.
OFF n.Zeit	Keine Einst.
ON n. Zeit	Keine Einst.
Wo.-Timer	5:00PM(Mi) An  23°C 
Sleep-Tim.	240min.Aus

1 Wenn im Timer-Menü gedrückt wird, erscheinen die aktuellen Timer-Einstellungen.

- Wenn „Aufwärmen“ eingestellt wurde, erscheint „“ vor der Betriebsart in der Bestätigungsanzeige.
- Die -Taste wird beim Ausführen der Zoneneinstellungen angezeigt. Durch Drücken der -Taste werden die eingestellten Zonen-Status angezeigt.

(*) Nur RC-EXZ3D

Bestät.	
Timer-Typ	Einstellungsstatus
OFF n.Std.	Keine Einst.
ON n. Std.	Keine Einst.
OFF n.Zeit	Keine Einst.
ON n. Zeit	Keine Einst.
Wo.-Timer	1:An 2: 4:Aus
Sleep-Tim.	1: 2: 4:

Zone 

■ Durch Drücken der -Taste wird Zone5~8 angezeigt.

(*) Nur RC-EXZ3D

Abwesenheits-Modus [Administrator-Passwort]

Mit dieser Funktion wird die Raumtemperatur bei Abwesenheit auf einem mittleren Niveau gehalten, um extrem hohe oder niedrige Temperaturen zu vermeiden.

■Kühl- und Heizbetrieb werden je nach Außentemperatur geregelt.

■Die Solltemperatur und die Lüfterstufe lassen sich einstellen.

Hinweis

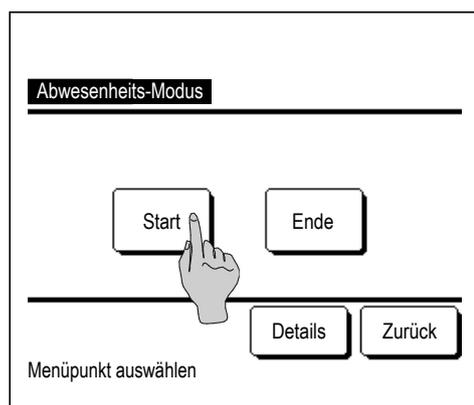
- Die Uhrzeit muss eingestellt werden (☞Seite 38), damit der Abwesenheitsmodus verwendet werden kann.
- Der Abwesenheitsmodus kann nur über die Master-Fernbedienung gesteuert werden.

[Beginnen der Einstellung mit der Schaltfläche **Menü**]

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Abwesenheits-Modus** wählen.

Der Bildschirm zur Eingabe des Administrator-Passworts wird angezeigt.

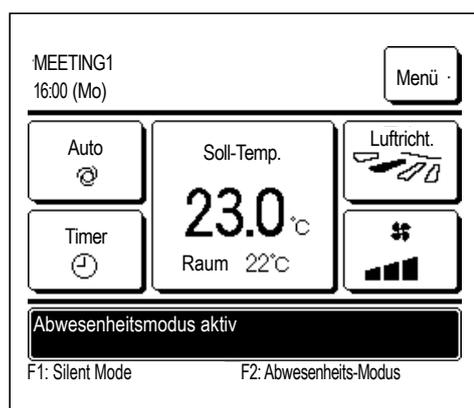
Administrator-Passwort eingeben



- 2 Die Anzeige für den Abwesenheits-Modus (Start, Ende) aufrufen.

Die Schaltfläche **Start** zum Aktivieren des Abwesenheitsmodus drücken.

Die Schaltfläche **Ende** zum Deaktivieren des Abwesenheitsmodus drücken.



- 3 Befindet sich das Gerät im Abwesenheits-Modus, erscheint „Abwesenheitsmodus aktiv“ in der Meldungsanzeige.

[Beginnen der Einstellung mit den Schaltern **F1** und **F2**]

Mit „Einstellung Funktion F1/F2“ kann der Schalter **F1** oder **F2** mit der Funktion „Abwesenheits-Modus“ belegt werden.

Mit dem Schalter **F1** bzw. **F2** kann der Bildschirm zur Eingabe des Administrator-Passworts aufgerufen werden.

Nach Eingabe des Passworts schaltet das Gerät in den Abwesenheits-Modus.

Zum Beenden des Abwesenheits-Modus erneut **F1** oder **F2** drücken.

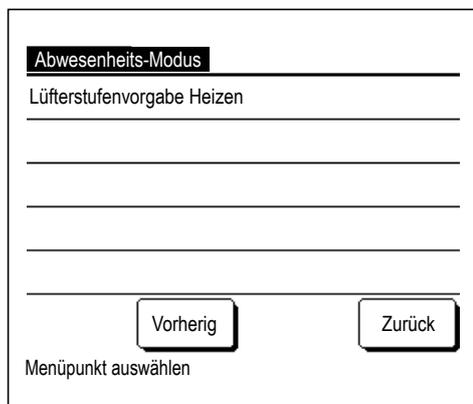
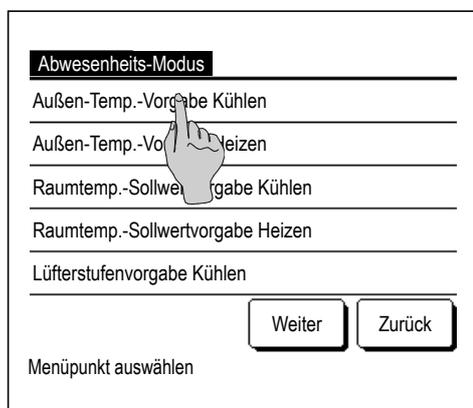
Hinweis

Der Abwesenheits-Modus wird beendet, wenn Sie einen der folgenden Schritte ausführen.

- Wenn Sie Betr./Stopp der A/C umschalten. (Auch bei Timer-Betrieb)
- Wenn Sie die eingestellte Temperatur ändern.
- Wenn Sie die Betriebsart ändern.

[Ändern der Betriebsbedingungen]

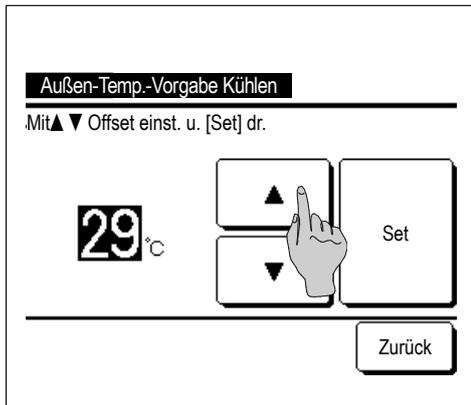
1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Abwesenheits-Modus** ⇒ **Details** wählen.



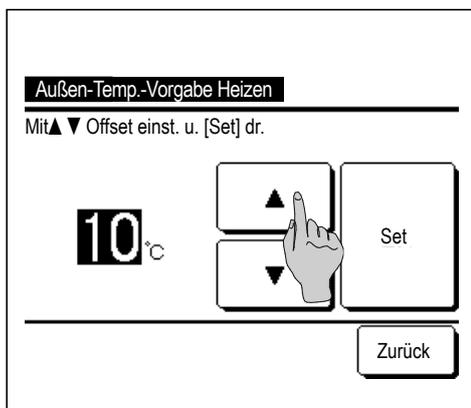
2 Das Menü zum Einstellen der Details wird angezeigt. Folgende Optionen können festgelegt werden.

- ① Außen-Temp.-Vorgabe Kühlen: Die Außentemperatur einstellen, auf deren Basis die Betriebsart Kühlen festgelegt wird.
Zulässiger Einstellbereich: 26 °C bis 35 °C (in Intervallen zu 3 °C)
Werkseitige Einstellung: 35 °C (↵3)
- ② Außen-Temp.-Vorgabe Heizen: Die Außentemperatur einstellen, auf deren Basis die Betriebsart Heizen festgelegt wird.
Zulässiger Einstellbereich: 0 °C bis 15 °C (in Intervallen zu 3 °C)
Werkseitige Einstellung: 0 °C (↵4)
- ③ Raumtemp.-Sollwertvorgabe Kühlen: Die Raumtemperatur zum Start des Kühlbetriebs einstellen.
Zulässiger Einstellbereich: 26 °C bis 33 °C (in Intervallen zu 1 °C)
Werkseitige Einstellung: 33 °C (↵5)
- ④ Raumtemp.-Sollwertvorgabe Heizen: Die Raumtemperatur zum Start des Heizbetriebs einstellen.
Zulässiger Einstellbereich: 10 °C bis 18 °C (in Intervallen zu 1 °C)
Werkseitige Einstellung: 10 °C (↵6)
- ⑤ Lüfterstufenvorgabe Kühlen: Die Lüfterstufe für den Kühlbetrieb einstellen.
Werkseitige Einstellung: Niedrig (↵7)
- ⑥ Lüfterstufenvorgabe Heizen: Die Lüfterstufe für den Heizbetrieb einstellen.
Werkseitige Einstellung: Niedrig (↵8)

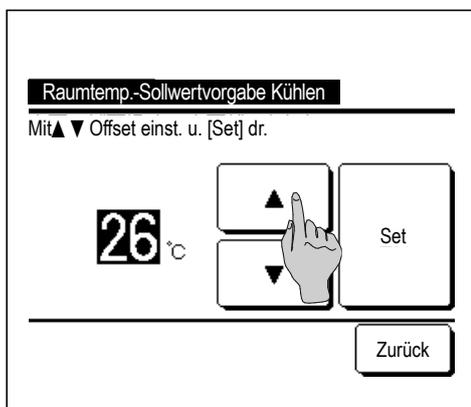
■ Die im Menü zum Einstellen der Details ausgewählten Optionen werden bei der nächsten Aktivierung des Abwesenheitsmodus wirksam.



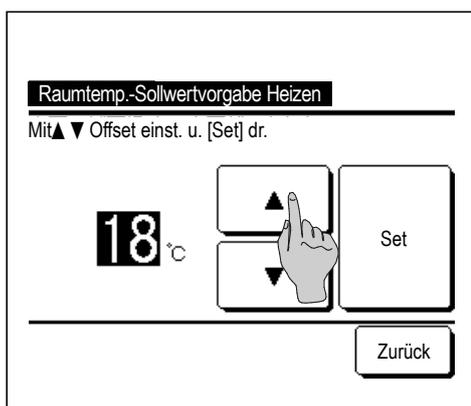
- 3** Außentemperatur für „Außen-Temp.-Vorgabe Kühlen“ einstellen.
 Die gewünschte Temperatur (26 °C bis 35°C in Intervallen von 3 °C) mit den Schaltflächen auswählen.
 Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.



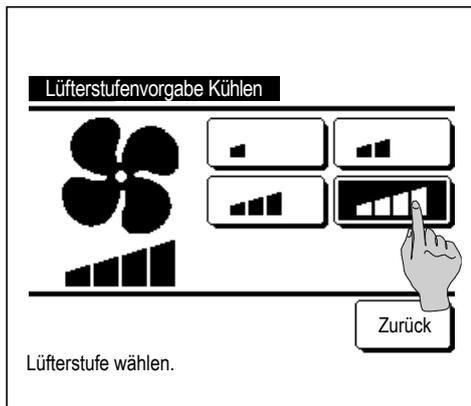
- 4** Außentemperatur für „Außen-Temp.-Vorgabe Heizen“ einstellen.
 Die gewünschte Temperatur (0 °C bis 15 °C in Intervallen von 5 °C) mit auswählen.
 Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.



- 5** Wenn „Außen-Temp.-Vorgabe Kühlen“ gewählt wurde, die Raumtemperatur zum Starten des Kühlbetriebs festlegen.
 Die gewünschte Temperatur (26 °C bis 33 °C in Intervallen von 1 °C) mit auswählen.
 Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.

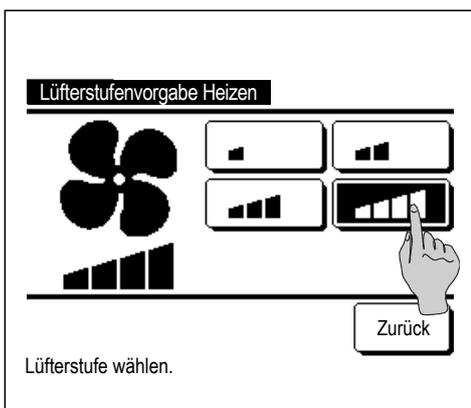


- 6** Wenn „Außen-Temp.-Vorgabe Heizen“ gewählt wurde, die Raumtemperatur zum Starten des Heizbetriebs festlegen.
 Die gewünschte Temperatur (10 °C bis 18 °C in Intervallen von 1 °C) mit auswählen.
 Nach dem Einstellen die Schaltfläche drücken.



7 Die Lüfterstufe für den Kühlbetrieb einstellen.

Die gewünschte Lüfterstufe wählen.



8 Die Lüfterstufe für den Heizbetrieb einstellen.

Die gewünschte Lüfterstufe wählen.

9 Nach den Einstellungen unter den Schritten 3 bis 8 erscheint wieder das Menü zum Einstellen der Details 1.

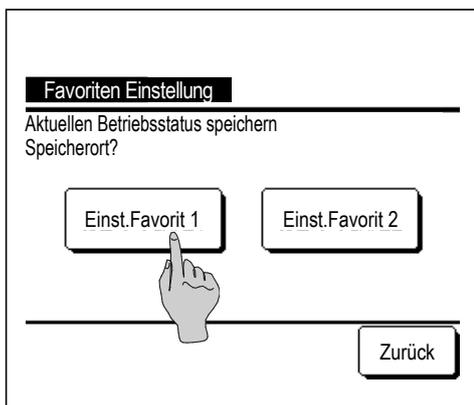
Die Schaltfläche drücken, um wieder die Anzeige für den Abwesenheits-Modus aufzurufen. Um den Betrieb zu starten, die Schaltfläche drücken.

Registrieren von Auswahleinstellungen

Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Luftrichtung können unter „Einst.Favorit 1“ oder „Einst.Favorit 2“ registriert werden.

Die Schalter und können mit diesen Einstellungen belegt werden. Die registrierte Funktion kann dann einfach durch Drücken des Schalters aufgerufen werden (→ Seite 72).

Das Vorgehen zum Belegen der Schalter und wird später genauer erläutert (→ Seite 72).



1 Auf der Anfangsanzeige die gewünschte Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition einstellen.

Die Schaltfläche auf der Anfangsanzeige drücken und ⇒ wählen.

Der Bildschirm zur Eingabe des Administrator-Passworts wird angezeigt.

Das Administrator-Passwort eingeben.

■ Im Hochleistungs- und Energiesparbetrieb können keine Auswahleinstellungen registriert werden.

- 2** Der Auswahlbildschirm für den Speicherort der Auswahleinstellungen wird angezeigt.

Den Speicherort auswählen.

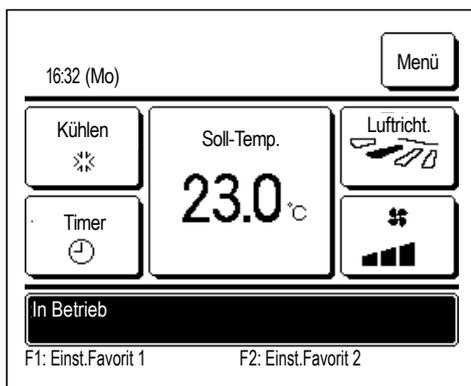
Bereits vorhandene Daten werden beim Speichern gegebenenfalls überschrieben.

Betrieb mit Auswahleinstellungen

Der Betrieb kann mit den unter „Einst.Favorit 1“ oder „Einst.Favorit 2“ registrierten Auswahleinstellungen für Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition gestartet werden.

Die Einstellungen für Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition können über die Auswahleinstellungen im Menü registriert werden (☞ Seite 58).

Der Schalter **F1** oder **F2** muss dazu mit den Auswahleinstellungen belegt werden (☞ Seite 72).



- 1** Wenn der Schalter **F1** (**F2**) gedrückt wird, werden die unter „Einst.Favorit 1“ oder „Einst.Favorit 2“ registrierten Auswahleinstellungen für Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition aktiviert.

- Der Betrieb lässt sich durch Drücken des Schalters **F1** (**F2**) auch bei ausgeschaltetem Gerät starten.
- Nach Betriebsstart mit den Auswahleinstellungen für Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenposition können diese Einstellungen geändert werden.
- Nach dem Einschalten läuft das Gerät zunächst mit folgenden Einstellungen für „Einst.Favorit 1“ bzw. „Einst.Favorit 2“.

Betriebsart	...Kühlen
Soll.-Temp.	...28 °C
Lüfterstufe	...3-Lüfterstufen
Luftricht.	...Position 2 (☞ Seite 10)

*Wenn ein FDK mit linker/rechter Lamelle angeschlossen ist:

Re./li. Lamelle	...ZENTRAL
3D AUTO	...Inaktiv

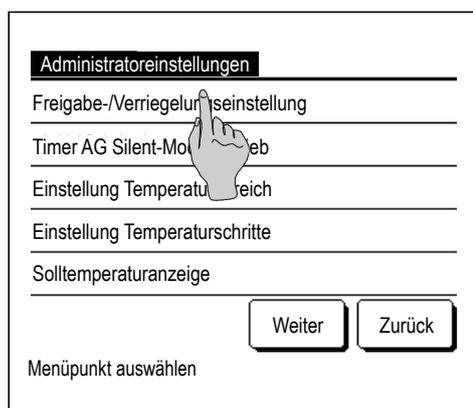
- Wenn die Änderung von Solltemperatur, Betriebsart, Lamellenposition oder Lüfterstufe aufgrund der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (☞ Seite 61) nicht möglich ist, werden die entsprechenden Optionen unter den Auswahleinstellungen nicht angezeigt.

Administratoreinstellungen [Administrator-Passwort]

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** wählen.

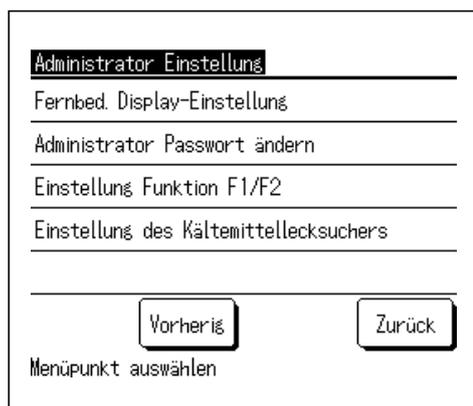
Der Bildschirm zur Eingabe des Administrator-Passworts wird angezeigt.

Das Administrator-Passwort eingeben.



- 2 Wenn das Menü „Administratoreinstellungen“ erscheint, die gewünschte Option auswählen.

- Freigabe-/Verriegelungseinstellung ... Seite 61
- Timer AG Silent-Mode-Betrieb ... Seite 62
- Einstellung Temperaturbereich ... Seite 63
- Einstellung Temperaturschritte ... Seite 65
- Solltemperaturanzeige ... Seite 65
- Fernbed. Display-Einstellung ... Seite 66
- Administrator Passwort ändern ... Seite 71
- Einstellung Funktion F1/F2 ... Seite 72
- Einstellung des Kältemittellecksuchers ... Seite 73



■Freigabe-/Verriegelungseinstellung

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Freigabe-/Verriegelungseinstellung** wählen. Das Menü „Freigabe-/Verriegelungseinstellung“ wird angezeigt.

- 2 Folgende Optionen können ausgewählt und freigegeben (zugelassen) oder verriegelt (gesperrt) werden.

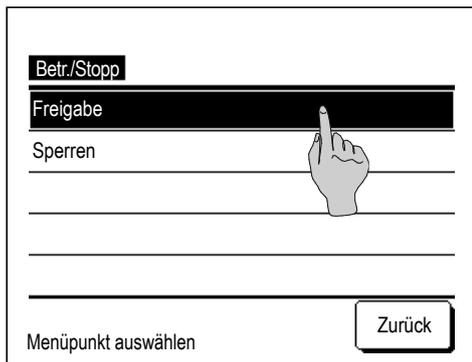
Wird die Option freigegeben (zugelassen), ist die entsprechende Funktion zulässig.

Wird die Option verriegelt (gesperrt), erscheint 3 Sekunden lang die Meldung „Ungültige Anfrage“.

Einige Optionen erfordern das Administrator-Passwort.

■Betrieb mit der Einstellung „Sperren“ (keine Freigabe)

- ① Gruppe ... Hier können alle Optionen von ② bis ⑬ auf einmal zugelassen oder gesperrt werden.
- ② Betr./Stopp ... Betrieb/Stopp ist unzulässig.
- ③ Temp.-Sollwert ändern ... Eine Änderung des Temperatursollwerts ist unzulässig.
- ④ Betriebsart ändern ... Eine Änderung der Betriebsart ist unzulässig.
- ⑤ Lamellenposition ändern ... Eine Änderung der Lamellenposition ist unzulässig.
- ⑥ Individuelle Lamellensteuerung ... Für diese Funktion ist das Administrator-Passwort erforderlich.
- ⑦ Lüfterstufe aendern ... Eine Änderung der Lüfterstufe ist unzulässig.
- ⑧ High-Power-Betrieb ... Der High-Power-Betrieb ist unzulässig.
- ⑨ Energiesparbetrieb ... Der Energiesparbetrieb ist unzulässig.
- ⑩ Timer ... Es können keine Timer-Einstellungen vorgenommen werden.
- ⑪ Wochen-Timer ... Für diese Einstellungen ist das Administrator-Passwort erforderlich.
- ⑫ Sprache wählen ... Für diese Funktion ist das Administrator-Passwort erforderlich.
- ⑬ Einst.diffuse Luftströmung ... Für die Einstellung von diffuse Luftströmung und diffuse Luftströmung AN/AUS ist das Administrator-Passwort erforderlich.
- ⑭ Auto. Komforteinst. ... Für diese Einstellungen ist das Administrator-Passwort erforderlich.



- 3 Für die einzelnen Optionen oder drücken.

■ Timer AG Silent-Mode-Betrieb

Die Dauer des Außengerätebetriebs im geräuschreduzierten Modus festlegen.

Wenn „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ aktiviert ist, beginnt und endet der Betrieb im geräuschreduzierten Modus täglich zur gleichen Zeit, bis die Funktion deaktiviert wird.

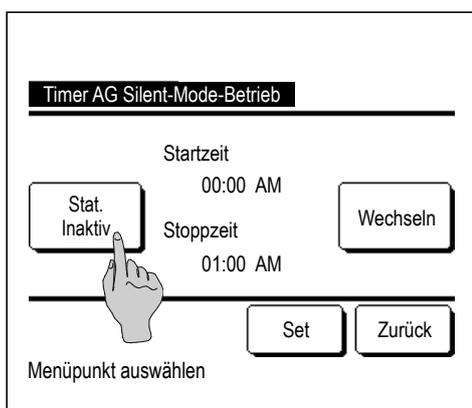
Der Silent-Mode-Betrieb kann auch ohne Timer über die Fernbedienung gestartet werden.

Die Schalter und können mit der Funktion „Silent Mode“ belegt werden (☞ Seite 72).

Hinweis

- Für „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ muss die Uhr eingestellt werden (☞ Seite 38).
- Die Funktion „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ kann nur über die Master-Fernbedienung eingestellt werden.
- Die Klimaanlage kann im Silent-Mode-Betrieb nicht mit maximaler Leistung laufen.

- 1 Die Schaltfläche auf der Anfangsanzeige drücken und ⇒ ⇒ wählen.



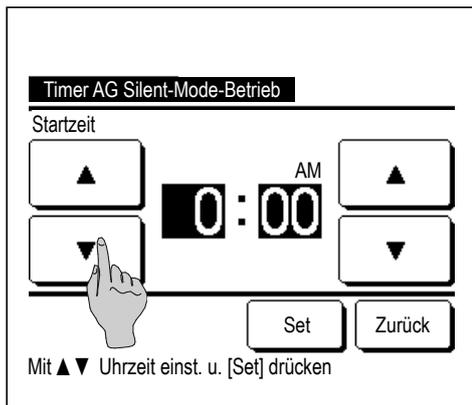
- 2 Der Bildschirm zum Einstellen von „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ erscheint.

Wenn die gewünschte Start- und Stoppzeit für den Silent-Mode-Betrieb angezeigt wird, die Schaltfläche drücken, um „Stat. Aktiv“ auszuwählen.

- Wenn in der Schaltfläche „Stat. Inaktiv“ angezeigt wird, ist „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ nicht aktiviert.

Wenn die gewünschte Einstellung vorgenommen wurde, die Schaltfläche drücken.

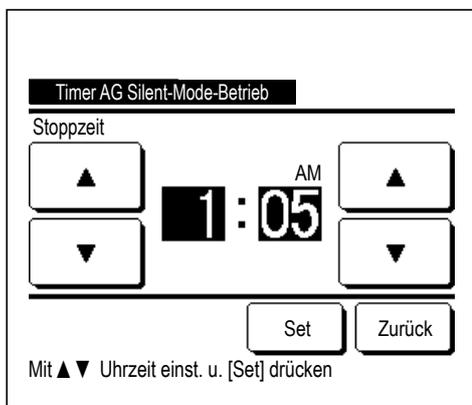
Zum Ändern von Start- oder Stoppzeit die Schaltfläche drücken.



3 Die Startzeit für „Timer AG Silent-Mode-Betrieb“ einstellen.

Die gewünschte Zeit (in Intervallen von 5 Minuten) mit den Schaltflächen auswählen.

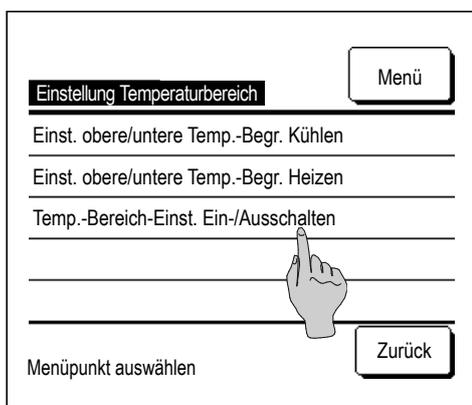
Wenn die Schaltfläche nach dem Einstellen der Startzeit gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Einstellung der Stoppzeit. Die gewünschte Stoppzeit (in Intervallen von 5 Minuten) einstellen und die Schaltfläche drücken.



■Einstellung Temperaturbereich

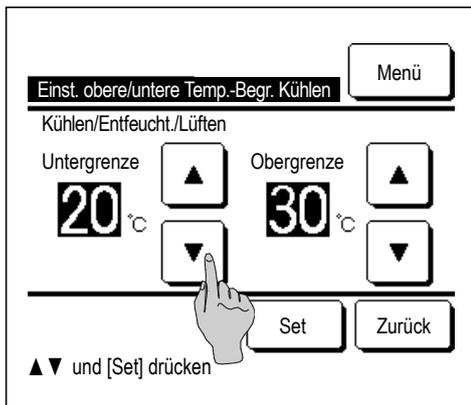
Für den Heiz- oder Kühlbetrieb kann ein begrenzter Temperaturbereich ausgewählt werden.

- 1 Die Schaltfläche auf der Anfangsanzeige drücken und ⇒ ⇒ wählen.



2 Der Bildschirm „Einstellung Temperaturbereich“ wird angezeigt.

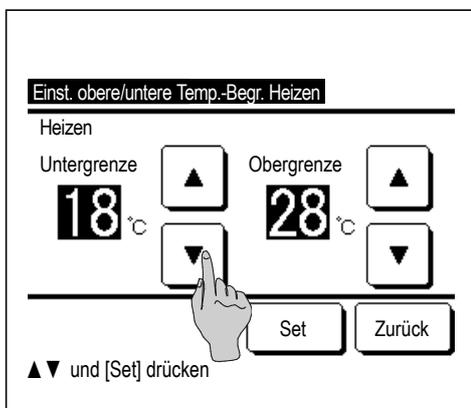
- ① Einst. obere/untere Temp.-Begr. Kühlen (☞ 3)
... Temperaturbereich für den Kühlbetrieb festlegen (auch für Entfeuchten und Auto).
- ② Einst. obere/untere Temp.-Begr. Heizen (☞ 4)
... Temperaturbereich für den Heizbetrieb festlegen.
- ③ Temp.-Bereich-Einst. Ein-/Ausschalten (☞ 5)
... Festlegen, ob die Temperaturober- und -untergrenzen gelten sollen oder nicht.



3 Den Temperaturbereich für den Kühlbetrieb festlegen.

Die gewünschte Temperaturober- und -untergrenze (in Intervallen von 1 °C) mit den Schaltflächen auswählen.

Nach Auswahl der gewünschten Einstellungen die Schaltfläche drücken.



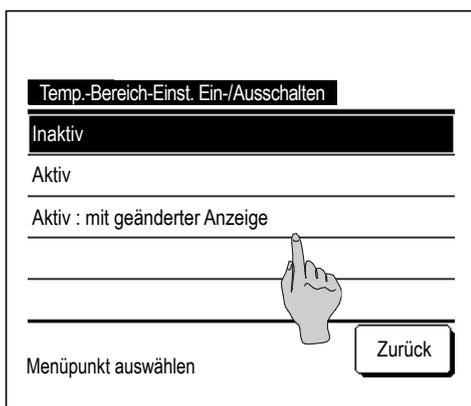
4 Den Temperaturbereich für den Heizbetrieb festlegen.

Die gewünschte Temperaturober- und -untergrenze (in Intervallen von 1 °C) mit den Schaltflächen auswählen.

Nach Auswahl der gewünschten Einstellungen die Schaltfläche drücken.

■ Folgende Temperatureinstellungen sind möglich.

	Untergrenzen	Obergrenzen
Kühlen/Entfeuchten/Auto	16 bis 28 °C	30 bis 35 °C
Heizen	10 bis 22 °C	22 bis 30 °C
Mittlere Kühltemperatur	10 bis 18 °C	22 bis 30 °C



5 Einschränkungen für den Temperaturbereich nach Bedarf festlegen.

① Inaktiv

... Es gelten keine Einschränkungen für den Temperaturbereich.

② Aktiv

... Die Temperaturen sind auf den Solltemperaturbereich beschränkt.

③ Aktiv : mit geänderter Anzeige

... Die auf der Fernbedienung eingestellte Temperatur kann auch über den Solltemperaturbereich hinaus angezeigt werden. Der Betrieb ist jedoch auf den eingestellten Solltemperaturbereich beschränkt.

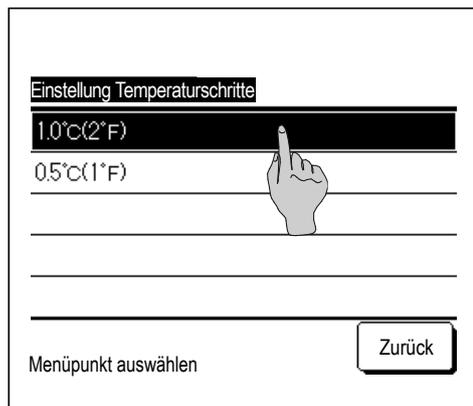
Hinweis

- Zu starkes Kühlen im Kühlbetrieb oder zu starkes Heizen im Heizbetrieb ist nicht wirtschaftlich.
- Es wird empfohlen, den Temperaturbereich im Kühlbetrieb eher höher und im Heizbetrieb eher niedriger einzustellen.

■Einstellung Temperaturschritte

Die Temperaturschritte für die Änderung der Solltemperatur können eingestellt werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Einstellung Temperaturschritte** wählen.

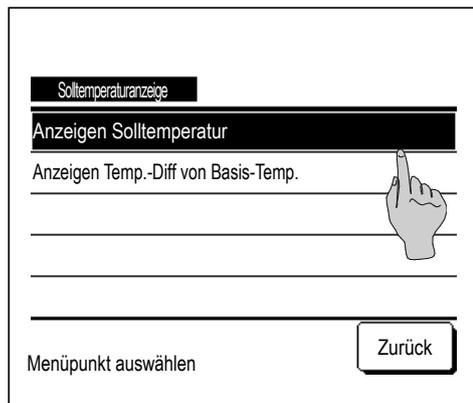


- 2 Der Bildschirm „Einstellung Temperaturschritte“ wird angezeigt.
Die gewünschten Schritte für die Einstellung der Temperatur wählen.
 - ① 1.0°C... Die Temperatur kann in Intervallen von 1,0 °C eingestellt werden.
(Beispiel: ...↔ 24,0°C ↔ 25,0°C ↔ 26,0°C ↔...)
 - ② 0.5°C... Die Temperatur kann in Intervallen von 0,5 °C eingestellt werden.
(Beispiel: ...↔ 24,0°C ↔ 24,5°C ↔ 25,0°C ↔...)

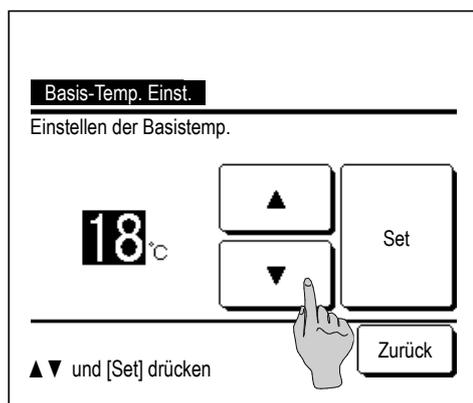
■Solltemperaturanzeige

Die Solltemperaturanzeige auf der Anfangsanzeige kann geändert werden.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Solltemperaturanzeige** wählen.



- 2 Das Menü „Solltemperaturanzeige“ wird angezeigt.
 - ① Anzeigen Solltemperatur
... Die Solltemperatur wird angezeigt.
 - ② Anzeigen Temp.-Diff von Basis-Temp.
... Der Bildschirm „Anzeigen Temp.-Diff von Basis-Temp.“ wird angezeigt. Wenn „Anzeigen Temp.-Diff von Basis-Temp.“ gewählt wird, erscheint der Bildschirm „Basis-Temp. Einst.“ (→ 2).



- 3 Basistemperatur einstellen.

■ Fernbed. Display-Einstellung

Die Anzeige an der Fernbedienung lässt sich ändern.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** wählen.

Fernbed. Display-Einstellung

Raumname

Name Innengerät

Raumtemperaturanzeige

Fehlercodeanzeige

Anzeige Standby Heizen

Weiter Zurück

Menüpunkt auswählen

- 2 Der Bildschirm „Fernbed. Display-Einstellung“ wird angezeigt.

- ① Raumname ... Seite 67
- ② Name Innengerät ... Seite 67
- ③ Raumtemperaturanzeige ... Seite 68
- ④ Fehlercodeanzeige ... Seite 69
- ⑤ Anzeige Standby Heizen ... Seite 69
- ⑥ Anzeige Abtaubetrieb ... Seite 70
- ⑦ Anzeige Autom. Kühlen/Heizen ... Seite 70
- ⑧ Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen ... Seite 71
- ⑨ Zonen-Name ... Seite 14

Fernbed. Display-Einstellung

Anzeige Abtaubetrieb

Anzeige Autom. Kühlen/Heizen

Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen

Zonen-Name

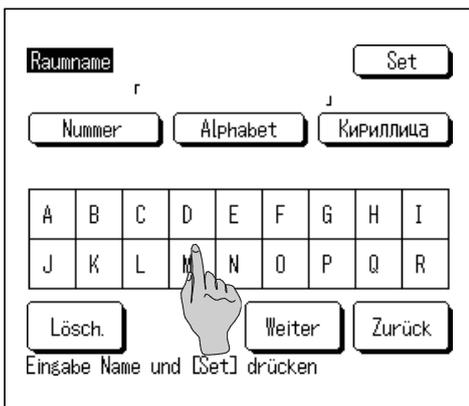
Vorherig Zurück

Menüpunkt auswählen

① Raumname

Den Raumnamen festlegen, der auf der Anfangsanzeige erscheinen soll.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Raumname** wählen.



- 2 Der Bildschirm zum Eingeben des Raumnamens wird angezeigt.

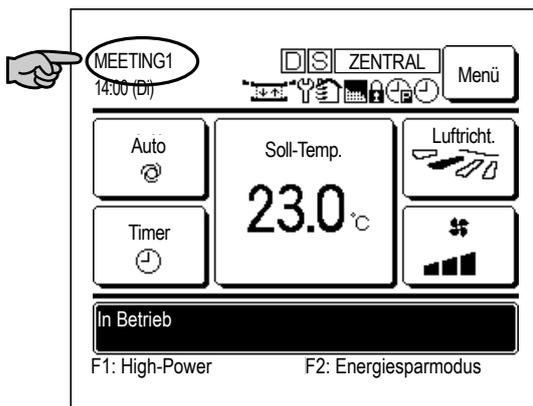
Der Raumname kann bis zu 9 2-Byte-Zeichen oder 18 1-Byte-Zeichen lang sein.

Alphanumerische, japanische Kana- und Kanji-Zeichen, kyrillische und chinesische Schriftzeichen können eingegeben werden.

Die Schaltfläche **Vorherig** oder **Weiter** drücken, um die nächste Zeichengruppe aufzurufen.

Nach der Eingabe des Raumnamens **Set** drücken.

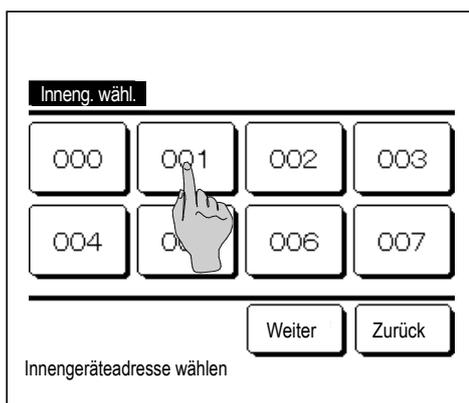
Der Raumname erscheint auf der Anfangsanzeige.



② Name Innengerät

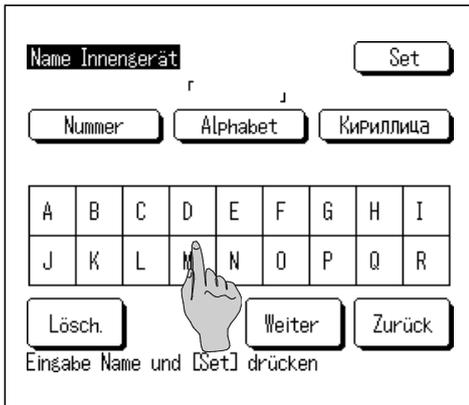
Den Namen eingeben, unter dem das Innengerät auf der Schaltfläche „Name Innengerät“ angezeigt werden soll.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Name Innengerät** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Inneng. wähl.“ wird angezeigt.

Wenn zwei oder mehr Innengeräte mit der Fernbedienung verbunden sind, erscheint eine Liste der Innengeräte. Die Schaltfläche für das Innengerät (Adressnummer) drücken, für das der Name gelten soll.



- 3** Der gleiche Bildschirm wie zum Eingeben des Fernbedienungsnamens wird angezeigt (→ Seite 67). Den Namen eingeben.

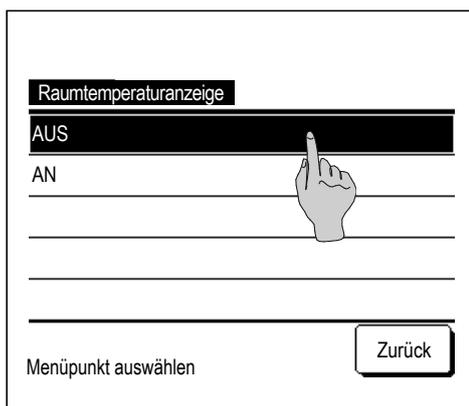
Der Name der Innengeräts kann bis zu 4 2-Byte-Zeichen oder 8 1-Byte-Zeichen lang sein.

Wenn die Eingabe beendet ist, die Schaltfläche **Set** drücken. Die Meldung „Aufzeichnung abgeschlossen.“ wird angezeigt und damit sind die Einstellungen abgeschlossen.

③ Raumtemperaturanzeige

Für die Raumtemperaturanzeige AN/AUS wählen.

- 1** Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Raumtemperaturanzeige** wählen.



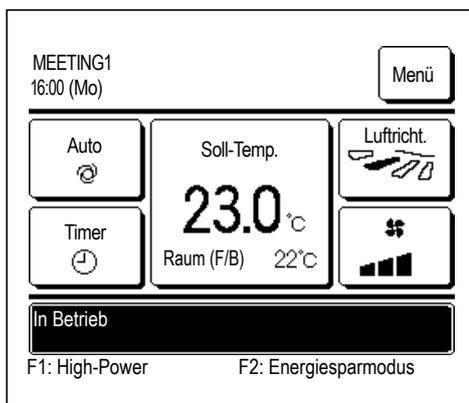
- 2** Der Bildschirm „Raumtemperaturanzeige“ wird angezeigt.

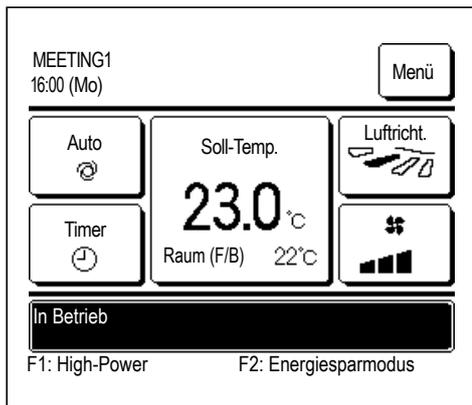
Auf dem Bildschirm für die Raumtemperaturanzeige AN/AUS wählen. Bei aktiviertem Fernbedienungssensor wird die Raumtemperatur („Raum (F/B)“) angezeigt. In der Installationsanleitung wird erläutert, wie diese Einstellung vorzunehmen ist.

AUS... Die Raumtemperatur erscheint auf der Anfangsanzeige nicht.

AN ...Die Raumtemperatur erscheint auf der Anfangsanzeige.

Bei aktiviertem Fernbedienungssensor wird die Raumtemperatur in °C angezeigt.



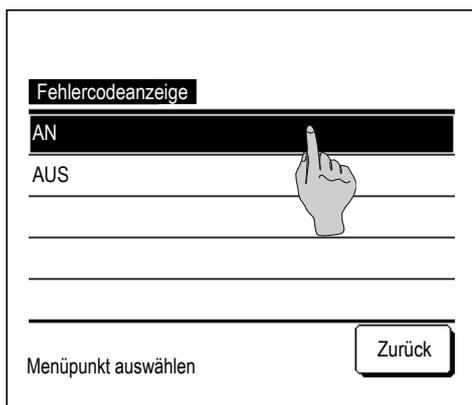


Bei aktiviertem Fernbedienungssensor wird die Raumtemperatur („Raum (F/B)“ in °C angezeigt. In der Installationsanleitung wird erläutert, wie diese Einstellung vorzunehmen ist.

④ Fehlercodeanzeige

Für die Fehlercodeanzeige AN/AUS wählen.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Fehlercodeanzeige** wählen.

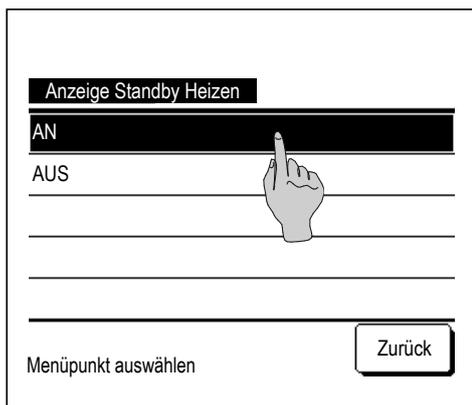


- 2 Der Bildschirm für die Fehlercodeanzeige wird angezeigt. Auf dem Bildschirm für die Fehlercodeanzeige AN/AUS wählen.
AN ... Bei einer Fehlfunktion am Gerät erscheint die Meldung „Sch. St.Ein○ Hier berühren für Kontakt. Historie im Menü kontrollieren.“ im Meldungsbereich der Anfangsanzeige.
AUS... Auch im Fall einer Fehlfunktion erscheint keine Meldung.

⑤ Anzeige Standby Heizen

Für „Anzeige Standby Heizen“ AN/AUS wählen.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Anzeige Standby Heizen** wählen.

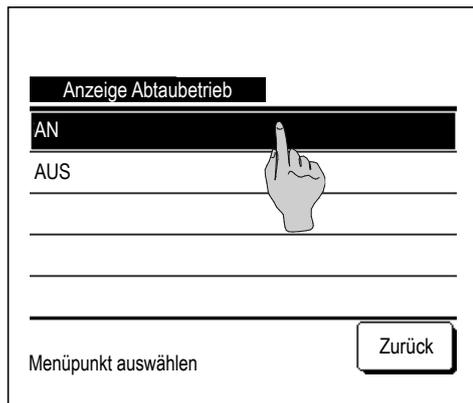


- 2 Der Bildschirm „Anzeige Standby Heizen“ wird angezeigt. Auf dem Bildschirm „Anzeige Standby Heizen“ AN/AUS wählen.
Die Standby-Funktion für den Heizbetrieb verhindert, dass zu Beginn des Heizbetriebs kalte Luft in den Raum geblasen wird.
AN ... Bei der Standby-Funktion für den Heizbetrieb wird eine entsprechende Meldung angezeigt.
AUS... Bei der Standby-Funktion für den Heizbetrieb wird keine entsprechende Meldung angezeigt.

⑥ Anzeige Abtaubetrieb

Wenn sich Eis am AG-Wärmetauscher bildet und die Bedingungen für den Start des Abtaubetriebs erfüllt sind, wird die Abtaufunktion automatisch ausgeführt. Für „Anzeige Abtaubetrieb“ AN/AUS wählen.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Anzeige Abtaubetrieb** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Anzeige Abtaubetrieb“ wird angezeigt.

Auf dem Bildschirm für die Meldung zur Abtaufunktion AN/AUS wählen. Die Standby-Funktion für den Heizbetrieb verhindert, dass zu Beginn des Heizbetriebs kalte Luft in den Raum geblasen wird.

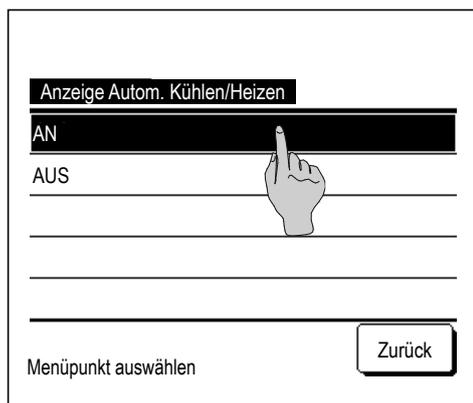
AN ... Im Abtaubetrieb wird eine entsprechende Meldung angezeigt.

AUS... Im Abtaubetrieb wird keine entsprechende Meldung angezeigt.

⑦ Anzeige Autom. Kühlen/Heizen

Auf dem Bildschirm „Anzeige Autom. Kühlen/Heizen“ AN/AUS wählen.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Anzeige Autom. Kühlen/Heizen** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Anzeige Autom. Kühlen/Heizen“ wird angezeigt.

Auf dem Bildschirm „Anzeige Autom. Kühlen/Heizen“ AN/AUS wählen.

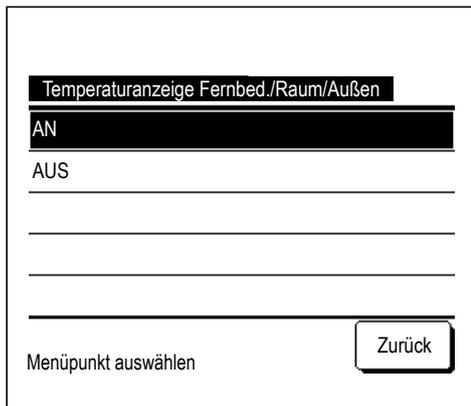
AN ... In der Schaltfläche zum Ändern der Betriebsart auf der Anfangsanzeige wird im Automatikbetrieb eine Meldung zum Heiz- oder Kühlbetrieb angezeigt.

AUS ... In der Schaltfläche zum Ändern der Betriebsart auf der Anfangsanzeige wird „Auto“ angezeigt.

⑧ Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen

Auf dem Bildschirm für die Anzeige der Fernbedienungssensor-, Raum- und Außentemperatur AN/AUS wählen.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Fernbed. Display-Einstellung** ⇒ **Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen“ wird angezeigt.

Auf dem Bildschirm „Temperaturanzeige Fernbed./Raum/Außen“ AN/ AUS wählen.

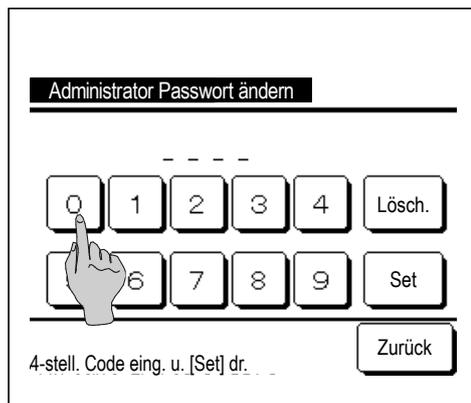
AN ... Alle Temperaturen erscheinen in der Anfangsanzeige.

AUS ... Die Temperaturen werden in der Anfangsanzeige nicht angezeigt.

■ Administrator Passwort ändern

Das Administrator-Passwort kann geändert werden.

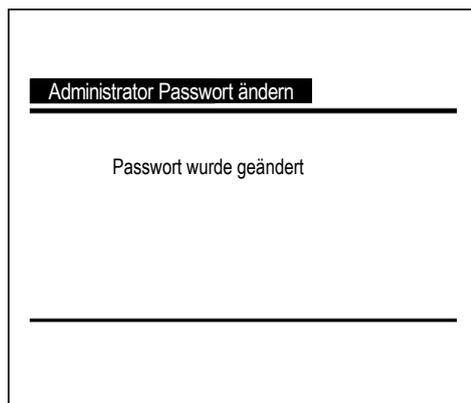
- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Administrator Passwort ändern** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Administrator Passwort ändern“ wird angezeigt.

Das Passwort (4-stellige Zahl) eingeben und die Schaltfläche

Set drücken.



- 3 Der Bildschirm zum Bestätigen der Passwortänderung wird 3 Sekunden lang angezeigt. Dann erscheint wieder der Bildschirm „Administratoreinstellungen“.

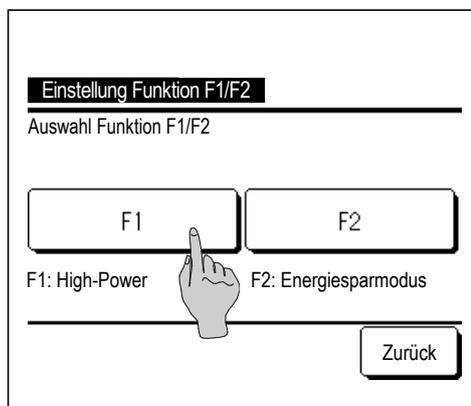
■Einstellung Funktion F1/F2

Die Belegung der Schalter **F1** und **F2** kann geändert werden.

Hinweis

- Beim Verwenden eines Standard-FDT/FDTC-Panels (ein Panel ohne Komforteinstellung-Funktion), andere Funktionen als die Komforteinstellung Ein/Aus-Funktion auf die Schalter **F1** und **F2** einstellen. F1/F2 Funktionseinstellung.
Falls die Komforteinstellung während der Verwendung eines Standard-FDT/FDTC-Panels eingeschaltet ist (betrieben wird), könnten die Luftklappen evtl. nicht automatisch schwenken. Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

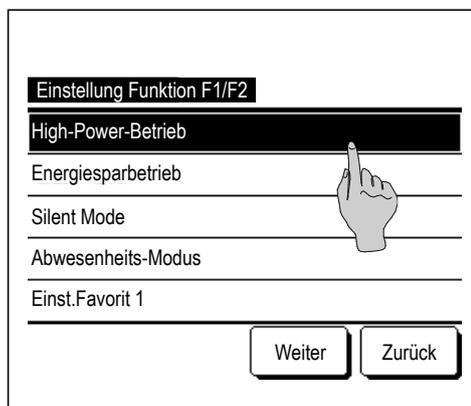
- 1 Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administratoreinstellungen** ⇒ **Einstellung Funktion F1/F2** wählen.



- 2 Der Bildschirm „Einstellung Funktion F1/F2“ wird angezeigt.

Auf dem Bildschirm „Einstellung Funktion F1/F2“ die Schaltfläche **F1** oder **F2** drücken, je nachdem, welcher Schalter mit einer anderen Funktion belegt werden soll.

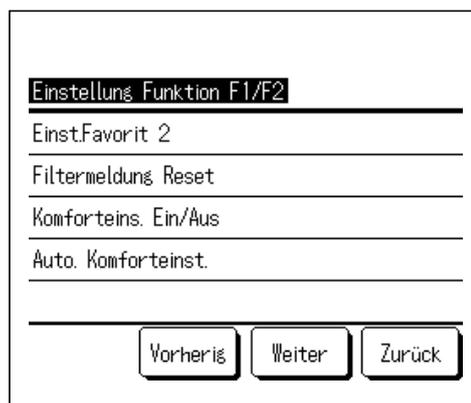
Unterhalb der Schaltflächen wird die aktuelle Belegung der Schalter angezeigt.



- 3 Die Funktion wählen, mit der der Schalter **F1** oder **F2** belegt werden soll.

Folgende Funktionen können ausgewählt werden.

- High-Power-Betrieb ...☞ Seite 17
- Energiesparbetrieb ...☞ Seite 18
- Silent Mode ...☞ Seite 75
- Abwesenheits-Modus ...☞ Seite 55
- Favoriten Einstellung ...☞ Seite 59
- Filtermeldung Reset ...☞ Seite 82
- Komforteinstellung Ein/Aus ...☞ Seite 16
- Auto. Komforteinst. ...☞ Seite 77



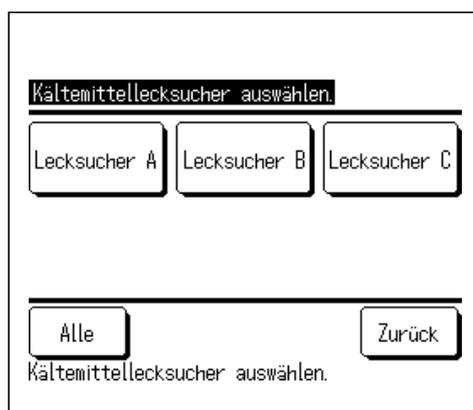
■ Einstellung des Kältemittellecksuchers

Stellen Sie die verschiedenen Einstellungen in Bezug auf den Kältemittellecksucher ein.

- 1 Die Schaltfläche **Menü** OBEN auf dem Bildschirm drücken und **Benutzereinstellung** ⇒ **Administrator Einstellungen** ⇒ **Einstellung des Kältemittellecksuchers** auswählen.

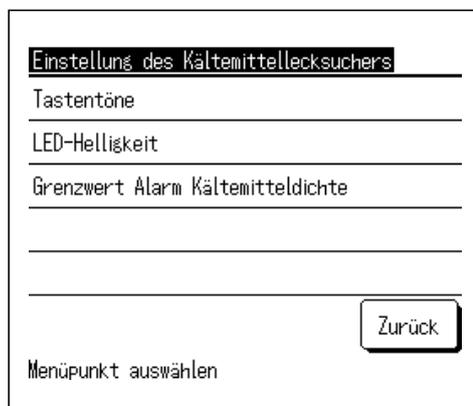
Hinweis

- Die Einstellung des Kältemittellecksuchers ist nur über die Master-Fernbedienung möglich.
- Wenn kein Kältemittellecksucher vorhanden ist, erscheint die Meldung „Ungültige Anfrage.“ auf dem Bildschirm der Fernbedienung.



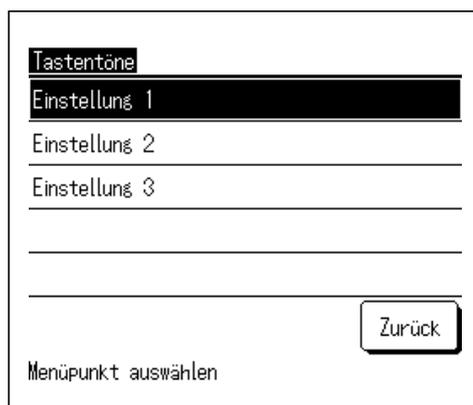
- 2 Wenn zwei oder mehr Kältemittellecksucher mit dem IG verbunden sind, wird eine Liste der Kältemittellecksucher angezeigt. Den einzustellenden Kältemittellecksucher drücken.

- Sie können alle Kältemittellecksucher auf einmal durch Drücken der **Alle**-Schaltfläche einstellen.



- 3 Der Menübildschirm zur Einstellung des Kältemittellecksuchers wird angezeigt.

- ① **Tastentöne** ... Stellen Sie die Lautstärke des Alarmtons für das Kältemittelleck ein. (↗ 4)
- ② **LED-Helligkeit** ... Stellen Sie die Helligkeit des Betriebslichts (Grün), das während des Betriebs des Suchers eingeschaltet ist, ein. (↗ 5)
- ③ **Grenzwert Alarm Kältemitteldichte** ... Bestimmen Sie die Konzentration, bei der sich Alarmton und das Blinken des Fehlerlichts (Rot) ändern, nachdem ein Kältemittelleck erkannt wird. (↗ 6)



- 4 Stellen Sie die Tastentöne ein.

Wenn Sie diese einstellen, ist der Alarm für 3 Sekunden in dem ausgewählten Ton zu hören.

- ① **Einstellung 1** ... Der größte Ton.
- ② **Einstellung 2** ... Der Ton ist etwas kleiner als in Einstellung 1.
- ③ **Einstellung 3** ... Der Ton ist kleiner als in Einstellung 1.

LED-Helligkeit

Normal

Niedrig 1

Niedrig 2

Zurück

Menüpunkt auswählen

5 Stellen Sie die LED-Helligkeit ein.

- ① Normal ... 100 % Helligkeit.
- ② Niedrig 1 ... 75 % Helligkeit.
- ③ Niedrig 2 ... 50 % Helligkeit.

Grenzwert Alarm Kältemitteldichte

Hoch

Normal

Niedrig

Zurück

Menüpunkt auswählen

6 Legen Sie den Grenzwert für den Kältemitteldichte-Alarm fest.

- ① Hoch ... Das gleiche Niveau wie die Konzentration, bei der ein Kältemittleck erkannt wird.
- ② Normal ... Das Konzentrationsniveau ist zwischen Hoch und Niedrig.
- ③ Niedrig ... Das Konzentrationsniveau ist nah an der niedrigsten Konzentration, die der Lecksucher wahrnehmen kann.

■ Nachdem ein Kältemittleck erkannt wurde, ändern sich der Alarmton und das Blinken des Fehlerlichts (Rot), um auf eine Konzentrationsabnahme hinzuweisen. Die Muster des Alarmtons und des Fehlerlichts (Rot) sind wie folgt.

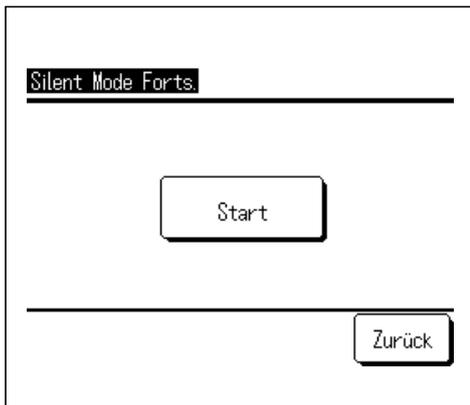
	Alarmton	Fehleranzeige (rot)	Betriebsanzeige (grün)	
Wenn ein Kältemittleck entdeckt wird	Dauerhaft	Dauer-Blinken	AUS	Unterbrochener Ton: Synchronisiert mit dem Blinken der Fehleranzeige (rot).
Wenn die Konzentration des Kältemittels im Raum abnimmt	Unterbrochen	5 Mal Blinken	AUS	

Silent Mode

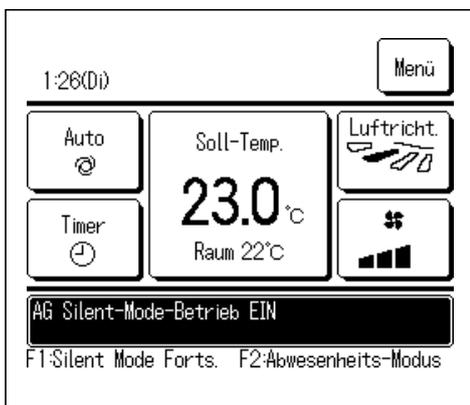
Das Außengerät läuft im geräuschreduzierten Betrieb. Sie können Silent Mode starten/stoppen.

[Starten der Steuerung mit der Taste]

- 1 Die Taste auf Bildschirm OBEN antippen und ⇒ wählen
Der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort wird angezeigt.
Das Administratorkennwort eingeben.



- 2 Der Bildschirm Silent Mode (Start/Ende) wird angezeigt.
Die Taste antippen, um Silent Mode zu starten.
Zum Bestimmen des Silent Mode, die Taste antippen.



- 3 Während des Silent Mode-Betriebs wird „AG Silent-Mode-Betrieb EIN“ in der Nachrichtenanzeige angezeigt.
 - Silent Mode wird auch dann nicht deaktiviert, wenn Sie den Schalter drücken.
 - Wenn die Slave-Fernbedienung eingestellt ist, kann Silent Mode nicht verwendet werden.
 - Während Silent Mode ist der Betrieb mit maximaler Kapazität nicht zulässig.

[Starten der Steuerung mit Schalter oder]

Funktion des Schalters () in der Funktionseinstellung () auf Silent Mode ändern.

Wenn Sie den Schalter () drücken, wird der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.
Nachdem Sie das Kennwort eingegeben haben, wird Silent Mode gestartet.

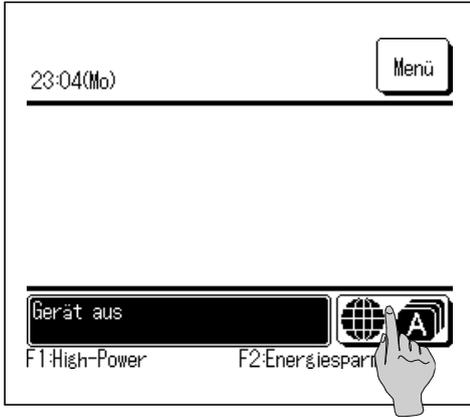
Zum Bestimmen des Silent Mode, erneut den Schalter () drücken.

- Dieser Vorgang dient zur Auswahl der Aktivierung/Deaktivierung von Silent Mode. Sie können den Vorgang während des Stopps nicht mit dem Schalter () starten. Den Vorgang mit dem Schalter starten.

Sprache wählen

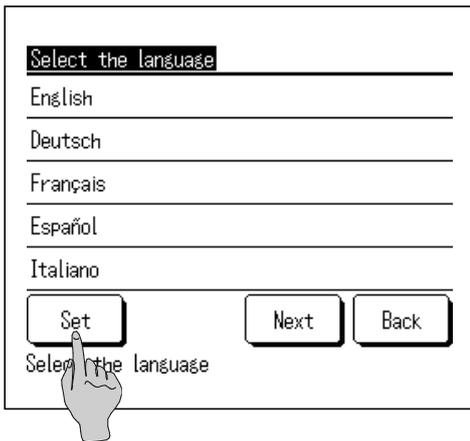
Die Sprache für die Anzeige auf der Fernbedienung einstellen.

[Auswählen der Sprache mit der Taste]



1 Die Taste  auf dem Bildschirm OBEN antippen, während die Klimaanlage gestoppt ist.

- Je nach Einstellung der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (☞ Seite 61) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.



2 Das Menü für Sprache wählen wird angezeigt.

Wählen Sie die Sprache, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll und tippen Sie auf die Taste .

Sie können aus den folgenden Sprachen wählen:

RC-EX3D: Englisch/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/
Niederländisch/Türkisch/Portugiesisch/Polnisch

RC-EXZ3D: Englisch/Deutsch/Französisch/Spanisch/Italienisch/
Niederländisch

[Auswählen der Sprache mit der Taste]

1 Die Taste auf Bildschirm OBEN antippen und ⇒

- Je nach Einstellung der Freigabe-/Verriegelungseinstellung (☞ Seite 61) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.

2 Das Menü für Sprache wählen wird angezeigt.

Wählen Sie die Sprache, die auf der Fernbedienung angezeigt werden soll und tippen Sie auf die Taste .

Auto. Komforteinst.

Sie können jeden Gebläseausgangsbetrieb für „Auto. Komforteinst.“ einstellen und Sie können auch „Aktiv/Inaktiv“ für „Luftmenge ansteigen lassen“ einstellen.

■ Wenn die Fernbedienung als Slave-Fernbedienung konfiguriert wurde, kann die Auto. Komforteinst. nicht eingestellt werden.

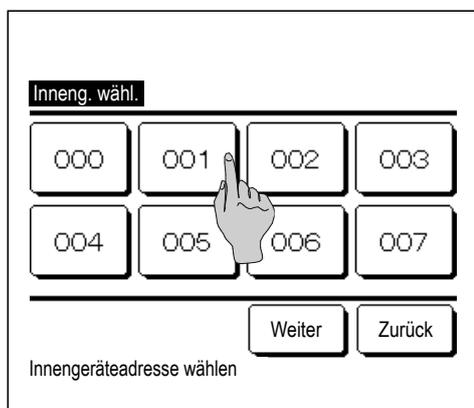
1 Die Taste **Menü** auf dem Bildschirm OBEN antippen und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Auto. Komforteinst.** auswählen.

Die Funktion kann auch mit den Schaltern **F1** und **F2** ausgeführt werden.

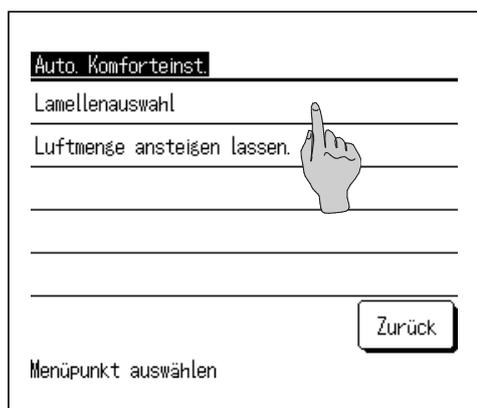
Stellen Sie die Auto. Komforteinst. auf den **F1** (**F2**)-Schalter ein, benutzen Sie dazu die Schalterfunktion.

■ Wenn kein IG mit Auto. Komforteinst.-Funktion verbunden ist, wird die Meldung „Ungültige Anfrage.“ auf dem Bildschirm der Fernbedienung angezeigt.

■ Je nach Einstellung der Berechtigungs-/Verbotseinstellung (☞ Siehe 61) wird eventuell der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort angezeigt.



2 Wenn zwei oder mehr IGs mit dem R/C verbunden sind, wird eine Liste der IGs angezeigt. Das einzustellende Innengerät auswählen.



3 Einen gewünschten Eintrag antippen.

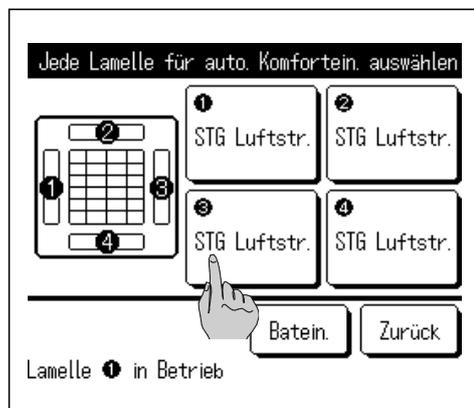
① Lamellenauswahl

... Sie können jeden Gebläseausgangsbetrieb für Auto. Komforteinst. einstellen. (☞ Siehe 78)

② Luftmenge ansteigen lassen

... Sie können Aktiv/Inaktiv für „Luftmenge ansteigen lassen“ einstellen. (☞ Siehe 78)

■ Lamellenauswahl



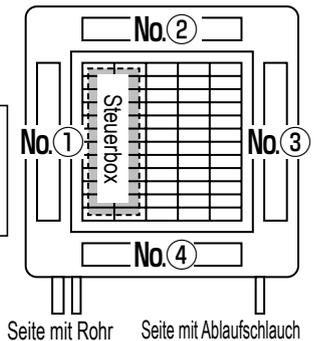
- 1 Wählen Sie die Nummer des Gebläseausgangs, um Auto. Komforteinst. einzustellen.

■ Die Lamelle am Gebläseausgang Nr. ① bewegt sich weiter, während die Anzeige zur Auswahl des Gebläseausgangs zu sehen ist. Die Lamelle anhand dieser Abbildung auswählen. Nach Auswahl des Gebläseausgangs bewegt sich die Lamelle mit der ausgewählten Nummer. Die Abbildung im Display zeigt das installierte Gerät vom Fußboden aus gesehen.

Hinweis

- Dieser Vorgang wird nicht ausgeführt, wenn während des Betriebs die Auto. Komforteinst. eingestellt ist.

■ Durch Drücken der Schaltfläche können alle Gebläseausgänge auf einmal eingestellt werden.



Gebläseausgang Nr. [Bei FDT]



- 2 Den Betrieb für jeden Gebläseausgang auswählen.
 - STG Luftstr ...Ändert die Lamellenposition hin zum erkannten Subjekt. Wenn Sie STG Luftstr. auswählen, während die Komforteinstellung ausgeführt wird, wird die Komforteinstellung angehalten.
 - Weniger Zugl ...Ändert nicht die mit der FB eingestellte Lamellenposition, wenn die Komforteinstellung aktiviert ist. Wenn die Komforteinstellung nicht aktiviert ist, ändert sich die Lamellenposition auf horizontal.
 - Inaktiv ...Ändert nicht die mit der FB eingestellte Lamellenposition.
 - Automatisch...Ändert je nach Raumtemperatur und Bodentemperatur automatisch die Lamellenrichtung und Komforteinstellung EIN/AUS.

■ Luftmenge ansteigen lassen.



- 1 Aktiv/Inaktiv auswählen.

■ „Luftmenge ansteigen lassen“ ist nur für den Gebläseausgang verfügbar, für den unter „Lamellenauswahl“ die Option „StG Luftstr.“ oder „Automatisch“ ausgewählt wurde.

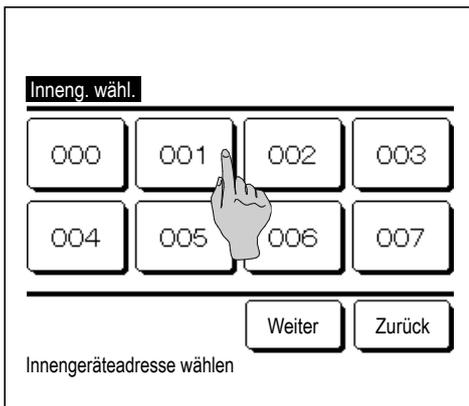
Einstellung der drahtlosen Schnittstelle

Die verschiedenen Einstellungen für die drahtlose Schnittstelle einstellen.

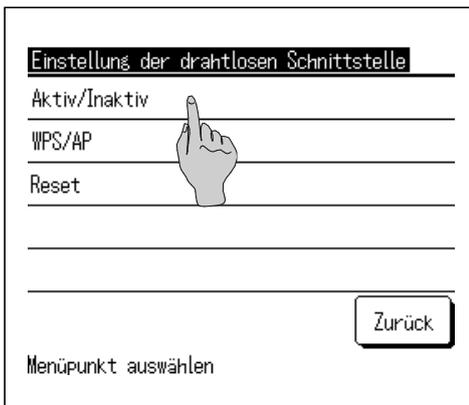
■ Wenn die Fernbedienung als Slave-Fernbedienung konfiguriert wurde, kann die Einstellung der drahtlosen Schnittstelle nicht eingestellt werden.

1 Die Taste **Menü** auf dem Bildschirm OBEN antippen und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Einstellung der drahtlosen Schnittstelle** auswählen.

■ Wenn kein IG mit Komforteinstellung-Funktion verbunden ist, wird die Meldung „Ungültige Anfrage“ auf dem Bildschirm der Fernbedienung angezeigt.



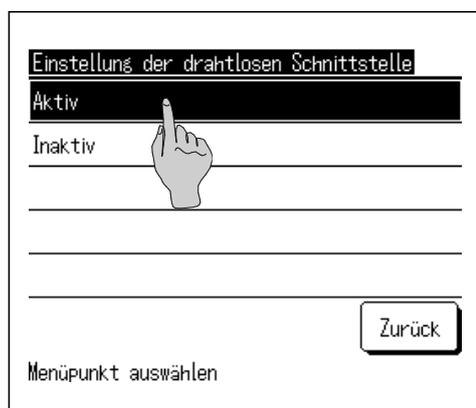
2 Wenn zwei oder mehr IGs mit dem R/C verbunden sind, wird eine Liste der IGs angezeigt. Das einzustellende Innengerät auswählen.



3 Einen gewünschten Eintrag antippen.

- ① Aktiv/Inaktiv ... Sie können Aktiv/Inaktiv für die Einstellung der drahtlosen Schnittstelle einstellen. (☞ Seite 80)
- ② WPS/AP ... Sie können den Kommunikationsmodus für die drahtlose Schnittstelle einstellen. (☞ Seite 80)
- ③ Reset ... Sie können die Einstellung der drahtlosen Schnittstelle zurücksetzen. (☞ Seite 80)

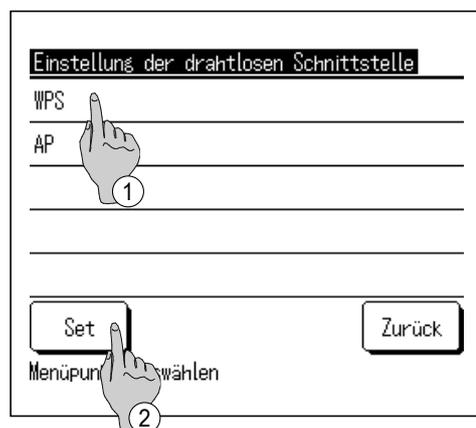
■Aktiv/Inaktiv



1 Aktiv/Inaktiv auswählen.

- Wenn die Kommunikationseinstellung mit dem Server nicht von der Anwendung konfiguriert wird, findet keine Kommunikation über die drahtlose Schnittstelle statt, selbst wenn die „Aktiv“ ausgewählt ist.

■WPS/AP



1 WPS/AP auswählen. Der ausgewählte Kommunikationsmodus wird in Schwarz angezeigt.

2 Nachdem Sie den Kommunikationsmodus ausgewählt haben, die -Taste antippen.

- * Wenn Sie nicht die -Taste auf diesem Bildschirm antippen, wird der Kommunikationsmodus nicht eingestellt.

- Nach dem Einstellen unter Verwendung der FB müssen Sie Einstellungen über die Anwendung „Smart M-Air“ vornehmen.

Informationen zu Installation und Betrieb von „Smart M-Air“ finden Sie in den „WF-PAC-E“-Anleitungen auf der Website von MITSUBISHI HEAVY INDUSTRIES THERMAL SYSTEMS, LTD.

HP: http://www.mhi-mth.co.jp/en/products/detail/air-conditioner_users_manual.html



■Reset



1 Die -Taste antippen.

- Wenn der Vorgang zum Zurücksetzen ausgeführt wird, werden alle Einstellungen der drahtlosen Schnittstelle zurückgesetzt. Zum erneuten Ausführen der Kommunikation über die drahtlose Schnittstelle müssen Sie die Einstellungen über die FB und die Anwendung konfigurieren.

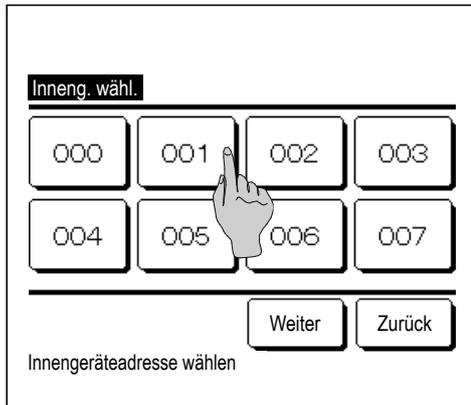
Steuermodus & Eco-Level

Regelt die Leistung automatisch in Abhängigkeit von der mit der FB eingestellten Temperatur und der Innentemperatur, was einen energiesparenden Betrieb ohne Komforteinbußen ermöglicht.

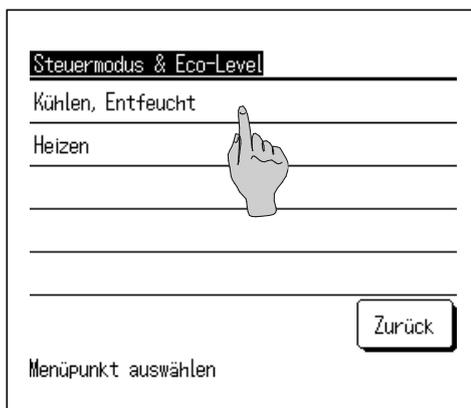
■ Wenn die Fernbedienung als Slave-Fernbedienung konfiguriert wurde, kann der Steuermodus & Eco-Level nicht eingestellt werden.

1 Die Taste **Menü** auf dem Bildschirm OBEN antippen und **Hilfreiche Funktionen** ⇒ **Steuermodus & Eco-Level** auswählen.

■ Wenn kein mit „Steuermodus & Eco-Level“-Funktion ausgestattetes AG verbunden ist, wird Steuermodus & Eco-Level nicht angezeigt.



2 Wenn zwei oder mehr IGs mit dem R/C verbunden sind, wird eine Liste der IGs angezeigt. Das einzustellende Innengerät auswählen.

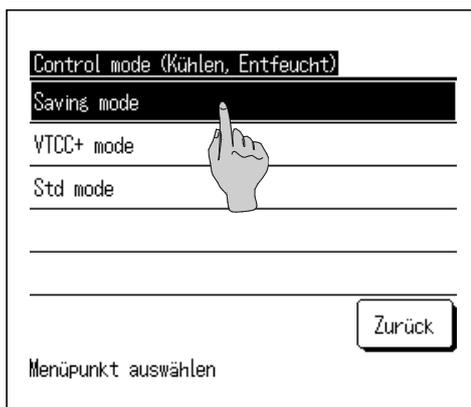


3 Einen gewünschten Eintrag antippen.

① Kühlen, Entfeucht ... Sie können den Steuermodus für Kühlen oder Entfeuchten einstellen.

② Heizen ... Sie können den Steuermodus für Heizen einstellen.

■ Der Rest des Vorgangs ist für beide Einträge gleich.

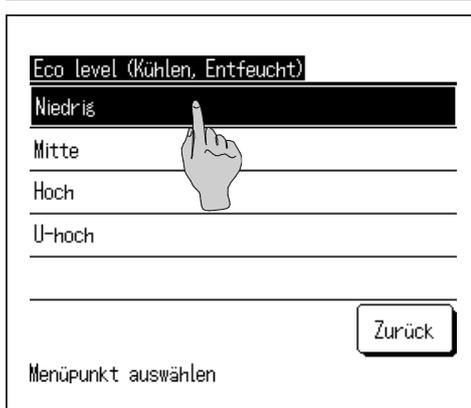


4 Den Steuermodus auswählen.

① Saving mode ... Modus, der am meisten Energie spart. Geeignet für geringen Kühl-/Heizbedarf in dem Gebäude.

② VTCC+ mode ... Ausgeglichenster Modus zwischen Leistungssteuerung und Energiesparen. Geeignet, wenn der Bedarf für Kühlen/Heizen je nach Raum im Gebäude unterschiedlich ist.

③ Std mode ... Leistung wird maximiert. Geeignet für hohen Kühl-/Heizbedarf in dem Gebäude.



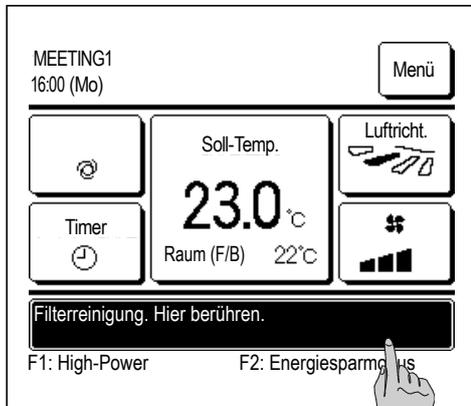
5 Eco-Level auswählen.

Eco-Level: U-hoch > Hoch > Mitte > Niedrig

■ Der Eco-Level kann nur eingestellt werden, wenn „Saving mode“ oder „VTCC+ mode“ im Steuermodus ausgewählt ist.

Filtermeldung Reset

Wenn der Luftfilter gereinigt werden muss, erscheint die Meldung „Filterreinigung. Hier berühren.“ Wann diese Meldung erscheint, hängt davon ab, wann die Gesamtbetriebszeit des Innengerätes die festgelegte Dauer erreicht hat. Nach der Filterreinigung muss die Betriebszeit zurückgesetzt werden.



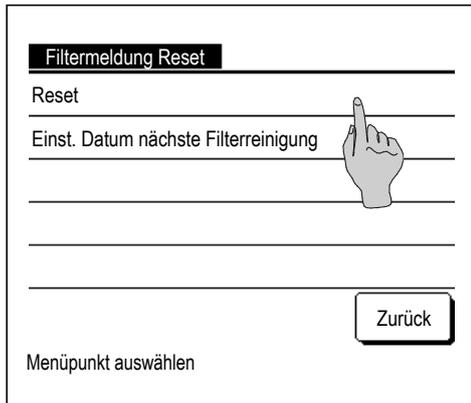
1 Den Meldungsbereich auf der Anfangsanzeige drücken.

Die Funktion „Filtermeldung Reset“ kann auch über das Menü ausgeführt werden, bevor die Meldung „Filterreinigung. Hier berühren.“ angezeigt wird. Die Schaltfläche **Menü** auf der Anfangsanzeige drücken und **Filter** ⇒ **Filtermeldung Reset** wählen.

Die Funktion kann auch mit den Schaltern **F1** und **F2** ausgeführt werden.

Der Schalter **F1** oder **F2** kann mit der Funktion „Filtermeldung Reset“ belegt werden (☞ Seite 72).

2 Der Bildschirm „Filtermeldung Reset“ wird angezeigt.



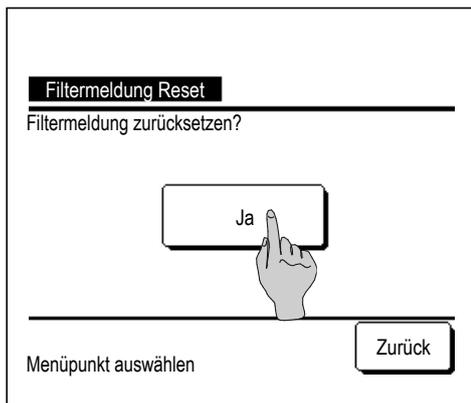
Zum Zurücksetzen der Filtermeldung **Reset** drücken. (☞ 3)

Zum Festlegen des nächsten Reinigungsdatums „Einst. Datum nächste Filterreinigung“ drücken. (☞ 4)

3 Der Bestätigungsbildschirm zu „Filtermeldung Reset“ wird angezeigt.

Die Schaltfläche **Ja** drücken.

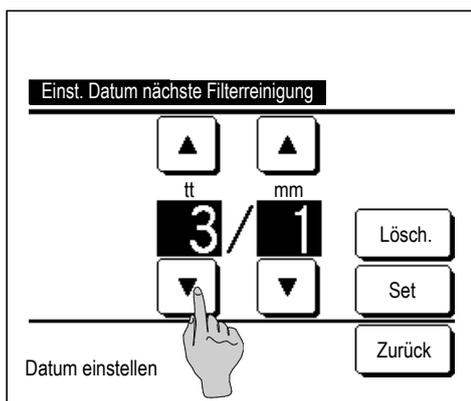
Wenn keine Rücksetzung erfolgen soll, die Schaltfläche **Zurück** drücken.



4 Der Bildschirm „Einst. Datum nächste Filterreinigung“ wird angezeigt.

Das Datum mit den Schaltflächen **▲** **▼** auswählen und die Schaltfläche **Set** drücken.

Die Meldung „Filterreinigung. Hier berühren.“ wird zu diesem Datum angezeigt.



Hinweis

· Die Uhrzeit muss eingestellt werden, damit ein Datum für die Filterreinigung festgelegt werden kann. (☞ Seite 38)

5. Wartung von Gerät und Display

Wartung von Gerät und Display

- Die Oberfläche von Display und Fernbedienungsgehäuse bei Bedarf mit einem trockenen Tuch reinigen.
- Wenn sich Verunreinigungen an der Oberfläche auf diese Weise nicht beseitigen lassen, das Tuch in neutrales Reinigungsmittel eintauchen, gut auswringen und die Oberflächen damit reinigen. Die Oberflächen danach mit einem trockenen Tuch nachwischen.

Hinweis

Keinesfalls Verdünner, organische Lösungsmittel oder starke Säuren verwenden.

Warnung

Keine entflammaren Substanzen (z. B. Haarspray oder Insektizide) in der Nähe des Geräts verwenden.



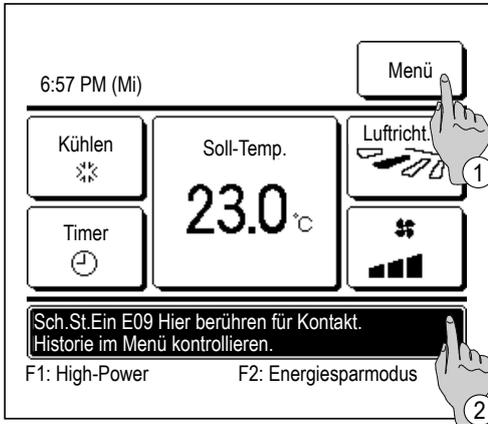
Das Gerät keinesfalls mit Verdünner oder Benzin reinigen.

Andernfalls können sich Risse am Gerät bilden und es besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Feuer.

6. Nützliche Informationen

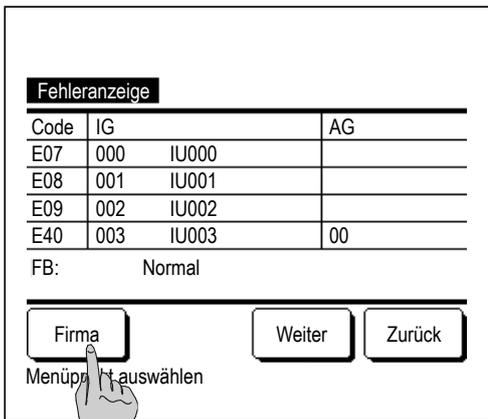
Installateur kontaktieren & Fehleranzeige

Bei einem Fehler an der Klimaanlage erscheint die Meldung „Geraete Schutzstopp“ auf dem Display. Die folgenden Maßnahmen ergreifen, den Betrieb unterbrechen und den Fachbetrieb kontaktieren.



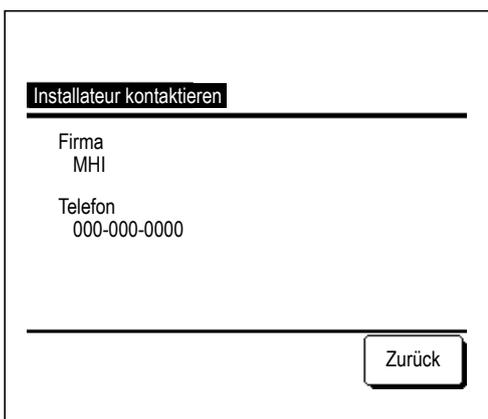
1 „Sch.St.Ein E0 Hier berühren für Kontakt. Historie im Menü kontrollieren.“ wird in der Meldungs-Anzeige angezeigt.

- ① Zum Überprüfen der Fehlerinhalte die -Taste überprüfen. (➡2)
- ② Um den Servicekontakt zu prüfen, die Nachrichtenanzeige antippen. (➡3)



2 Der Fehlercode wird angezeigt.

Den Fehlercode ablesen und die Schaltfläche drücken.



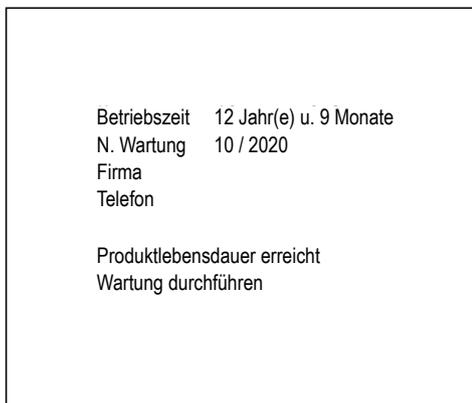
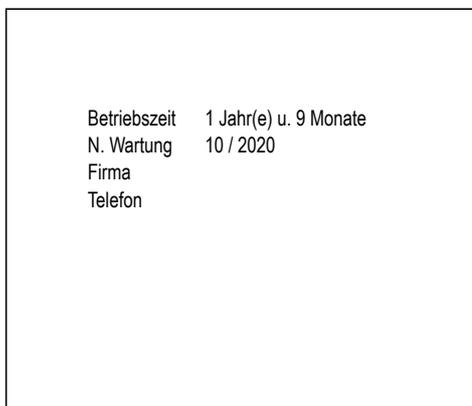
3 Firmeninformationen (Name und Telefonnr. des Ansprechpartners) werden angezeigt.

Diese Anzeige erfolgt nur, wenn die Daten zuvor vom Fachbetrieb eingegeben wurden.

7. Anzeige des Inspektionsdatums

Wenn das nächste Servicedatum im Menü „Service & Wartung“ vom Fachbetrieb eingegeben wurde, erscheint zu Beginn des Monats mit dem eingegebenen Datum folgende Anzeige 5 Sekunden lang beim Gerätestart und 20 Sekunden lang nach Gerätestopp.

Wenn diese Anzeige erscheint, den Fachbetrieb kontaktieren.



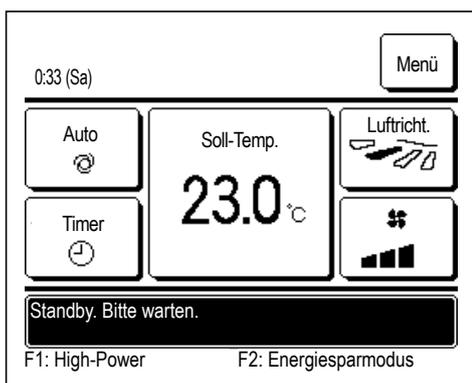
Wenn die Nutzungsdauer 10 Jahre überschreitet, erscheint die links dargestellte Anzeige.

Wenn diese Anzeige erscheint, den Fachbetrieb kontaktieren.

8. Meldungsbereich

Während des Betriebs können im Meldungsbereich folgende Meldungen zum aktuellen Gerätestatus angezeigt werden.

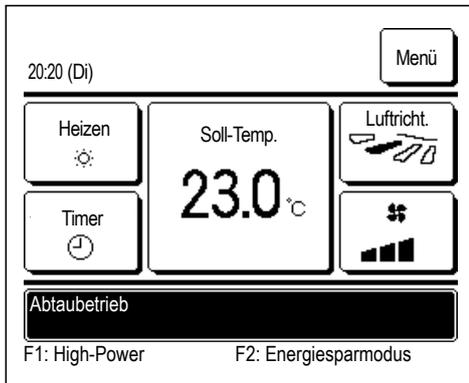
■ „Standby. Bitte warten.“ wird angezeigt



Die Meldung „Standby. Bitte warten.“ wird unter Umständen bis zu 30 Minuten lang auf der Fernbedienung angezeigt, wenn sich das Gerät nach einer Unterbrechung durch den Trennschalter (Sicherungsautomaten) oder einem Stromausfall wieder einschaltet. Dies weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Die Meldung zeigt an, dass zum Schutz des Kompressors eine Schutzschaltung am Kühlmodul aktiviert wurde.

Bitte warten, bis die Meldung „Standby. Bitte warten.“ ausgeblendet wird.

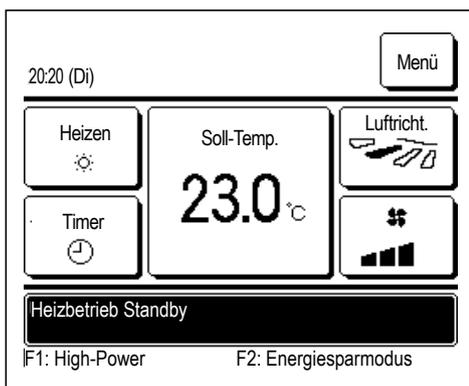
■ „Abtaubetrieb“ wird angezeigt



Wenn sich Eis am Außengerät bildet, sinkt die Heizleistung. Daraufhin schaltet das Gerät automatisch in den Abtaubetrieb und aus dem Gerät tritt keine heiße Luft mehr aus.

Die Meldung „Abtaubetrieb“ wird im Meldungsbereich angezeigt. Wenn der Abtaubetrieb beendet ist, wird „Abtaubetrieb“ ausgeblendet und das Gerät schaltet wieder in den normalen Heizbetrieb.

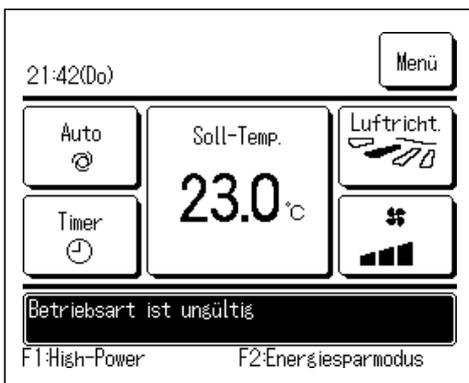
■ „Heizbetrieb Standby“ wird angezeigt



Um zu verhindern, dass das Gerät zu Beginn des Heizbetriebs kalte Luft in den Raum bläst, wird der Lüfter gestoppt und im Meldungsbereich wird „Heizbetrieb Standby“ angezeigt.

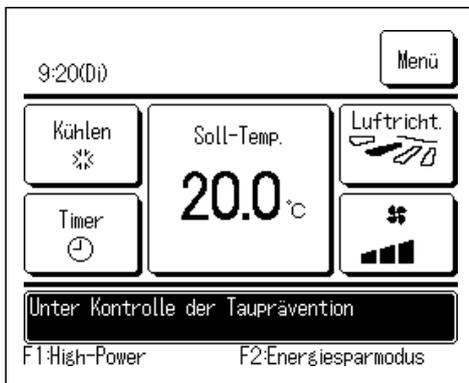
Sobald das Gerät heiße Luft ausgeben kann, wird die Meldung „Heizbetrieb Standby“ ausgeblendet und der Heizbetrieb beginnt.

■ „Betriebsart ist ungültig.“ wird angezeigt



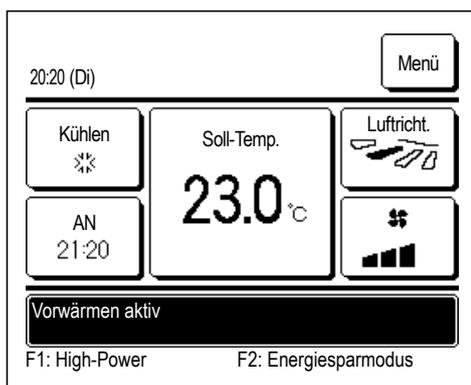
Wenn es sich bei der Klimaanlage um eine Gebäudeklimatisierungsanlage mit mehreren Typen handelt, können die Funktionen zum Kühlen/Heizen in bestimmten Fällen nicht bei jedem der verbundenen IG kombiniert werden (alle verbundenen IG werden sich abhängig vom AG-Modell in der gleichen Betriebsart befinden). Wird eine andere Betriebsart als die der anderen IG ausgewählt, beginnt der Lüfterbetrieb und die Meldung „Betriebsart ist ungültig.“ wird angezeigt.

■ „Unter Kontrolle der Tauprävention.“ wird angezeigt



Falls die Luftfeuchtigkeit um das IG herum hoch ist, kann die Lüfterstufe und Lamellenposition von der eingestellten Lüfterstufe und Lamellenposition abweichen, um zu verhindern, dass sich Kondensation an dem IG bildet und die Komforteinstellung kann sich schließen. In diesem Fall wird die Meldung „Unter Kontrolle der Tauprävention“ angezeigt. Wenn die Luftfeuchtigkeit sinkt, kehren Lüfterstufe und Lamellenposition in den Normalzustand zurück und die Komforteinstellung öffnet sich.

■ „Vorwärmen aktiv“ wird angezeigt



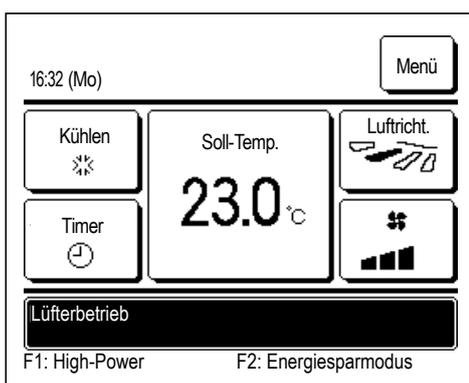
Wenn über „Gerät einschalten nach Stunden“ (☞ Seite 44) oder „Gerät einschalten nach Uhrzeit“ (☞ Seite 47) eine Aufwärmzeit festgelegt wird, beginnt das Gerät 50 bis 60 Minuten früher zu laufen, wobei die Dauer anhand früherer Aufwärmzeiten prognostiziert wird. So hat der Raum bis zur eigentlichen Startzeit bereits annähernd die Solltemperatur erreicht.

In der Aufwärmzeit wird im Meldungsbereich die Meldung „Vorwärmen aktiv“ angezeigt.

Zur eingestellten Startzeit wird die Meldung ausgeblendet.

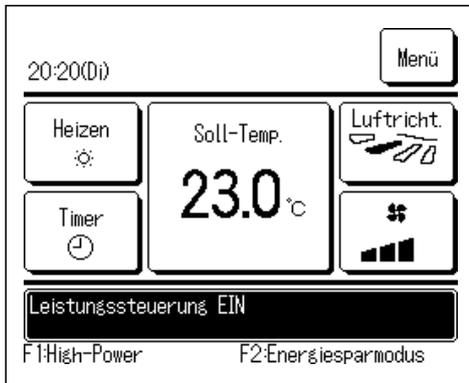
Der Aufwämbetrieb wird durch das Anhalten von A/C, das Starten des High-Power- und Energiesparbetriebs und das Deaktivieren des Timers angehalten.

■ „Lüfterbetrieb.“, „Leistung Back-Up“, „Innengerät Back-up-Funktion“ wird angezeigt



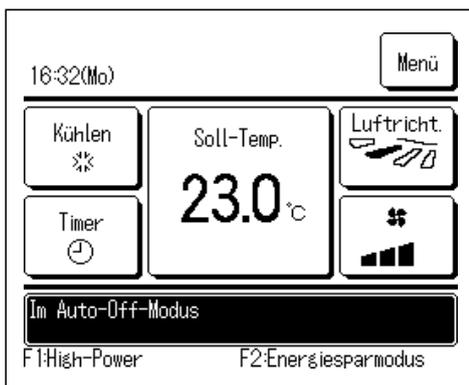
Wenn bei der Installation Lüfterbetrieb, Leistungs-Back-up-Betrieb oder Back-up-Betrieb für das Innengerät aktiviert wird, erscheint eine Meldung im Meldungsbereich, dass die ausgewählte Funktion läuft. Erläuterungen zu diesen Einstellungen enthält das Installationshandbuch.

■ „Leistungssteuerung EIN“ wird angezeigt



Dies wird im Meldungs-Anzeigebereich angezeigt, wenn die Leistungssteuerung der Präsenzmeldersteuerung (☞ Seite 29) aktiviert ist und die Leistungssteuerung ausgeführt wird. Die korrekte Temperatur wird auch für Soll-Temp. von der Leistungssteuerung angezeigt.

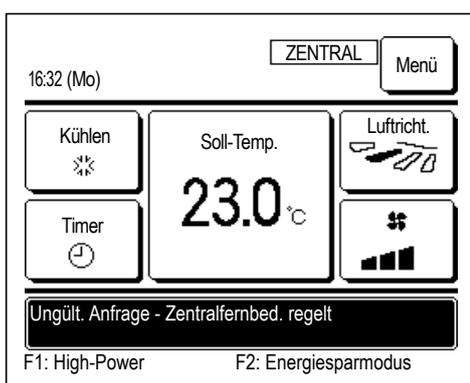
■ „Im Auto-Off-Modus“ wird angezeigt



Dies wird im Meldungs-Anzeigebereich angezeigt, wenn die Auto-Aus-Steuerung der Präsenzmeldersteuerung (☞ Seite 29) aktiviert ist und die Auto-Aus-Steuerung im Zustand „Wartebetrieb“ ausgeführt wird. Die Klimaanlage stoppt während des „Wartebetriebs“ und startet den Betrieb neu, wenn Menschen zurückkehren.

■ „Ungült. Anfrage - Zentralfernbed. regelt“ wird angezeigt

Wenn das Gerät über eine Zentralfernbedienung (nicht mitgeliefert) gesteuert und eine andere als die folgenden Funktionen ausgeführt wird, erscheint die Meldung „Ungült. Anfrage - Zentralfernbed. regelt“.

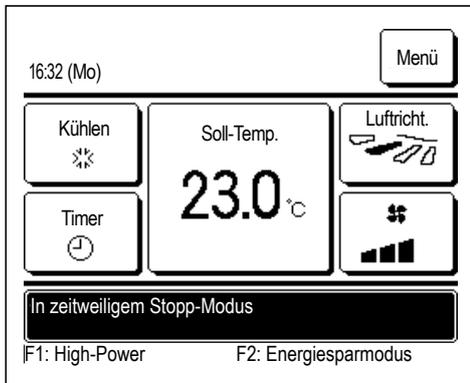


Dies weist nicht auf eine Fehlfunktion hin. Die Meldung zeigt an, dass das Gerät über eine Zentralfernbedienung gesteuert wird.

Zulässige Funktionen bei der Steuerung über eine Zentralfernbedienung:

- Filtermeldung Reset
- Administratoreinstellungen

■ „In zeitweiligem Stopp-Modus“, „In Zwangs-Therm.-Abschaltung“, „In Einst. Temperaturverschiebung“ wird angezeigt

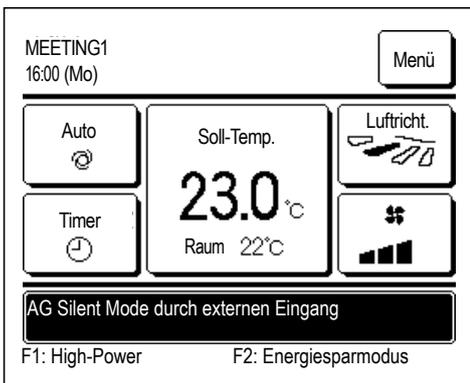


Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Gerät über einen externen Eingang am IG betrieben wird.

Dies weist nicht auf eine Fehlfunktion hin; die Meldung weist daraufhin, dass das Gerät über einen externen Eingang am IG betrieben wird.

■ „AG Silent Mode durch externen Eingang“ wird angezeigt

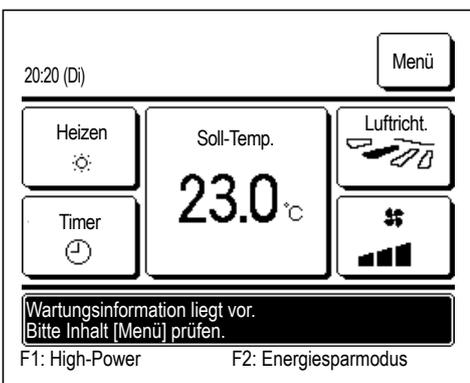
Die Meldung „AG Silent Mode durch externen Eingang“ wird angezeigt, wenn die Steuerung des Silent-Mode-Betriebs über eine Zentralfernbedienung (nicht mitgeliefert) oder einen externen Eingang des Innengeräts (nicht mitgeliefert) erfolgt.



Wenn „AG Silent Mode durch externen Eingang“ angezeigt wird, wird die gleiche Funktion ausgeführt wie bei der Steuerung des Silent-Mode-Betriebs über die Fernbedienung (☞ Seite 75).

Im Silent-Mode-Betrieb kann die Klimaanlage nicht mit maximaler Leistung laufen.

■ „Wartungsinformation liegt vor. Bitte Inhalt [Menü] prüfen.“ wird angezeigt



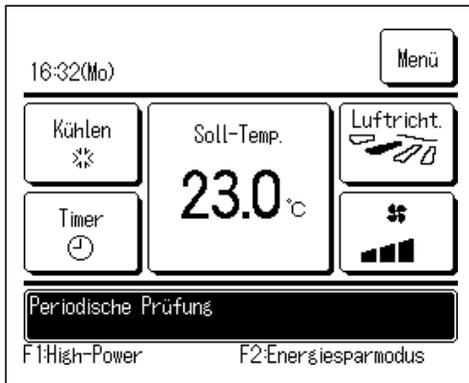
Als Hinweis auf Wartungsinformationen zum Gerät wird unter Umständen die Meldung „Wartungsinformation liegt vor. Bitte Inhalt [Menü] prüfen.“ im Meldungsbereich angezeigt.

Wenn diese Meldung angezeigt wird, die Schaltfläche  drücken. Eine Erläuterung zur Wartung wird angezeigt.

Den unter „Installateur kontaktieren“ (☞ Seite 84) angezeigten Händler oder Fachbetrieb kontaktieren und diesen über den angezeigten Wartungscode informieren.

■ „Periodische Prüfung“ wird angezeigt (für PAC-Geräte)

„Periodische Prüfung“ wird eventuell im Meldungs-Anzeigebereich angezeigt, wenn die absolute Zahl der Betriebsstunden des IG die eingestellte Zeit erreicht, bei der Sie darauf hingewiesen werden, dass der Zeitpunkt zum Austausch des Lüfterriemens gekommen ist.



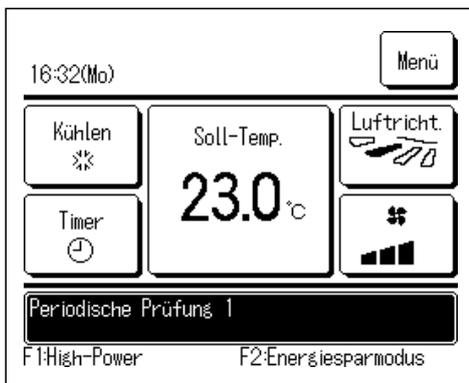
Wenn „Periodische Prüfung“ angezeigt wird, kontaktieren Sie den unter „Installateur kontaktieren“ angegebenen Kontakt (☎ Seite 84) oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben, um den Austausch des Riemens anzufordern.

Nachdem der Riemen ausgetauscht wurde, setzen Sie die periodische Prüfung zurück.

Für Details zum Zurücksetzen der periodischen Prüfung sehen Sie sich die Installationsanleitung an.

■ „Periodische Prüfung 1“ - „Periodische Prüfung 2“ wird angezeigt (für GHP)

„Periodische Prüfung 1“ oder „Periodische Prüfung 2“ wird eventuell im Meldungs-Anzeigebereich angezeigt, um Sie auf die periodische Prüfung des AG hinzuweisen.

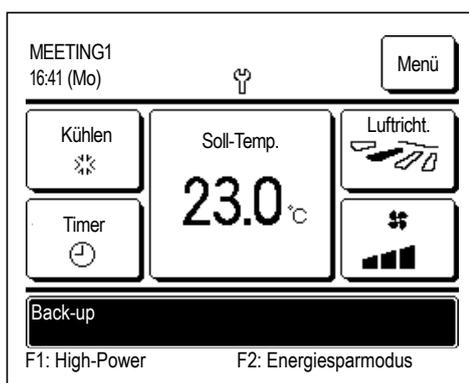


Wenn „Periodische Prüfung 1“ oder „Periodische Prüfung 2“ angezeigt wird, kontaktieren Sie den unter „Installateur kontaktieren“ angegebenen Kontakt (☎ Seite 84) oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben, um eine periodische Prüfung anzufordern.

■ Wenn das Produkt genutzt wird, wie es ist, ohne dass periodische Prüfungen durchgeführt werden, kann das zu einer Fehlfunktion des Motors führen.

■ „Back-up“ wird angezeigt

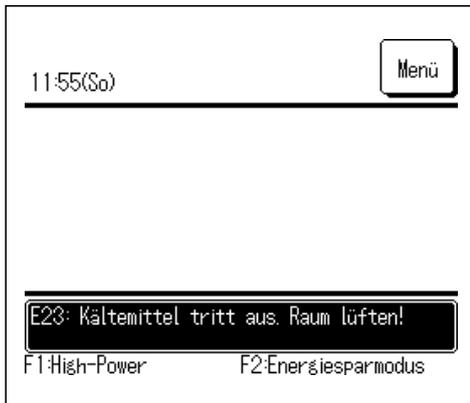
Wenn ein Fehler am Außengerät auftritt, der Betrieb aber als Notbetrieb fortgesetzt wird, erscheint die Meldung „Back-up“.



Wenn „Back-up“ angezeigt wird, den unter „Installateur kontaktieren“ (☎ Seite 84) angezeigten Händler oder Fachbetrieb kontaktieren und eine sofortige Überprüfung des Geräts veranlassen.

■ Wenn das Gerät ohne Überprüfung weiterhin betrieben wird, kann es zu einem Geräteausfall kommen.

■Anzeige der Meldung „Kältemittel tritt aus. Raum lüften!“



Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kältemittelsensor ein Kältemittelleck erkennt.

Löschen Sie das Feuer an den Verbrennungsanlagen und lüften Sie dann den Raum.

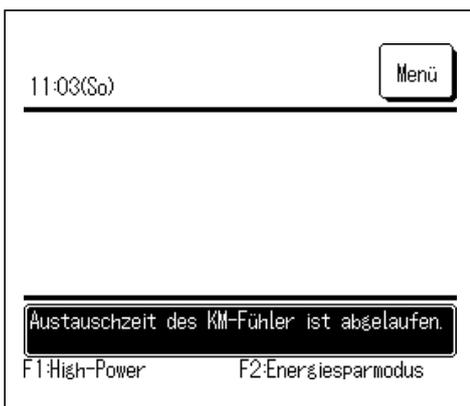
Bitte beachten Sie, dass der IG-Lüfter automatisch betrieben werden kann.

Rufen Sie die angegebene Telefonnummer an, um uns über den Inhalt der Meldung zu informieren.

Wenn die Einstellung Alarmton an der Fernbedienung aktiviert ist, ertönt der Alarm und die Anzeige blinkt. Um den Alarm und die blinkende Anzeige zu stoppen, drücken Sie den Schalter **Betr./Stopp**.

■Diese Anzeige wird ebenfalls angezeigt, wenn eine Verbindungsbestätigung für die Sicherheitsgeräte erfolgt.

■Anzeige der Meldung „Austauschzeit des KM-Fühler ist abgelaufen.“



Der Kältemittelsensor ist eine Komponente, die regelmäßig gewartet werden muss.

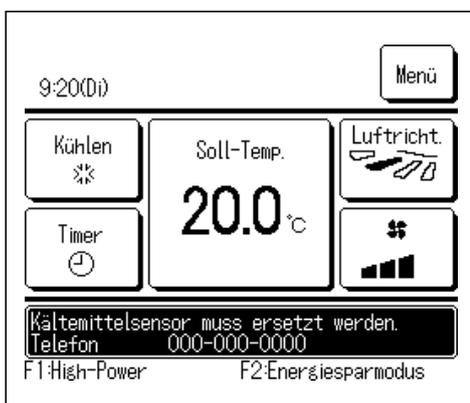
Wenn der Zeitpunkt für die Durchführung der Wartung am Kältemittelsensor erreicht ist, erscheint die links angezeigte Meldung. Rufen Sie die angegebene Telefonnummer an, um den Austausch des Kältemittelsensors zu beantragen.

Solange der Sensor nicht ausgetauscht wird, kann die Anzeige nicht ausgestellt werden.

VORSICHT

Wenn Sie den Kältemittelsensor nach Ablauf seiner Austauschfrist weiter verwenden, kann es zu einem Brand kommen, wenn das Kältemittel austritt.

■Anzeige der Meldung „Kältemittelsensor muss ersetzt werden.“



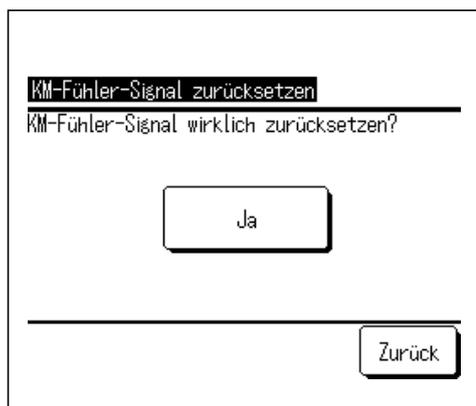
Der Kältemittelsensor ist ein Bauteil, das regelmäßige Wartung erforderlich macht.

Wenn der Zeitpunkt für die Durchführung der Wartung am Kältemittelsensor erreicht ist, erscheint die links angezeigte Meldung.

Rufen Sie die angegebene Telefonnummer an, um einen Austausch des Kühlmittelsensors anzufordern.

VORSICHT

Wenn Sie den Kühlmittelsensor über die Austauschperiode hinweg nutzen, kann ein Feuer ausbrechen, wenn Kältemittel ausläuft.



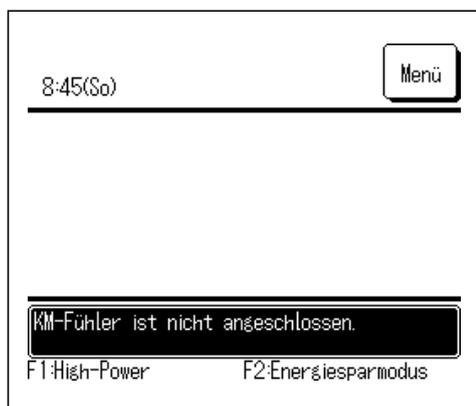
Wenn Sie die Meldung ausschalten möchten, tippen Sie auf den Meldungsanzeigebereich, während die Meldung angezeigt wird. Der Bildschirm zum Zurücksetzen des Kühlmittelsensorsignals wird angezeigt.

Drücken Sie die Schaltfläche .

Wenn Sie nicht zurücksetzen möchten, drücken Sie die Schaltfläche .

Wenn Sie den Sensor nicht austauschen, wird die Meldung nach 720 Stunden erneut angezeigt.

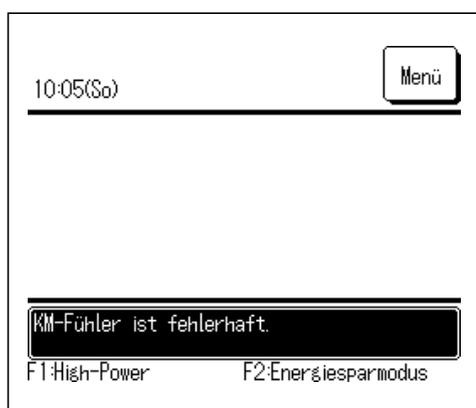
■Anzeige der Meldung „KM-Fühler ist nicht angeschlossen.“



Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kältemittelsensor getrennt ist. Rufen Sie die angegebene Telefonnummer an, um uns über den Inhalt der Meldung zu informieren.

Wenn die Einstellung Alarmton an der Fernbedienung aktiviert ist, ertönt der Alarm und die Anzeige blinkt. Um den Alarm und die blinkende Anzeige zu stoppen, drücken Sie den Schalter .

■Anzeige der Meldung „KM-Fühler ist fehlerhaft.“



Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Kältemittelsensor versagt. Rufen Sie die angegebene Telefonnummer an, um den Austausch des Kältemittelsensors zu beantragen.

Wenn die Einstellung Alarmton an der Fernbedienung aktiviert ist, ertönt der Alarm und die Anzeige blinkt. Um den Alarm und die blinkende Anzeige zu stoppen, drücken Sie den Schalter .

9. Kundendienst

● Angaben für den Fachbetrieb

- Modellbezeichnung
- Datum der Installation
- Art der Störung: möglichst präzise Beschreibung
- Ihre Anschrift sowie Name und Telefonnummer

● Versetzen des Geräts an eine andere Stelle

Das Versetzen des Geräts an eine andere Stelle erfordert bestimmte technische Verfahren. Den Fachbetrieb kontaktieren.

Die Kosten für das Versetzen des Geräts an eine andere Stelle werden in Rechnung gestellt.

● Reparaturen nach Ablauf der Garantiefrist

Den Fachbetrieb kontaktieren. Gebührenpflichtige Leistungen sind ggf. auf Anfrage des Kunden möglich.

Die Garantiefrist beträgt ein Jahr ab dem Datum der Installation.

● Fragen zum Kundendienst

Händler oder Kundendienst kontaktieren.